



WAS UNS
ZUSAMMENHÄLT

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
18.—28. APRIL 2017

VERANSTALTUNGEN
AUSSTELLUNGEN
PROJEKTE
STIFTUNGEN

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE

INHALT

- 002 Grußwort von Christina Rau,
Schirmherrin der 8. Berliner Stiftungswoche
- 004 Die Initiatoren
- 005 Die Mitglieder der
Berliner Stiftungsrunde
- 006 Das Schwerpunktthema 2017
- 008 Die Auftaktveranstaltung
- 010 Die 6. Berliner Stiftungsrede

- 012 **VERANSTALTUNGEN**
- 046 **AUSSTELLUNGEN**
- 052 **PROJEKTE**
- 064 **STIFTUNGEN**

- 090 Veranstaltungen im Überblick
- 096 Impressum und Kontakt

THEMEN

-  **SCHWERPUNKTTHEMA 2017**
-  **GEEIGNET FÜR KINDER**

-  **BILDUNG & AUSBILDUNG**
-  **GESUNDHEIT, ERNÄHRUNG & SPORT**
-  **INTEGRATION & MIGRATION**
-  **INTERNATIONALES**
-  **KUNST & KULTUR**
-  **POLITIK**
-  **RELIGION**
-  **SOZIALES**
-  **STIFTUNGS-KNOW-HOW**
-  **UMWELT & NATUR**
-  **WISSENSCHAFT & FORSCHUNG**

VERANSTALTUNGEN
AUSSTELLUNGEN
PROJEKTE
STIFTUNGEN

MIT ZUVERSICHT FÜR ANDERE EINTRETEN

Immer im April, immer aktuell – so lässt sich kurz zusammenfassen, wie die Berliner Stiftungswoche einmal im Jahr ihre Akzente setzt. 2017 findet dieser Veranstaltungsmarathon nun bereits zum achten Mal in Folge statt. Und auch in diesem Jahr mit einem aktuellen Thema, das zeigt, wie notwendig gerade heute ein starkes zivilgesellschaftliches Engagement ist: »**WAS UNS ZUSAMMENHÄLT**«.

In dieser Formulierung stecken gleich mehrere Fragen, die sich akut stellen: Was hält uns (noch) zusammen in Zeiten, in denen immer mehr auseinanderdriften? Was hat uns als Gesellschaft in anderen Phasen vielleicht mehr Zusammenhalt gegeben? Und wie gelingt es, durchaus wieder mehr Zusammenhalt zu stiften? Es geht nicht darum, notwendige Debatten und das Ringen um die besten Lösungen zu unterbinden. Ganz im Gegenteil: Auch in diesem Jahr macht die Stiftungswoche das Engagement sichtbar, mit dem sich viele Menschen unter dem Dach von Stiftungen in unsere Gesellschaft einbringen – in Berlin und darüber hinaus. Mehr als 100 Veranstaltungen, Ausstellungen und Projekte zeigen, wo Gutes bereits gelingt und wo Veränderungen zum Besseren weiterhin angemahnt werden müssen.

Nutzen Sie dabei unser Programmheft als **WEGWEISER UND NACHSCHLAGEWERK**. Informieren Sie sich über die einzelnen Stiftungen und vielleicht finden auch Sie Themen, zu denen Sie sich engagieren möchten. Denn das macht unsere Gesellschaft aus: die Vielfalt der Menschen wertzuschätzen und mit Zuversicht für andere einzutreten. Eben das ist es, was uns zusammenhält.

IHR TEAM DER BERLINER STIFTUNGSWOCHE

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
18.–28. APRIL 2017





—
HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE

WAS UNS ZUSAMMENHÄLT

Das ist ein aktuelles, ja ein drängendes Thema. In den zurückliegenden Jahrzehnten ist Deutschland vielfältiger und bunter geworden, zugleich sind aber auch die sozialen Unterschiede gewachsen. Das schwächt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das sorgt für Ängste und hemmt die Zuversicht, die wir brauchen, damit unser Land sich im Interesse aller, die hier leben, gut entwickeln kann.

Stiftungen können wichtige Beiträge dazu leisten, das Bewusstsein dafür zu wecken und zu schärfen, dass Vielfalt eine große Chance ist. Wenn möglichst viele ihr Leben nach den eigenen Vorstellungen gestalten können, dann kann das auch den Zusammenhalt stärken. Damit das gelingt, müssen alle, die in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft Verantwortung tragen, dafür sorgen, dass Vielfalt nicht mit sozialer Ungleichheit verwechselt wird. Die Berliner Stiftungswoche macht auch in diesem Jahr deutlich, wie viele Menschen – die meisten ehrenamtlich – ganz praktisch etwas dafür tun, dass wir weiter voran kommen. Sie engagieren sich für bestimmte Gruppen von Menschen oder für bestimmte Themen und haben dabei immer das Gemeinwohl im Blick, das, was uns zusammenhält.

Die Stiftungswoche bietet allen Interessierten Gelegenheit, gute Beispiele kennenzulernen und Anregungen zu finden, wie sie sich selber engagieren können. Jeder und jede, die sich vom Engagement einer der vielen Stiftungen anstecken lassen, kann damit auch Zusammenhalt in unserer Gesellschaft stiften und stärken. Das ist eine wichtige und eine schöne Aufgabe, die große Freude machen kann. Machen Sie sich und anderen diese Freude.

CHRISTINA RAU, SCHIRMHERRIN DER BERLINER STIFTUNGSWOCHE



DIE INITIATOREN

Die **BERLINER STIFTUNGRUNDE** besteht aus mehr als 30 Stiftungen und stiftungsnahen Institutionen, die aus Berlin kommen oder hier eine Repräsentanz haben. Ins Leben gerufen wurde der Diskussionskreis vor gut zehn Jahren vom Bundesverband Deutscher Stiftungen und der Stiftung Zukunft Berlin. In dieser Runde entstand auch die Idee zur Berliner Stiftungswoche, die 2010 erstmals durchgeführt wurde. Mit ihren Ressourcen, Ideen und Erfahrungen sowie ihrem finanziellen Beitrag trägt die Berliner Stiftungsrunde die Berliner Stiftungswoche – ein Format, das inzwischen auch andere Städte zu ähnlichen Veranstaltungen inspiriert hat.

Auch in diesem Jahr werden wieder viele engagierte Partner zusammengeführt und motiviert, gemeinsam Projekte zu entwickeln und zu verwirklichen. Denn Berlin, einst auch **HAUPTSTADT DER STIFTER UND DER STIFTUNGEN**, hat hier durchaus noch Nachholbedarf: Eine florierende, gemeinwohlorientiert denkende Bürgerschaft wurde durch das nationalsozialistische Regime erst weitestgehend ausgeradiert, dann durch die Teilung der Stadt an der Revitalisierung gehindert. Erst seit 1989 sind die Bedingungen für den Aufbau einer produktiven Bürgergesellschaft wieder in ganz Berlin gegeben. Die Stiftungswoche will diese Entwicklung im Sinne einer toleranten und pluralistischen Gesellschaft weiter befördern.

Vom **18. BIS ZUM 28. APRIL** wird die Berliner Stiftungswoche wieder die Breite stifterischen Engagements sichtbar machen: Bei über hundert Veranstaltungen und Ausstellungen zeigen die Stiftungen, wo sie sich engagieren – als unverzichtbare Akteure einer wachen Zivilgesellschaft.

— DIE MITGLIEDER DER BERLINER STIFTUNGRUNDE

ALLIANZ KULTURSTIFTUNG | ALLIANZ UMWELTSTIFTUNG | ALLIANZ STIFTUNGSFORUM PARISER PLATZ | BJÖRN SCHULZ STIFTUNG | BMW STIFTUNG HERBERT QUANDT | BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN | BÜRGERSTIFTUNG BERLIN | COMMERZBANK-STIFTUNGSZENTRUM | DEUTSCHE BAHN STIFTUNG | DEUTSCHE BANK STIFTUNG | DEUTSCHE KINDER- UND JUGENDSTIFTUNG | DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ | DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG | DSZ – DEUTSCHES STIFTUNGSZENTRUM IM STIFTERVERBAND FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT | DEUTSCHES ZENTRALINSTITUT FÜR SOZIALE FRAGEN | EVANGELISCHES JOHANNESSTIFT BERLIN | FREUDENBERG STIFTUNG | HEINZ UND HEIDE DÜRR STIFTUNG | INNOGY STIFTUNG FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT GMBH | KÖRBER-STIFTUNG | RADIAL STIFTUNG | ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH | SCHERING STIFTUNG | SCHWARZKOPF-STIFTUNG JUNGES EUROPA | STIFTUNG BRANDENBURGER TOR | STIFTUNG CHARITÉ | STIFTUNG MERCATOR | STIFTUNG PARITÄT BERLIN | STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN | VODAFONE STIFTUNG DEUTSCHLAND | WORLD WIDE FUND FOR NATURE (WWF)

STAND: 03/2017

WAS UNS
ZUSAMMENHÄLT

—
DAS SCHWERPUNKTTHEMA 2017

EIN STARKES BEKENNTNIS

Wie wollen wir zusammen leben? Als **WELTOFFENE UND TOLERANTE GESELLSCHAFT**? Oder mit Ausgrenzung und Scheuklappen? Politische Debatten haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert, sind deutlich aggressiver geworden. Die Lautstärke zählt oft mehr als der Austausch von Argumenten. Gefühle scheinen wichtiger als überprüfbare Fakten. Mit Lügen und Propaganda wird gezielt Stimmung gemacht, nicht nur im Internet. Doch was bleibt, wenn in einer Gesellschaft immer mehr auseinanderdriften? Der gesellschaftliche Kitt scheint in weiten Teilen porös geworden zu sein. Hat sich die Politikverdrossenheit der achtziger und neunziger Jahre bereits zur massiven Demokratieverachtung entwickelt?

2017 lenkt das Schwerpunktthema der Berliner Stiftungswoche den Blick auf diese großen aktuellen Herausforderungen an unser gesellschaftliches Miteinander – als optimistisches Bekenntnis in politisch aufgewühlten Zeiten: **FÜR GEMEINSINN UND ZUVERSICHT.**

Was uns zusammenhält – das enthält zwischen den Zeilen auch die Frage, was wir tun können, um mehr Zusammenhalt zu erzielen, wo dies notwendig ist. Gleichzeitig soll das Thema auch ermutigen, Unterschiede auszuhalten, konstruktiv miteinander zu streiten und die gegenwärtige Suche nach neuer Orientierung als Chance zu begreifen. Gerade Stiftungen können dabei als wichtige Stimmen der Zivilgesellschaft für viele positive Impulse sorgen, die Mut machen und anstecken. Für ein funktionierendes Miteinander. Und ein weltoffenes Berlin.



VERANSTALTUNGEN ZUM SCHWERPUNKTTHEMA SIND MIT DIESEM ZEICHEN MARKIERT

Mit dem **SCHWERPUNKTTHEMA** zur Stiftungswoche möchten die Veranstalter jeweils einem aktuellen Anliegen einen besonderen Raum bereiten. Diskussionen, die in der Gesellschaft geführt werden, aktuelle Trends oder zeitlose Fragen sind es, die Anstöße aus der Stiftungswelt erhalten sollen.





WAS UNS ZUSAMMENHÄLT
RELIGION UND WERTE, BILDUNG ALS FUNDAMENT
UND WOHLSTAND FÜR (FAST) ALLE?

Für die **AUFTAKTVERANSTALTUNG DER STIFTUNGSWOCHE** verwandelt sich das Allianz Forum am Pariser Platz wieder in eine Arena. Experten und Interessierte diskutieren zu verschiedenen Aspekten des diesjährigen Schwerpunktthemas – in einer offenen Runde, moderiert von **JÖRG THADEUSZ**, rbb. Das Format einer Fish-Bowl macht die Diskussion spannend: Jeweils ein freier Stuhl in den Runden bietet den Teilnehmern aus dem Publikum die Möglichkeit, sich aktiv in die Diskussion einzubringen.

Das Thema **WAS UNS ZUSAMMENHÄLT** wird in drei Aspekten beleuchtet. Dazu diskutieren jeweils zwei Expertinnen bzw. Experten. Ein weiterer Gast wird an allen drei Runden teilnehmen, um so auf Verbindungslinien oder Gegensätze aufmerksam zu machen. Diesen Part übernimmt **PROF. DR. NEVILLE MORLEY**, derzeit Visiting Fellow der Einstein Stiftung in Berlin.

RELIGION UND WERTE

Die Zugehörigkeit zu unterschiedlichen Religionen und Kulturen werden vielfach als Ursache für Konflikte und mangelnde Integration dargestellt. Und doch bergen sie auch die Chance einer Verständigung in sich. Eingeladen wurden zwei Institutionen, die unterschiedliche Strategien verfolgen:

- **MICHAEL NAUMANN** (Staatsminister a.D., Direktor der Barenboim-Said Akademie)
- **PFARRER GREGOR HOHBERG** (Gemeinde St. Petri – St. Marien, Unterstützer des House of One, Berlin-Mitte)

BILDUNG ALS FUNDAMENT

Bildung ist der Schlüssel zur Teilhabe an allen gesellschaftlichen Prozessen. Der Zugang zur Bildung und die Frage, wie Bildung angenommen wird, sind in Deutschland stark sozial vorgeprägt. Mit welchen Strategien arbeiten Bildungsvertreter heute und welche Hürden gibt es im Alltag?

- **ROBERT GIESE** (Leiter der Fritz-Karsen-Schule, Gemeinschaftsschule in Berlin-Britz; angefragt)
- **VINCENT ZIMMER** (Mitgründer und Geschäftsführer Kiron Open Higher Education, Universität für Flüchtlinge)

WOHLSTAND FÜR (FAST) ALLE

Wer mittellos ist und sich zudem abgehängt fühlt, für den ist soziale Teilhabe kaum möglich. Dieses Ohnmachtsgefühl führt oft zu Abwendung und Protestverhalten. Wie können Betroffene wieder in die Mitte der Gesellschaft geholt werden und wie lässt sich Armut effektiv bekämpfen?

- **LUZIA WEBER** (Quartiersmanagerin »Boulevard Kastanienallee«, Berlin Marzahn-Hellersdorf)
- **VERENA HOLM** (Geschäftsführerin der Stiftung Deutschland im Plus)

EINTRITT frei | **ANMELDUNG** anmeldung@berlinerstiftungswoche.eu | **WO?** Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Matthias Frenzel | T (030) 81 46 65 00 | frenzel@berlinerstiftungswoche.eu





6. BERLINER STIFTUNGSREDE

WOLFGANG HUBER: »WAS UNS ZUSAMMENHÄLT«

In diesem Jahr wird der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, Altbischof Prof. Dr. Wolfgang Huber, die Berliner Stiftungsrede im Allianz Forum halten – zum Thema: **»WAS UNS ZUSAMMENHÄLT«**.

Seit vielen Jahren zählt Wolfgang Huber zu den führenden Intellektuellen in Deutschland. Auch nach dem Ausscheiden aus seinen kirchlichen Ämtern meldet er sich regelmäßig in Vorträgen und Publikationen zu den Themen **FREIHEIT UND GERECHTIGKEIT** zu Wort.

Die Berliner Stiftungsrunde hat ihn gebeten, mit der **BERLINER STIFTUNGSREDE** seine Sicht zu den aktuellen Aspekten des Schwerpunktthemas darzulegen:

»**DER GESELLSCHAFTLICHE ZUSAMMENHALT** zerbröselst; Mutlosigkeit breitet sich aus; die Polarisierung schreitet fort. Bloßer Schlagabtausch reicht nicht mehr – Kommunikation ist nötig. Die Bedürfnisse müssen zur Sprache kommen, die sich hinter noch so verquerten Aussagen verbergen. **KOMMUNIKATION IN DER ZIVILGESELLSCHAFT** kann Überzeugungen zum Leuchten bringen, auf die auch eine plurale, von Toleranz geprägte Gesellschaft angewiesen ist. Denn ohne gelebte Haltungen gibt es keinen Zusammenhalt.«

EINTRITT frei | **ANMELDUNG** red@berlinerstiftungswoche.eu

WO? Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Matthias Frenzel | T (030) 81 46 65 00 | frenzel@berlinerstiftungswoche.eu

—
Die Berliner Stiftungsrede ist seit 2012 fester Bestandteil der Berliner Stiftungswoche: In den vergangenen Jahren haben Peer Steinbrück, Robert Menasse, Harald Welzer, Monika Grütters und Udo Di Fabio die Berliner Stiftungsrede gehalten.



— VERANSTALTUNGEN

-  **SCHWERPUNKTTHEMA 2017**
-  **GEEIGNET FÜR KINDER**
-  **BILDUNG & AUSBILDUNG**
-  **INTEGRATION & MIGRATION**
-  **SOZIALES**
-  **GESUNDHEIT, ERNÄHRUNG & SPORT**
-  **KUNST & KULTUR**
-  **WISSENSCHAFT & FORSCHUNG**
-  **UMWELT & NATUR**
-  **INTERNATIONALES**
-  **STIFTUNGS-KNOW-HOW**
-  **POLITIK**
-  **RELIGION**

Engagement sichtbar machen – das ist die Idee der Berliner Stiftungswoche. Bürgerinnen und Bürgern einen ganz persönlichen Einblick zu geben, wofür sich Stiftungen einsetzen, wo sie wirken und wo sie sich engagieren. Von Diskussionen, Workshops und Tagen der offenen Tür bis hin zu Lesungen, Konzerten und Filmvorführungen – die Stiftungswoche bietet zahlreiche Möglichkeiten, miteinander ins Gespräch zu kommen.

HINWEIS Da sich einzelne Daten, z. B. Anfangszeiten, noch kurzfristig ändern können, prüfen Sie die Angaben bitte aktuell unter: WWW.BERLINERSTIFTUNGSWOCHE.EU
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Stand: 03/2017

18. APR | 9.15 — 11 UHR
KREUZBERG



18. APR | 17 UHR
SCHÖNEBERG



19. APR | 15.30 — 18 UHR
PANKOW



013



TAZ PANTER STIFTUNG **BESUCH DER TAZ REDAKTIONSKONFERENZ**

VORTRAG Wie entsteht eine Tageszeitung? Die Stiftung lädt ein, an einer taz Redaktionskonferenz teilzunehmen. Hier erfahren Sie, wie die Themen des nächsten Tages ausgewählt und diskutiert werden. Die taz wurde 1979 in West-Berlin als linksalternatives, selbstverwaltetes Zeitungsprojekt gegründet. Seit über 20 Jahren ist die taz in der Hand ihrer LeserInnen. Mehr als 15.555 GenossInnen sichern die publizistische und ökonomische Unabhängigkeit ihrer Zeitung. Es können maximal zwölf BesucherInnen teilnehmen. Anmeldung unbedingt erforderlich.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Berit Lusebrink

WO? taz.die.tageszeitung | am Empfangstresen im taz Café | Rudi-Dutschke-Str. 23 | 10969 Berlin

KONTAKT Berit Lusebrink | T (030) 25 90 22 13
stiftung@taz.de



STIFTUNG BERLINER LEBEN **URBAN NATION – HÄUSER ALS LEINWAND, DIE STADT ALS MUSEUM** FÜHRUNG ENTLANG DER KUNSTMEILE BÜLOWSTRASSE

FÜHRUNG Die Stiftungsinitiative URBAN NATION ist ein innovatives Netzwerk für Künstler, Projekte und Nachbarschaften, das im Herbst 2017 als gleichnamiges Museum eröffnet. Im Mittelpunkt steht die Urban Contemporary Art. Mit Ausstellungen und Workshops werden Künstler, Gemeinschaft und öffentliche Teilhabe gefördert. Regelmäßig verwandeln lokale wie internationale Streetartists Fassaden in Kunstwerke. Mehr als 300 Werke sind bisher geschaffen worden, viele rund um die Schöneberger Bülowstraße. Die Stiftung lädt zu einem Kiezspaziergang ein.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG info@stiftung-berliner-leben.de

WO? URBAN NATION | Production Office
Bülowstraße 97 | 10783 Berlin

KONTAKT info@stiftung-berliner-leben.de



ALBERT SCHWEITZER STIFTUNG – WOHNEN & BETREUEN **VORSTELLUNG SOZIAL- PSYCHIATRISCHER ANGEBOTE** ANGEBOTE FÜR MENSCHEN MIT SEELISCHER BEEINTRÄCHTIGUNG

FÜHRUNG Um dem wachsenden Interesse an den vielfältigen sozialpsychiatrischen Angeboten der Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen entgegen zu kommen, veranstaltet die Einrichtung einen »Tag der offenen Tür«. Im »Haus Barcelona« auf dem parkähnlichen Gelände am Standort Blankenburg warten ein Imbiss und jede Menge Informationen über die Angebote für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen auf Interessierte. Zudem gibt es die Möglichkeit, die Einrichtung und das Gelände kennenzulernen und an einer Verlosung teilzunehmen.

EINTRITT Frei

WO? Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen
Haus Barcelona | Bahnhofstraße 32 | 13129 Berlin

KONTAKT Sylvia Schaber | T (030) 47 47 73 96
Sylvia.Schaber@ass-berlin.org

19.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN

19. APR | 18 – 20 UHR
STEGLITZ



19. APR | 18 – 20 UHR
ZEHLENDORF



19. APR | 18 – 20 UHR
MITTE



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
**ERBEN, VERERBEN UND SINN
STIFTEN**

FRAGEN, DIE ÜBER DAS LEBEN HINAUSGEHEN

DISKUSSION/VORTRAG Mit meinem Erbe Spuren hinterlassen. Wie kann ich mit meinem Nachlass Gutes bewirken? Was muss ich beachten, wenn ich gemeinnützige Organisationen in meinem Testament bedenken möchte? Kann ich schon jetzt stiften? In einer Gesprächsrunde informieren Dr. Helena Stadler, Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Berlin, und Gabriele Weber, Direktorin und Beraterin für Privatkunden der Weberbank. Ein anschließender Empfang bietet Ihnen die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch individuelle Fragen zu diskutieren.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Steffen Schröder

WO? Gutshaus Steglitz | Schloßstraße 48 | 12165 Berlin

KONTAKT Steffen Schröder | T (030) 83 22 81 13
s.schroeder@buergerstiftung-berlin.de



FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG
**ÜBER EHELEBEN AM LEISTUNGSLIMIT
UND SPORT ALS SOZIALER KLEBSTOFF**

TALK-RUNDE MIT JÖRG UND MARIANNE BUGGENHAGEN

DISKUSSION/SONSTIGES Marianne Buggenhagen ist Deutschlands erfolgreichste Leichtathletin. Sie errang allein neun Mal paralympisches Gold. Mit einer Silbermedaille bei den Paralympics 2016 in Rio de Janeiro beendete die »Grand Dame des Behindertensports« ihre Karriere im Alter von 63 Jahren. Ihr Ehemann Jörg hat sie von Beginn an dabei begleitet, als Anker, »Alltagsmanager« und aus der gleichen Rollstuhl-Perspektive. Beim Jour fixe zeichnet die Stiftung Stationen dieser außergewöhnlichen Biografien nach, mit den Geschichten vor und hinter den Medaillen.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG villadonnensmarck@fdst.de oder
(030) 847 187 0

WO? Villa Donnersmarck | Schädestraße 9–13
14165 Berlin

KONTAKT Sean Bussenius | T (030) 84 71 87 22
bussenius.fbb@fdst.de



MAECENATA STIFTUNG
STIFTUNGSRECHT – QUO VADIS?

EIN COLLOQUIUM ZUR BGB-STIFTUNGSRECHTSREFORM

DISKUSSION/VORTRAG Stiftungen sind ein unverzichtbarer Teil der Zivilgesellschaft. Sie brauchen moderne rechtliche Rahmenbedingungen. Das im 19. Jahrhundert entwickelte BGB bietet trotz einer ersten Reform vor 15 Jahren diese Bedingungen – noch – nicht. Eine Bund-Länder-Arbeitsgruppe hat deshalb Reformvorschläge erarbeitet und vor Kurzem ihren Bericht vorgelegt. Im Rahmen des Colloquiums stellt Ministerialrat a. D. Angelo Winkler, Mitglied der Arbeitsgruppe, die wichtigsten Punkte vor. Diskutieren Sie mit!

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Fides Sachs

WO? Maecenata Stiftung | Rungestraße 17
10179 Berlin

KONTAKT Fides Sachs | T (030) 28 38 79 09
fo@maecenata.eu

19. APR | 18.30 — 20.30 UHR
KÖPENICK



Foto: Barbara Braun

BÜRGERSTIFTUNG TREPTOW-KÖPENICK WAS UNS ZUSAMMENHÄLT – DIE VERNETZUNG IN DER REGION

DISKUSSION/VORTRAG Die Bürgerstiftung Treptow-Köpenick wurde im Oktober 2013 von 23 Gründungsstiftern gegründet. Von Bürgern für Bürger – mit Ideen, Zeit und Geld wurden bisher 17 (ehrenamtliche) Projekte initiiert und unterstützt. Wir laden an diesem Abend die 14 Träger, Vereine, Projektpartner und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Kennenlernen, Gedanken- und Erfahrungsaustausch sehr herzlich ein und berichten Ihnen auch über unsere Vorhaben und das Leitprojekt der Bürgerstiftung »Kultur gegen Sucht«.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG geschaeftsstelle@buegerstiftung-tk.de

WO? Bürgerstiftung Treptow-Köpenick

Brückenstraße 3 | 12439 Berlin

KONTAKT Karin Geißler | T (030) 54 62 44 96

k.geissler@buegerstiftung-tk.de

19. APR | 19 — 21 UHR
MITTE



BERLINER STIFTUNGSRUNDE AUFTAKTVERANSTALTUNG DER 8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE

WAS UNS ZUSAMMENHÄLT

DISKUSSION Experten und Interessierte diskutieren zum diesjährigen Schwerpunktthema – in einer offenen Fish-Bowl-Runde. Jeweils ein freier Stuhl erlaubt es den Gästen aus dem Publikum, sich aktiv an der Diskussion zu beteiligen. Das Thema »Was uns zusammenhält« wird in drei Aspekten beleuchtet: Religion und Werte, Bildung als Fundament und Wohlstand für (fast) alle? Es diskutieren u.a. Prof. Dr. Neville Morley, Visiting Fellow der Einstein Stiftung und Michael Naumann, Direktor der Barenboim-Said Akademie unter der Moderation von Jörg Thadeusz.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG anmeldung@berlinerstiftungswoche.eu

WO? Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Matthias Frenzel | T (030) 81 46 65 00

frenzel@berlinerstiftungswoche.eu

19. APR | 19.30 — 21 UHR
MITTE



Honigbienenstand auf dem Dach des Berliner Doms © Cornelia Hemmer

STIFTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT DER BERLINER DOM SUMMT! MIT DER ABENDSONNE ZU DEN BIENEN

FÜHRUNG/VORTRAG Ein herrlicher Ort, eine großartige Stimmung und einmalige Erinnerung: Besuchen Sie die Honigbienen auf dem schönsten städtischen Dach, dem Berliner Dom. Die Besucher werden in zwei Gruppen aufgeteilt: eine Gruppe wird erst auf das Dombach zu den Honigbienen gehen, die andere Gruppe den Vortrag zu den Hintergründen der Idee hören. Dann wird getauscht. Die Teilnehmer werden vom Domiker Uwe Marth und Dr. Corinna Hölzer geführt. Bitte tragen Sie zu der Veranstaltung festes Schuhwerk und helle Kleidung.

EINTRITT Frei

WO? Berliner Dom | Portal 2 | Am Lustgarten

10178 Berlin

KONTAKT Cornelia Hemmer | T (030) 394 06 43 14

hemmer@stiftung-mensch-umwelt.de



20. APR | 10 – 15.30 UHR
MITTE



20. APR | 10 – 14 UHR
MITTE



SACHVERSTÄNDIGENRAT DEUTSCHER STIFTUNGEN
FÜR INTEGRATION UND MIGRATION (SVR),
KÖRBER-STIFTUNG
STIFTUNGSWORKSHOP

WORKSHOP Der SVR-Forschungsbereich und die Körber-Stiftung laden Stiftungspraktiker ein, über aktuelle Entwicklungen in der Integrations- und Migrationspolitik zu diskutieren. Ziel ist es, eine Brücke zwischen den wissenschaftlichen Ergebnissen des SVR-Forschungsbereichs und der praxisbezogenen Stiftungsarbeit zu schlagen. Im Mittelpunkt der Diskussionen soll in diesem Jahr die Frage stehen, wie Stiftungshandeln einen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen vor Ort leisten kann.

AUF EINLADUNG

WO? ProjektZentrum Berlin | Neue Promenade 6
10178 Berlin

KONTAKT Katrin Dölle | T (030) 288 86 59 10
doelle@svr-migration.de



20. APR | 14 – 18 UHR
UMLAND



HEINZ SIELMANN STIFTUNG
TATORT NATUR
MITMACHAKTION FÜR FERIENKINDER

STIFTUNG BARRIEREFREI KOMMUNIZIEREN!
**SOZIALE NETZWERKE FÜR MENSCHEN
MIT LERNSCHWIERIGKEITEN**

FÜHRUNG/WORKSHOP Soziale Netzwerke sind für viele Menschen eine nicht mehr wegzudenkende Möglichkeit, mit Menschen in Kontakt zu treten. Auch Menschen mit Lernschwierigkeiten bewegen sich in sozialen Netzwerken. Welche Möglichkeiten und Probleme ergeben sich daraus? Wie können Menschen mit Lernschwierigkeiten im Umgang mit sozialen Netzwerken unterstützt werden? Gibt es Netzwerke, die geeigneter sind für Menschen mit Lernschwierigkeiten als andere? Diese und andere Fragen werden im Workshop bei barrierefrei kommunizieren! bearbeitet.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG veranstaltungen@stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de

WO? Stiftung barrierefrei kommunizieren!
Wilhelmstraße 52 | 10117 Berlin

KONTAKT Edeltraut Hanfland | T (030) 979 91 32 39
info@stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de

FÜHRUNG/WORKSHOP Wie entstehen rätselhafte Muster an Bäumen? Wer hat die Nuss oder den Zapfen verputzt? Und wer hat den Waldboden umgegraben? Diesen und anderen Fragen wird während der Tour am Schlabendorfer See und im Görlsdorfer Wald auf den Grund gegangen. Bei dieser tierischen Spurensuche erfahren die Besucher mehr über die geheimen Zeichen der Natur und wie sie gelesen werden können. Mit etwas Glück lassen sich dabei auch Fährten von Rehen, Hirschen oder Füchsen entdecken. Einen gemütlichen Ausklang erlebt der Tag am Lagerfeuer bei Spielen und Geschichten.

EINTRITT 4,00 €

WO? Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum
Wanninchen | Wanninchen 1 | 15926 Luckau

KONTAKT Katina Schröter | T (03544) 55 77 55
wanninchen@sielmann-stiftung.de

20. APR | 15 – 17.30 UHR
WEISSENSEE



20. APR | 15 UHR
MITTE



20. APR | 15 UHR
PRENZLAUER BERG



017



ALBERT SCHWEITZER STIFTUNG –
WOHNEN & BETREUEN
EIN FEST FÜR DEN FRÜHLING

SONSTIGES Den Frühling begrüßen die Bewohnerinnen und Bewohner der Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen am Standort Weißensee mit einem fröhlichen Fest. In einem frühlingshaft dekorierten Saal sorgt »Oscar's Musik Express« mit schwungvollen und eingängigen Melodien für beste Unterhaltung. Dabei darf geschunkelt, mitgesungen und auch getanzt werden.

AUF EINLADUNG

WO? Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen
Haus Kaisersberg | Buschallee 89 B | 13088 Berlin
KONTAKT Elke Fuhlrott | T (030) 96 24 41 61
ElkeFuhlrott@ass-berlin.org

ASYL DER KUNST STIFTUNG
HÖREN – VERGESSEN – INSPIRATION
FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

FÜHRUNG In der Zeit der Freiheit haben wir uns eine für alles offene Kunst geschaffen. Diese Offenheit ist nur denkbar, wenn man davon ausgeht, dass alles in Bewegung ist. Hier setzt der Künstler Andreas Klafke mit seinem Verständnis von Malerei an. Es gibt für ihn nicht den seelischen oder den geistigen Ausgangspunkt, sondern sein Bewusstsein begreift, was-da-ist, was dazwischen ist. Wir können sagen, Andreas Klafke hat die Dialektik aus seinem künstlerischen Schaffen verbannt, er strebt ständig nach einer universellen Hör-, Seh- und Denkweise. Auch schon deshalb, weil er zugleich Geige spielt.

EINTRITT Frei
WO? Haus Kunst – Mitte | Asyl der Kunst Stiftung
Heidestraße 54 | 10557 Berlin
KONTAKT Manfred Bartling | T (030) 39 83 78 39

STIFTUNG PFEFFERWERK
MIT DEINER IDEE GEHT MEHR
PROJEKTPRÄSENTATION

SONSTIGES Mit dem Förderprogramm »Mit Deiner Idee geht mehr!« unterstützt die Stiftung Pfefferwerk Pankower Jugendliche bei der Umsetzung von Projektideen, mit denen sie in ihrem Umfeld etwas gestalten wollen, dafür gemeinschaftlich aktiv werden und dabei beispielsweise handwerkliche, künstlerische oder gärtnerische Fertigkeiten erproben. Im Rahmen der Veranstaltung stellen Projektakteure ihre Vorhaben und Ergebnisse vor. Am Ende wird ein Preis verliehen.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG Margitta Haertel
WO? Pfefferberg I Haus 11 | ANCB Campus
Schönhauser Allee 176 | 10119 Berlin
KONTAKT Margitta Haertel | T (030) 67 30 54 54
info@stp.w.org

20.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



20. APR | 16 – 17 UHR
MITTE



BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN
**600 PREISE FÜR FREIWILLIGES
ENGAGEMENT**

PRAXISTIPPS FÜR IHRE BEWERBUNG

VORTRAG Als Service für alle Engagierten in Deutschland bietet der Deutsche Engagementpreis eine öffentliche Datenbank mit mehr als 600 Preisen für freiwilliges Engagement. Wer sich für eine dieser Auszeichnungen bewerben möchte, kann mit der Datenbank anhand verschiedener Suchkriterien den passenden Preis recherchieren. Das Team des Deutschen Engagementpreises bietet dazu Tipps für die eigene Recherche und für die Bewerbungen um einen der Engagementpreise.

www.deutscher-engagementpreis.de

EINTRITT Frei

ANMELDUNG christina.heine@stiftungen.org

WO? Bundesverband Deutscher Stiftungen
Deutscher Engagementpreis | Mauerstr. 93
10117 Berlin

KONTAKT Christina Heine | T (030) 89 79 47 93
christina.heine@stiftungen.org



20. APR – 20. APR | 17 – 20 UHR
MITTE



Der emaillierte Johanniterorden von Konrad von Buzsdorff

DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ
**ARCHÄOLOGIE – EIN BLICK IN DIE
GEMEINSAME VERGANGENHEIT**

DISKUSSION/VORTRAG Die archäologischen Zeugnisse aus Berlins Mitte sind Teil des historischen Erbes und damit Bestandteil der vom Menschen gestalteten heutigen Kulturlandschaft. Sie geben Auskunft über die Menschen, von denen diese Zeugnisse stammen, über die von ihnen gestaltete Umwelt, über ihre Lebensweise und auch über ihre Glaubensvorstellungen. Über dieses einzigartige historische Quellenmaterial aus der Stadtgeschichte Berlins wird in diesem Vortrag durch den Leiter der Berliner Landesarchäologie und Direktor des Museums für Vor- und Frühgeschichte Prof. Dr. Matthias Wemhoff berichtet.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG degen.kuratoriumberlin.dsd@t-online.de

WO? Deutsche Stiftung Denkmalschutz | Nicolaihaus
Brüderstraße 13 | 10178 Berlin

KONTAKT Wolfgang Degen | T (030) 404 35 30
wv.degen@t-online.de



20. APR | 17 – 19 UHR
MITTE



STIFTUNG AKTIVE BÜRGERSCHAFT
**BERLINER BÜRGERSTIFTUNGEN IM
GESPRÄCH**

SONSTIGES In der Hauptstadt gibt es die Bürgerstiftung Berlin sowie weitere Bürgerstiftungen für einzelne Stadtteile und Bezirke wie Lichtenberg, Neukölln und Treptow-Köpenick. Hinzu kommen Bürgerstiftungen im unmittelbaren Umland wie in Königs Wusterhausen und in Schöneiche bei Berlin. In ihnen engagieren sich Bürgerinnen und Bürger gemeinsam für ihr Lebensumfeld – mit Geld, Zeit und Ideen. Die Veranstaltung bietet den Bürgerstiftungen die Gelegenheit, sich miteinander über ihre Arbeit, ihre Erfahrungen und mögliche Synergien auszutauschen.

AUF EINLADUNG

WO? Stiftung Aktive Bürgerschaft | Reinhardtstraße 77
10117 Berlin

KONTAKT Christiane Biedermann | T (030) 24 00 08 82
christiane.biedermann@aktive-buergerschaft.de

20. APR | 17 UHR
MITTE



20. APR | 18 — 20 UHR
MITTE



20. APR | 19 UHR
MITTE



019



STIFTUNG BERLINER LEBEN **KIEZ MEETS MUSEUM**

AUSSTELLUNGSRUNDGANG MIT EINEM VON
JUGENDLICHEN ERSTELLTEN AUDIOGUIDE

FÜHRUNG Was würden Jugendliche anderen Jugendlichen über Kunst erzählen? Welche Verbindungen finden sie zu Kunstwerken? Unter Einbeziehung des von Jugendlichen erstellten Audioguides werden in dem geführten Rundgang Werke im Hamburger Bahnhof vorgestellt und diskutiert. Das Projekt ist Teil der Kooperation »Kiez Meets Museum« der Staatlichen Museen zu Berlin und der Stiftung Berliner Leben, bei der verschiedene Projekte für Kinder und Jugendliche durchgeführt und die Teilhabe junger Menschen am kulturellen Leben der Stadt gestärkt werden.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG info@stiftung-berliner-leben.de

WO? Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart

Invalidenstraße 50–51 | 10557 Berlin

KONTAKT info@stiftung-berliner-leben.de



MAECENATA STIFTUNG **EUROPA NACH DEM BREXIT**

EINE VERANSTALTUNG IN KOOPERATION MIT DER
DEUTSCH-BRITISCHEN GESELLSCHAFT E. V.

DISKUSSION Spätestens seit der BREXIT-Entscheidung zeigt sich, dass die sicher geglaubte europäische Einheit bröckelt. Nicht nur der europäische, auch der innergesellschaftliche Zusammenhalt scheint zunehmend in Gefahr. Neue Nationalismen und populistische Bewegungen spalten die Gesellschaften Europas. Wie kann der zunehmenden Polarisierung entgegengewirkt werden? Was kann Grundlage eines gemeinsamen Europas sein? Es diskutieren: Dr. Petra Bahr, Prof. Dr. Heinz Bude und Kate Connolly.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Lucie Kretschmer

WO? Berlin-Brandenburgische Akademie der

Wissenschaften | Einstein-Saal (5. OG)

Jägerstraße 22/23 | 10117 Berlin

KONTAKT Lucie Kretschmer | T (030) 203 98 50

headoffice@debridge.de



BERLINER STIFTUNGSRUNDE **6. BERLINER STIFTUNGSREDE**

GEHALTEN VON ALTBISCHOF WOLFGANG HUBER

VORTRAG Die Berliner Stiftungsrede ist seit 2012 fester Bestandteil der Berliner Stiftungswoche. In diesem Jahr hält der ehemalige Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, Altbischof Prof. Dr. Wolfgang Huber, die Stiftungsrede im Allianz Forum – zum Thema: »Was uns zusammenhält«. Seit vielen Jahren zählt Wolfgang Huber zu den führenden Intellektuellen in Deutschland. Auch nach dem Ausscheiden aus seinen kirchlichen Ämtern meldet er sich regelmäßig in Vorträgen und Publikationen zu den Themen Freiheit und Gerechtigkeit zu Wort.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG red@berlinerstiftungswoche.eu

WO? Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Matthias Frenzel | T (030) 81 46 65 00

frenzel@berlinerstiftungswoche.eu

20.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



20. APR | 19 UHR
PANKOW



BJÖRN SCHULZ STIFTUNG
LESUNG »ALLES INKLUSIVE«
AUS DEM LEBEN MIT MEINER BEHINDERTEN TOCHTER

LESUNG Elternwerden hatte sich Mareice Kaiser anders vorgestellt: Ihre erste Tochter kommt durch einen seltenen Chromosomenfehler mehrfach behindert zur Welt. Das Wochenbett verbringen sie im Krankenhaus, statt zur Krabbelgruppe gehen sie zum Kinderarzt. Mareice Kaiser erzählt von der Unplanbarkeit des Lebens, vom Alltag zwischen Krankenhaus und Kita, von ungewollten Rechtfertigungen, dummen Sprüchen, stereotypen Rollenverteilungen, bürokratischem Irrsinn und schwierigen Gewissensfragen. Im Anschluss an die Lesung bleibt Zeit für ein Gespräch mit der Autorin.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG event@bjoern-schulz-stiftung.de
WO? Björn Schulz Stiftung | Wilhelm-Wolff-Straße 38
13156 Berlin
KONTAKT Claudia Dinse | T (030) 39 89 98 36
c.dinse@bjoern-schulz-stiftung.de

➔ 20. APR | 19 — 21 UHR
SCHÖNEBERG



RHEINFLANKE GGMBH
**ENGAGEMENT UND
GESELLSCHAFTLICHE
VERANTWORTUNG IM FUSSBALL**

DISKUSSION/VORTRAG Der FC Internationale e. V. und die RheinFlanke gGmbH laden herzlich ein zur Buchvorstellung »Gesellschaftsspielchen. Fußball zwischen Hilfsbereitschaft und Heuchelei« mit Ronny Blaschke und anschließender Podiumsdiskussion. Das Grußwort gibt Angelika Schöttler, die Bezirksbürgermeisterin Tempelhof-Schöneberg. Die Moderation übernimmt Breschkai Ferhad. Podiumsgäste sind außerdem Jochen Lesching (Stiftung 1. FC Union Berlin), Juliane Metzner (RheinFlanke Berlin) und Gerd Thomas (FC Internationale). Anschließend gibt es ein kleines Get-together.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG julia.kandzia@rheinflanke.de
WO? Rathaus Schöneberg | John-F.-Kennedy-Platz
10825 Berlin
KONTAKT Juliane Metzner
juliane.metzner@rheinflanke.de

➔ 20. APR | 19.30 — 21 UHR
MITTE



JÜRGEN PONTO-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG JUNGER
KÜNSTLER
»WIR OHNE WAL«
LESUNG MIT BIRGIT BIRNBACHER

LESUNG Birgit Birnbacher, 2016 mit dem Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung ausgezeichnet, hat einen Roman über die Mitte-20-Jährigen geschrieben. Ihre Figuren sind politisch, fühlen sich machtlos, solidarisieren sich. Sie leben in der Kleinstadt, sie wollen nicht unbedingt weg, aber hier sein allein reicht nicht. Während sie noch darauf warten, dass das Leben beginnt, müssen sie erkennen, sie sind längst mittendrin. Es moderiert der Literaturkritiker Christoph Schröder; in Kooperation mit dem Österreichischen Kulturforum Berlin.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG Alexander von Nell
www.kulturforumberlin.at | (030) 20 28 71 14
WO? Österreichisches Kulturforum Berlin
Stauffenbergstraße 1 | 10785 Berlin
KONTAKT Ralf Suermann | T (030) 22 60 71 05
ralf.suermann@commerzbank.com

20. APR | 19.30 — 21.30 UHR
MITTE



21. APR | 12 — 14 UHR
MITTE



21. APR | 12 UHR
TIERGARTEN



021



©Don Perousschi



STIFTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT BIENEN BESUNGEN

LIEDERABEND MIT GESANG UND KLAVIER

MUSIK Uns erwartet ein außerordentlich interessanter, musikalischer Abend mit Werken von Schumann, Mahler, Reger, Strauss, Webern und anderen. Ausgesuchte Gesangsstudierende der Hochschule für Musik, Hanns Eisler Berlin, stellen uns ihr großartiges Können dar. Die vorgetragenen Lieder vereinen Kunst, Musik und Natur miteinander: »Bienen besungen«. Begleitet werden die Studenten von der Pianistin Claar ter Horst. Veranstalter ist neben der Initiative »Berlin summt!« die GLS Bank Berlin.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG veranstaltungen.gls.de/bienen

WO? GLS Bank Berlin | Foyer | Schumannstraße 10
10117 Berlin

KONTAKT Cornelis Hemmer | T (030) 394 06 43 14
hemmer@stiftung-mensch-umwelt.de

ALLIANZ KULTURSTIFTUNG KEINE MACHT DEN LÜGEN!

ÜBER DIE VERANTWORTUNG DER KULTUR IN
KRITISCHEN ZEITEN

DISKUSSION/VORTRAG Lunch und Talk mit der Allianz Kulturstiftung und der Initiative Die Offene Gesellschaft: »Wenn Politiker ständig lügen, glauben die Menschen zwar ihre Lügen nicht, aber sie verlieren langsam den Glauben an alles. – Dann kann man mit ihnen machen, was man will.« (Hannah Arendt) Welche Kultur kann die offene Gesellschaft politischer Lüge, Hetze und Hassrede entgegensetzen? Keynote von Prof. Martin Roth, anschl. Fishbowl mit Terezia Mora, Marina Naprushkina, Thomas Ostermeier u. a. Vertretern aus Kunst und Kultur.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Michael M. Thoss

WO? Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Michael M. Thoss | T (030) 20 91 57 31 30
kulturstiftung@allianz.de

STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN, KÖRPER-STIFTUNG SOCIAL MEDIA LUNCH

IM NETZWERK: MIT DIGITALEN MEDIEN MOBILISIEREN
UND MOTIVIEREN

DISKUSSION/WORKSHOP Institutionen wie die Berliner Stiftungswoche und die Stiftung Zukunft Berlin arbeiten an vielen Stellen dezentral: Sie sind selbst koordinierend und unterstützend tätig, während ihre Mitglieder die inhaltliche Verantwortung tragen. Die Kommunikation in den sozialen Medien muss diesen Strukturen angepasst werden. Beim Social Media Lunch diskutieren Kommunikationsverantwortliche von Stiftungen die Bedeutung von Dezentralisierung für ihre Organisationen, wie Mitglieder und Ehrenamtliche motiviert werden können und tauschen Erfahrungen aus.

AUF EINLADUNG

WO? Stiftung Zukunft Berlin | c/o Botschaft des Großherzogtums Luxemburg | Klingelhöferstraße 7
10785 Berlin

KONTAKT Maïke Danzmann | T (030) 263 92 29 47
danzmann@stiftungzukunftberlin.eu

21.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



21. APR | 13 — 18.30 UHR
ZEHELENDORF



21. APR | 13 — 13.30 UHR
CHARLOTTENBURG



21. APR | 16 — 18 UHR
MITTE



EBERHARD-SCHULTZ-STIFTUNG
**SOZIALE MENSCHENRECHTE IN
ZEITEN SOZIALER SPALTUNG**

FACHTAGUNG

WORKSHOP/VORTRAG Nach einführenden Vorträgen namhafter Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Politik wird in zwei Workshops über den Stand der Umsetzung der sozialen Menschenrechte in Deutschland und das Menschenrecht auf Wohnen informiert und diskutiert. Es geht um die rechtliche Verankerung und die möglichen Handlungsstrategien zur Durchsetzung der sozialen Menschenrechte im Jahr der Bundestagswahl.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Eberhard Schultz

WO? ver.di Bildungs- und Begegnungszentrum »Clara Sahlberg« | Koblanckstraße 10 | 14109 Berlin

KONTAKT Eberhard Schultz | T (030) 24 53 37 98
info@soziale-menschenrechtsstiftung.org



Katharina Dorn, publibson Verlagsgesellschaft mbH

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
VERSÖHNUNGSGETEB AUS COVENTRY

SONSTIGES Das Nagelkreuz ist ein Zeichen für Vergebung und Frieden. Nachdem die Kathedrale der englischen Stadt Coventry im Zweiten Weltkrieg zerstört wurde, zog ein Geistlicher dort lange Nägel aus den Trümmern und verband sie zu einem Nagelkreuz. Er betete unter diesem Kreuz: »Vater vergib«. Das Versöhnungsgebet beten wir jeden Freitag um 13 Uhr – gemeinsam mit den Christen in Coventry und den Nagelkreuzgemeinschaften weltweit. Uns verbindet: Die Hoffnung auf eine Welt mit Dialog, Wertschätzung und Frieden statt Hass, Ausgrenzung und Zerstörung.

EINTRITT Frei

WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche | Gedenkhalle am Nagelkreuz von Coventry | 10789 Berlin

KONTAKT Susanne Funk | T (030) 21 01 86 08
funk@gedaechtniskirche-berlin.de



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
**EXPERIMENTIEREN BEGEISTERT UND
VERBINDER**

WIE WERDE ICH PHYSIKPATE?

DISKUSSION/VORTRAG Seit zehn Jahren begeistert die »Zauberhafte Physik« Kinder an Grundschulen durch spannende Experimente für die Naturwissenschaften. Durch die Kooperation mit der Deutschen Physikalischen Gesellschaft (DPG) und dem Projekt »Physik für Flüchtlinge« werden auch Kinder in Flüchtlingsunterkünften verzaubert. Die Bürgerstiftung Berlin und die DPG laden alle Interessierten (mit und ohne naturwissenschaftliche Vorbildung) ein, beide Projekte kennenzulernen und gemeinsam mit Kindern einen neuen spannenden Blickwinkel auf die Physik zu entdecken.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Steffen Schröder

WO? Magnus-Haus Berlin | Am Kupfergraben 7
10117 Berlin

KONTAKT Steffen Schröder | T (030) 83 22 81 13
s.schroeder@buergerstiftung-berlin.de

21. APR | 16 — 17.45 UHR
TREPLOW



21. APR | 17 — 18.30 UHR
MITTE



21. APR | 17 — 19 UHR
CHARLOTTENBURG



023



Infotafel des Wildbienenschaugartens © Stiftung für Mensch und Umwelt



STIFTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT
FASZINATION WILDBIENEN

BERLIN-SUMMT! – FÜHRUNG DURCH DEN 1. BERLINER
WILDBIENENSCHAUGARTEN

FÜHRUNG Wer weiß schon, dass es neben der Honigbiene noch ganz viele andere Bienen, nämlich Wildbienen, gibt?! Hierbei handelt es sich nicht um wildgewordene Honigbienen. Nein, diese Bienen sind anders: Sie sind solitär, 8 bis 30 Millimeter groß und meist auf bestimmte Blütenpollen und Nektare spezialisiert. Dank der vielen Arten haben wir eine so bunte Blütenpracht um uns herum, und die will in dem einzigartigen Treptower Wildbienenschaugarten gezeigt werden. Eine Führung startet um 16 Uhr und die zweite um 17 Uhr. Bitte tragen Sie festes Schuhwerk.

EINTRITT Frei

WO? Bezirksverband der Gartenfreunde in Berlin-Treptow e. V. | Friedrich-List-Straße 2 b | 12487 Berlin

KONTAKT Cornelis Hemmer | T (030) 394 06 43 14
hemmer@stiftung-mensch-umwelt.de

STIFTUNG GUTE-TAT
**CORPORATE VOLUNTEERING:
MOTIVIEREND UND NACHHALTIG
GESTALTEN**

VORTRAG Corporate Volunteering ist eines der besten Mittel zur Mitarbeitermotivation und um sich als Unternehmen gesellschaftlich einzubringen. Die einfachste Form ist die Freistellung von Mitarbeitern für einen Tag, unterstützt durch ein kleines Materialbudget, um in einer ausgewählten gemeinnützigen Organisation zu helfen. Beide Seiten profitieren. Die Stiftung Gute-Tat betreut zahlreiche solcher Kooperationen. Der Referent Lorenz Lauer stellt bei dem Vortrag langjährige Erfahrungen und vielseitige Einsatzmöglichkeiten vor.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Ines Brüggemann

WO? Stiftung Gute-Tat | Zinnowitzer Straße 1
10115 Berlin

KONTAKT Ines Brüggemann
i.brueggemann@gute-tat.de

GEORG KRAUS STIFTUNG
**VOM EXPERIMENT ZUM
ERFOLGSMODELL**

EIN SCHULPROJEKT IN BURUNDI

LESUNG/VORTRAG Thomas Fischer wird über die Entwicklung eines Schulprojektes in Burundi berichten. Seit der Planung der Berufsschule vor über zehn Jahren ist er dem Projekt verbunden, das sich inzwischen zu einem Bilderbuchbeispiel für gelungene Selbsthilfe entwickelt hat. Darüber hinaus wird er auch aus seinem Buch zu dem Thema vortragen.

EINTRITT Frei

WO? Buchhändlerkeller | Carmerstraße 1 | 10623 Berlin

KONTAKT Böhm Claudia | T (030) 323 94 63
cb@kulturausflug.de

21.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



21. APR | 18 UHR
WEDDING21. APR | 18 UHR
MITTE21. APR | 19.30 — 21 UHR
CHARLOTTENBURG

Julia Latscha (Foto: Michael Abril)

STIFTUNG BILDUNG

»LAUTHALSLEBEN« – JULIA LATSCHA LIEST AUS IHREM NEUEN BUCH

LESUNG Julia Latscha gibt in ihrem Buch »Lauthalsleben« Einblicke in das Leben mit einem behinderten Kind und erzählt sowohl von verständnislosen Mitmenschen und unkooperativen Behörden als auch von den vielen glücklichen Momenten. Etwa eine Reise durch die Mongolei, trotz Rollstuhl. Oder ein spezieller Computer, der es endlich ermöglicht, anders miteinander zu kommunizieren. Die inspirierende Geschichte einer Mutter und ihrer besonderen Tochter und eine kluge Auseinandersetzung mit der Frage, in was für einer Gesellschaft wir leben wollen.

EINTRITT 8,00€ | ermäßigt 4,00€**ANMELDUNG** annika.lemke@stiftungbildung.com**WO?** Bibliothek am Luisenbad | Travemünder Straße 2
13357 Berlin**KONTAKT** Daniela von Treuenfels | T (030) 80 96 27 01
daniela.von.treuenfels@stiftungbildung.com

© Elke A. Jung-Wolff

STIFTUNG BRANDENBURGER TOR,

SCHERING STIFTUNG

WAS UNS AUSEINANDERTREIBT

HASSREDEN IM DIGITALEN ZEITALTER

DISKUSSION/VORTRAG Politische und persönliche Diffamierungen gehören durch Internet und soziale Medien inzwischen zum gesellschaftlichen Alltag. Welche Strategien müssen wir gegen diese gesellschaftlich zersetzenden Angriffe von Populisten und Hasspredigern auf eine offene und demokratische Gesellschaft entwickeln? Podiumsdiskussion mit Simone Rafael (Amadeu Antonio Stiftung), Prof. Bernd Gäbler (Fachhochschule des Mittelstands Bielefeld), Dr. Cornelius Puschmann (Hans-Bredow-Institut Hamburg). Die Moderation übernimmt Tanja Samrotzki.

EINTRITT Frei**ANMELDUNG** info@stiftungbrandenburgertor.de**WO?** Max Liebermann Haus | Pariser Platz 7
10117 Berlin**KONTAKT** Marcus Peter | T (030) 22 63 30 11
marcus.peter@stiftungbrandenburgertor.de

GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG

DIE GRENZEN DER TOLERANZ

WARUM WIR DIE OFFENE GESELLSCHAFT VERTEIDIGEN
MÜSSEN

DISKUSSION/VORTRAG Die offene Gesellschaft hat viele Feinde. Die einen streiten für »Allah«, andere für die Rettung des »christlichen Abendlandes«, verfolgen aber das gleiche Ziel: vormoderne Dogmen an die Stelle individueller Freiheitsrechte setzen. Wie soll man auf diese doppelte Bedrohung reagieren? Welche Entwicklungen begrüßen, welche mit aller Macht bekämpfen? Michael Schmidt-Salomon erklärt, warum grenzenlose Toleranz im Kampf gegen Demagogen auf beiden Seiten nicht hilft und wie wir die richtigen Maßnahmen ergreifen, um unsere Freiheit zu verteidigen.

EINTRITT 10,00€ | ermäßigt 9,00€**VORVERKAUF** www.filmkunst66.de**WO?** Filmkunst66 | Bleibtreustr. 12 | 10623 Berlin**KONTAKT** Nicolai Sprekels | T (0178) 823 31 94
n.sprekels@giordano-bruno-stiftung.de

22. APR | 10 – 12 UHR
MITTE



22. APR | 10 – 20 UHR
SCHÖNEBERG



22. APR | 12 – 12.45 UHR
CHARLOTTENBURG



025



Beate Westphal / Zukunftswerkstatt



GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG
MENSCHENRECHTE IN NORDKOREA
WARUM ES UNS BETRIFFT UND WAS GETAN WERDEN
KANN

DISKUSSION/VORTRAG Die Menschenrechtsslage in Nordkorea ist katastrophal, doch im Detail nicht weithin bekannt. Als abgeschottete bizarre Diktatur betitelt ist es angeblich kaum möglich, zuverlässige Informationen aus und über Nordkorea zu erhalten. Die Stiftung will mit Flüchtlingen aus Nordkorea, Experten aus Südkorea sowie verschiedenen Ländern Europas ein klares und ehrliches Bild von Nordkorea zeigen und erörtern, wie bzw. dass gerade europäische Länder die Menschenrechtsslage verbessern können. Weitere Informationen finden Sie hier: www.de.saram-ev.de

EINTRITT Frei
ANMELDUNG info@saram-nk.org
WO? Hotel Sylter Hof | Raum »Sylt 1«
Kurfürstenstraße 114 –116 | 10787 Berlin
KONTAKT Nicolai Sprekels | T (0178) 823 31 94
n.sprekels@giordano-bruno-stiftung.de



Susanne Funk

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
DAS PODIUM
FÜHRUNG ZU DEM GEBÄUDEENSEMBLE DER KAISER-
WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE

FÜHRUNG Die Führung befasst sich mit einem Bauteil der Kirche, welches das gesamte Ensemble verbindet und trägt: das Podium. Beginn ist im »Alten Turm«, welchen man dann erklimmt, um einen Blick über das ganze Gebäudeensemble zu erhalten. Später erreicht man auch andere Teile und erhält so einen Eindruck des Gesamtwerkes des Architekten. Der Treffpunkt ist in der Gedenkhalle im Alten Turm. Die Teilnahme ist kostenlos, es wird am Ende um eine freiwillige Spende gebeten. Die Führung selbst findet z. T. im Freien statt und ist nicht komplett barrierefrei.

EINTRITT Frei
WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche
Beginn im Alten Turm | Breitscheidplatz | 10789 Berlin
KONTAKT Ronny Maylahn | T (0173) 140 80 44
fuehrungen@gedaechtniskirche-berlin.de

APRIL STIFTUNG
**ENTDECKE, WAS DU WIRKLICH
WILLST!**
ZUKUNFTSWERKSTATT!

WORKSHOP/VORTRAG Frische Impulse für Entdecker, Genießer, Visionäre, Jobeinsteiger, Jobaussteiger, Gründer, Förderer und alle, die ab jetzt ihre Träume leben wollen. Beate Westphal, Unternehmerin, Autorin und Vorstand der APRIL Stiftung berichtet anhand von fünf Zukunftswerkstätten, wie sich neue Perspektiven entwickeln lassen. Seien Sie zu Gast in der Zukunftswerkstatt zum Glücklichein, zur Berufsorientierung, zur finanziellen Fitness, zur Unternehmensgründung und für Ideenmanagement. Inklusive ein Exemplar vom APRIL Workbook zur Zukunftsgestaltung.

EINTRITT 30,00€
ANMELDUNG www.aprilstiftung.de
WO? APRIL Stiftung | Kunsthof | Oranienburger Str. 27
10117 Berlin
KONTAKT Beate Westphal | T (030) 440 98 00
beate.westphal@aprilstiftung.de

22.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



22. APR | 16 UHR
PANKOW



Foto: Ronja Barnett, SRH Hochschule der populären Künste

—
BJÖRN SCHULZ STIFTUNG
MUSIK VERBINDET

DISNEY-MIX – KONZERT FÜR FAMILIEN UND FREUNDE

MUSIK Das Konzert ist Teil der Abschlussprüfung der Sängerin Ronja Barnett aus der SRH Hochschule der populären Künste.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG disneymix-sonnenhof@web.de

WO? Björn Schulz Stiftung | Wilhelm-Wolff-Straße 38
13156 Berlin

KONTAKT Claudia Dinse | T (030) 39 89 98 36
c.dinse@bjoern-schulz-stiftung.de

22. APR | 18 UHR
KREUZBERG



Foto: Monika Rittershaus

—
STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
KAMMERMUSIKFESTIVAL
»INTONATIONS« – KONZERT #1

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkirova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am Eröffnungsabend Glinka, Schostakowitsch, Mossolow, Ustwolskaja und Tschaikowsky auf dem Programm.
www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-22-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€

VORVERKAUF bei www.jmberlin.de/intonations

WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9–14
10696 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

23. APR | 10 – 11.15 UHR
CHARLOTTENBURG



Foto: Patrick Voigt

—
STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE,
BÜRGERSTIFTUNG NEUKÖLLN
WAS UNS ZUSAMMENBRINGT

GOTTESDIENST ANLÄSSLICH DER STIFTUNGSWOCHE

SONSTIGES Zusammen mit Vertreter/innen der Bürgerstiftung Neukölln, die sich angesichts der besonderen Herausforderungen dieses Bezirks seit Jahren für das interkulturelle Zusammenleben in der Stadt engagiert, soll aktuell über den Beitrag von Religionsgemeinschaften und anderen Akteuren zum gesellschaftlichen Miteinander nachgedacht und das Anliegen dieser Arbeit im Gebet vor Gott gebracht werden.

Rede: Friedemann Walther, Vorsitzender Bürgerstiftung Neukölln. Gastchor: Hässleby-Kråkshult-Gemeinde aus dem småländischen Mariannelund (Schweden).

EINTRITT Frei

WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche | Breitscheidplatz
10789 Berlin

KONTAKT Martin Germer | T (030) 30 36 28 68 |
germer@gedaechtniskirche-berlin.de

23. APR | 11 UHR
KREUZBERG



23. APR | 14 – 14.45 UHR
CHARLOTTENBURG



23. APR | 14 – 18 UHR
MITTE



027



Photo: Monika Rittershaus



Susanne Funk



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
**KAMMERMUSIKFESTIVAL
»INTONATIONS« – KONZERT #2**

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkírova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am zweiten Konzerttag Dukas, Debussy, Fauré, Poulenc und Franck auf dem Programm.
www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-23-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€

VOERVERKAUF bei www.jmberlin.de/intonations

WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9–14 | 10969 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
DAS PODIUM
FÜHRUNG ZU DEM GEBÄUDEENSEMBLE DER KAISER-
WILHELM-GEDÄCHTNIS-KIRCHE

FÜHRUNG Die Führung befasst sich mit einem Bauteil der Kirche, welches das gesamte Ensemble verbindet und trägt: das Podium. Beginn ist im »Alten Turm«, welchen man dann erklimmt, um einen Blick über das ganze Gebäudeensemble zu erhalten. Später erreicht man auch andere Teile und erhält so einen Eindruck des Gesamtwerkes des Architekten. Der Treffpunkt ist in der Gedenkhalle im Alten Turm. Die Teilnahme ist kostenlos, es wird am Ende um eine freiwillige Spende gebeten. Die Führung selbst findet z. T. im Freien statt und ist nicht komplett barrierefrei.

EINTRITT Frei

WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche
Beginn im Alten Turm | Breitscheidplatz | 10789 Berlin

KONTAKT Ronny Maylahn | T (0173) 140 80 44
fuehrungen@gedaechtniskirche-berlin.de

STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN, RADIAL STIFTUNG
**WAS UNS ZUSAMMENHÄLT –
NATÜRLICH KULTUR!**
KULTUR ALS QUERSCHNITTSDISZIPLIN

DISKUSSION/WORKSHOP Kunst und Kultur sind heute wichtiger denn je – als Grundlage einer Gesellschaft, die in Frieden und Freiheit existieren will und sich dabei auf demokratische Werte beruft. Berlin – mit seiner Geschichte, seiner vielfältigen Bevölkerung und seiner Offenheit und Toleranz – ist die Kulturstadt per se. Die Stiftung will mit Vertretern aus Politik und Kultur die Querschnittsbeziehungen von Kunst und Kultur diskutieren, dabei mit verschiedensten Formaten einen intensiven wie unterhaltsamen Austausch ermöglichen.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Anett Szabó

WO? Radialsystem V | Holzmarktstraße 33 | 10243 Berlin

KONTAKT Anett Szabó | T (030) 263 92 29 14
szabo@stiftungzukunftberlin.eu

23.

8. BERLINER STIFTUNGSGWOCHE
VERANSTALTUNGEN



24. APR | 10 — 12 UHR
MITTE



BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN
STIFTUNGS-ABC
EIN SEMINAR DER DEUTSCHEN STIFTUNGSAKADEMIE

VORTRAG Was sind die wesentlichen Merkmale einer Stiftung? Wie arbeiten Stiftungen unter den Vorgaben von Zivil- und Steuerrecht? Wie gestaltet sich die Tätigkeit von Stiftungsverwaltern, deren Aufgabe es ist, die Ziele und Aufgaben der Stiftung mit den begrenzt zur Verfügung stehenden Mitteln nach Maßgabe des Stifterwillens zu erfüllen? Die Veranstaltung mit Prof. Dr. Burkhard Küstermann gibt einen Überblick über verschiedene Stiftungsformen und Handlungsfelder sowie einen kurzen Einblick in stiftungs- und steuerrechtliche Rahmenbedingungen von Stiftungen.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Evelyn Senftleben

WO? Bundesverband Deutscher Stiftungen | Deutsche

Stiftungsakademie | Mauerstraße 93 | 10117 Berlin

KONTAKT Evelyn Senftleben | T (030) 89 79 47 68 |
evelyn.senftleben@stiftungen.org



24. APR | 12 — 13.30 UHR
MITTE



ALLIANZ STIFTUNGSFORUM PARISER PLATZ
IDEEN GEGEN FAKE NEWS
DAS »FUTURE FOR ALL PARLIAMENT«

DISKUSSION Wie können wir gemeinsam zu einer gerechteren und inklusiveren Gesellschaft beitragen und der Tendenz zur Spaltung und Abgrenzung entgegenwirken? Allianz Stiftungsforum, Future for All Initiative, WeQ Foundation, Genisis Institut haben sich zusammengetan, um ein neuartiges Parlamentsformat zu initiieren, das zu umfassender Teilhabe anstiften will. Flankiert durch die von Franz Alt und Peter Spiegel verfasste Grundsatzerklärung »Gerechtigkeit – Zukunft für alle« will das »Future for All Parliament« konkrete Lösungsansätze zu akuten Herausforderungen zur Umsetzung bringen. Erster Schwerpunkt: »Ideen gegen Fake News«.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG repraesentanz-berlin@allianz.com
www.allianz-stiftungsforum.de

WO? Allianz Forum | Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

KONTAKT Regine Lorenz | regine.lorenz@allianz.com



24. APR — 23. APR | 15 — 18 UHR
MITTE



HANNS-SEIDEL-STIFTUNG
EUROPÄISCHER ZUSAMMENHALT

DISKUSSION/WORKSHOP Was sagen die Wahlergebnisse in den Niederlanden, Frankreich und die neue Parteienlandschaft in Deutschland über unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt aus? Was können politische Verantwortliche und Bürgerinnen und Bürger den populistischen Strömungen entgegensetzen, um die Herausforderungen der Europäischen Union gemeinsam – und nicht gegeneinander – zu bewältigen? Der Europa-Abgeordnete Markus Ferber, MdEP, diskutiert mit Schülerinnen und Schülern aus Berlin und Brandenburg über das gesellschaftliche Klima in Europa.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Alexander Wolf

WO? Hanns-Seidel-Stiftung | Dorotheenstraße 37
10117 Berlin

KONTAKT Alexander Wolf | T (030) 722 40 13
berlin@hss.de

24. APR | 16.30 — 18.30 UHR
MITTE



24. APR | 19.30 UHR
KREUZBERG



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
**KAMMERMUSIKFESTIVAL
»INTONATIONS« – KONZERT #3**

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkírova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am dritten Konzerttag Schumann, Kurtág, Bruch und Brahms auf dem Programm.

www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-24-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€

VORVERKAUF www.jmberlin.de/intonations

WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9–14
10969 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butek@jmberlin.de



25. APR | 9.15 — 11 UHR
KREUZBERG



TAZ PANTER STIFTUNG
**BESUCH DER TAZ
REDAKTIONSKONFERENZ**

VORTRAG Wie entsteht eine Tageszeitung? Die Stiftung lädt ein, an einer taz Redaktionskonferenz teilzunehmen. Hier erfahren Sie, wie die Themen des nächsten Tages ausgewählt und diskutiert werden. Die taz wurde 1979 in West-Berlin als linksalternatives, selbstveraltetes Zeitungsprojekt gegründet. Seit über 20 Jahren ist die taz in der Hand ihrer LeserInnen. Mehr als 15.555 GenossInnen sichern die publizistische und ökonomische Unabhängigkeit ihrer Zeitung. Es können maximal zwölf BesucherInnen teilnehmen. Anmeldung unbedingt erforderlich.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Berit Lusebrink

WO? taz.die.tageszeitung | am Empfangstresen im taz Café | Rudi-Dutschke-Str. 23 | 10969 Berlin

KONTAKT Berit Lusebrink | T (030) 25 90 22 13
stiftung@taz.de

ZENTRUM FÜR QUALITÄT IN DER PFLEGE,
DEUTSCHE ALZHEIMER STIFTUNG
DEMENZPARTNER WERDEN
BASIS-SCHULUNG

WORKSHOP/VORTRAG Ob im Supermarkt oder in öffentlichen Verkehrsmitteln – überall können wir Menschen mit Demenz begegnen. Für viele Menschen stellt sich dann die Frage: Wie verhalte ich mich eigentlich? Im Rahmen einer 90-minütigen Basis-Schulung zum DemenzPartner werden neben Informationen zum Krankheitsbild Demenz vor allem Tipps zum Umgang mit Menschen mit Demenz vermittelt. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten, unabhängig von persönlicher Erfahrung mit Pflege oder auch Demenz.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** info@zqp.de

WO? Hörsaalruine Charité | Berliner Medizinhistorisches Museum | Charitéplatz 1 | 10117 Berlin

KONTAKT katharina.jung@zqp.de



NACHTRAG einer weiteren Veranstaltung, siehe Seite 44**25. APR | 10 – 17 UHR**
MITTE**25. APR | 14 – 17 UHR**
MITTE**25. APR | 16 UHR**
MITTE

STIFTUNG BILDUNG
**VERÄNDERUNGSPROZESSE IN
SCHULEN PROFESSIONELL FÜHREN**
GEMEINSAM QUALITÄT ENTWICKELN

WORKSHOP/SONSTIGES Der Workshop der Hanauer Heraeus Bildungsstiftung richtet sich an Schulleitungen und Projektleitungen in Schulen. Sie erfahren, wie Sie unter Einbeziehung ihres Kollegiums eine systematische und nachhaltige Steuerung von Qualitätsentwicklung erreichen. Anhand konkreter Projekte finden Sie heraus, was Sie bei der Umsetzung von Veränderungsprozessen berücksichtigen sollten. Sie lernen die Methode »Dynamic Facilitation« kennen, die gerade bei konfliktreichen Veränderungsprozessen eine ausgezeichnete Möglichkeit bietet, alle »ins Boot« zu holen.

EINTRITT Frei**ANMELDUNG** Olga zu Leiningen**WO?** Stiftung Bildung | Palais am Festungsgraben
Am Festungsgraben 1 | 10117 Berlin**KONTAKT** Olga zu Leiningen | T (0176) 10 16 64 47
olga.leiningen@heraeus-bildungsstiftung.de

Foto: Dr. Hans-Christian Feldmann, DSD

DEUTSCHE ALZHEIMER STIFTUNG,
DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ
WAS BLEIBT?
STIFTEN UND VERERBEN GESTALTEN

FÜHRUNG/VORTRAG Gestalten Sie Ihr gemeinnütziges Engagement und sorgen Sie für Ihre Familie vor. Vortrag und Diskussion mit Heike von Lützu-Hohlbein, Gründerin der Deutschen Alzheimer Stiftung und Kraft-Christoph von Buttler, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Erbschaftsrecht. Der Vortrag beginnt um 14 Uhr. Im Anschluss ist ab 16 Uhr eine Führung durch das Nicolaihaus möglich.

EINTRITT Frei**ANMELDUNG** Silvia Starz**WO?** Nicolaihaus Berlin | Roter Salon | Brüderstraße 13
10178 Berlin**KONTAKT** Silvia Starz | T (030) 259 37 95 20
silvia.starz@deutsche-alzheimer.de

ASYL DER KUNST STIFTUNG
HÖREN – VERGESSEN – INSPIRATION
FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

FÜHRUNG In der Zeit der Freiheit haben wir uns eine für alles offene Kunst geschaffen. Diese Offenheit ist nur denkbar, wenn man davon ausgeht, dass alles in Bewegung ist. Hier setzt der Künstler Andreas Klaffke mit seinem Verständnis von Malerei an. Es gibt für ihn nicht den seelischen oder den geistigen Ausgangspunkt, sondern sein Bewusstsein begreift, was-da-ist, was dazwischen ist. Wir können sagen, Andreas Klaffke hat die Dialektik aus seinem künstlerischen Schaffen verbannt, er strebt ständig nach einer universellen Hör-, Seh- und Denkweise. Auch schon deshalb, weil er zugleich Geige spielt.

EINTRITT Frei**WO?** Haus Kunst – Mitte | Asyl der Kunst Stiftung |
Heidestraße 54 | 10557 Berlin**KONTAKT** Manfred Bartling | T (030) 39 83 78 39

25. APR | 16 — 18.30 UHR
NEUKÖLLN



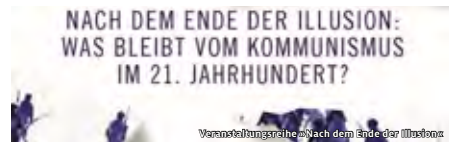
25. APR | 16.30 — 18 UHR
SPANDAU



25. APR | 18 UHR
MITTE



031



FREUDENBERG STIFTUNG
**DISKRIMINIERUNGSKRITISCHE
SPRACHE**

UMGANG MIT SPRACHE IM PÄDAGOGISCHEN ALLTAG

WORKSHOP Diskriminierungs- und diversitätsrelevante Konflikte werden im Arbeitsalltag oftmals als unthematisierbar erlebt bzw. in einer sehr polarisierenden Art und Weise »gelöst«. Anhand von Kriterien und der Erfahrung der Teilnehmenden werden Perspektiven erarbeitet, um effektiver, unaufgeregter und vor allem langfristig sicherer mit diskriminierungsrelevanten »Sprach«-Konflikten umzugehen. Eine Veranstaltung der Freudenberg Stiftung und der Pädagogischen Werkstatt Berlin-Neukölln in Kooperation mit der RAA Berlin.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Cornelia Aigner
WO? Foyer der Quartiershalle auf dem Campus Rütli
Rütlistraße 35 | 12045 Berlin
KONTAKT Cornelia Aigner
cornelia.aigner@campusbildungimquadrat.eu

EVANGELISCHES JOHANNESSTIFT
NACHHALTIG GUTES TUN
EIN NACHLASS ZU GUNSTEN DES EVANGELISCHEN
JOHANNESSTIFTS

WORKSHOP/VORTRAG Am 25. April 1858 wurde das Johannesstift gegründet, um Menschen in Not zu helfen. Von Anfang an unterstützten Bürger mit Spenden, Erbschaften und Zustiftungen die Arbeit. Auch heute möchten Menschen mit ihrem Vermögen nachhaltig Gutes tun, etwa mit einem Testament oder einer Zustiftung. Wolfgang Löwer und Lisa Tembrink berichten über die Beziehungspflege zu Erblässern und wie das Johannesstift im Erbfall tätig wird. Andrea Spennes-Kleutges führt aus, wie man mit einer Zustiftung, Stiftungsfonds oder eigenen Stiftung nachhaltig Gutes tun kann.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Barbara Seybold
WO? Evangelisches Johannesstift | Schönwalder Allee 26
13587 Berlin
KONTAKT Barbara Seybold | T (030) 33 60 93 25
freundeskreis@evangelisches-johannesstift.de

BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG DER SED-
DIKTATUR
ARBEIT, ARBEITER, ARBEITERKLASSE
VORTRAG VON PROF. DR. JÜRGEN KOCKA

VORTRAG In Europa wurde Arbeit historisch zur ethischen Pflicht, zum Lebensinn und zum Menschenrecht aufgewertet. Auf diesem Hintergrund gewann die Kritik an der schlechten Realität der Arbeit im Kapitalismus im 19. Jahrhundert ihre historische Kraft. Die Arbeiter galten als Motoren des historischen Fortschritts mit einer historischen Mission. Diese Hoffnung wurde im 20. Jahrhundert weitgehend zerstört. Aber prägt nicht doch manches davon unsere heutige Arbeitsgesellschaft?
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/nach-dem-ende-der-illusion-6105.html

EINTRITT Frei
WO? Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Kronenstraße 5 | 10117 Berlin
KONTAKT Tilman Günther | T (030) 319 89 52 25
t.guenther@bundesstiftung-aufarbeitung.de

25.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



25. APR | 18 – 22 UHR
MITTE



25. APR | 18 UHR
MITTE



Das Zusammenspiel der Generationen im ORSO

DT. STIFTUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS
WAS UNS ZUSAMMENHÄLT
ENGAGEMENT, ERFAHRUNG UND STÄRKEN JUNGER
KREBSPATIENTEN

DISKUSSION/VORTRAG Die Podiumsmitglieder – Vertreter aus der Bundespolitik, Betroffene, Stiftungsvertreter – sprechen über die besondere Situation von Krebspatienten in der Altersgruppe von 18 bis 39 Jahren, die am Beginn ihrer beruflichen und persönlichen Lebensgestaltung stehen. Eine große Rolle spielt dabei das kompetente Engagement der jungen Krebspatienten innerhalb der Projekte der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs. Eine Diskussion mit dem Publikum ist willkommen. Im Anschluss wird zu einem kleinen Empfang geladen.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Frauke Frodl
WO? Google Repräsentanz Deutschland |
Unter den Linden 14 | 10117 Berlin
KONTAKT Frauke Frodl | T (030) 280 93 05 60
f.frodl@junge-erwachsene-mit-krebs.de



25. APR | 18 UHR
SCHÖNEBERG



STIFTUNG ST. MATTHÄUS
DEKALOG – 9. GEBOT
ÖKUMENISCHE VESPER UND AUFTAKTVERANSTALTUNG

VORTRAG/SONSTIGES Ökumenische Vesper mit Prälat Dr. Martin Dutzmann und Prälat Dr. Karl Jüsten. Auftaktveranstaltung mit einem Vortrag von Dieter Kosslick, Direktor der Internationalen Filmfestspiele Berlin.

EINTRITT Frei
WO? St. Matthäus-Kirche und Gemäldegalerie
im Kulturforum | Matthaikirchplatz | 10117 Berlin
KONTAKT Natalja Pastian-Gause | T (030) 28 39 52 83
info@stiftung-stmatthaeus.de

SCHÜTT-STIFTUNG IM STIFTERVERBAND
**ZUSAMMENSPIEL ANSTATT KRIEG DER
GENERATIONEN!**
EINE LEBENSWERTE ZUKUNFT FÜR JEDEN

DISKUSSION Das Anliegen der Stiftung ist der Zusammenhalt und der Dialog der Generationen. Wie können wir diesen auch bei gesellschaftspolitischen Themen erreichen? Gäste sind Loring Sittler, Wolfgang Roese, der Gründer und Leiter von ORSO-Orchestra & Choral Society Freiburg/Berlin, und Martin Speer, Botschafter der Stiftung Generationen Gerechtigkeit. Aus der Politik ist Senatorin Elke Breitenbach angefragt. Die Moderation übernimmt Alexander Thamm.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Bernhard Sommer
WO? Allianz Forum | Konferenzraum | Pariser Platz 6
10117 Berlin
KONTAKT Bernhard Sommer | T (030) 322 98 23 42
bernhard-sommer@generationen-im-einklang.de

25. APR | 18.30 – 20 UHR
MITTE



25. APR | 19 – 22 UHR
KREUZBERG



25. APR | 19 – 21 UHR
KREUZBERG



033



Foto: Adam Berry



Foto: Bodensee Stiftung



European Youth Parliament Greece; Foto: Sofia Magopoulou

HELGA BREUNINGER STIFTUNG GMBH,
STIFTUNG OLBRIGHT
BEZIEHUNG STATT ERZIEHUNG
FÜR ELTERN UND ALLE, DIE FAMILIEN BEGLEITEN

WORKSHOP/FILM Kinder brauchen tragfähige Beziehungen. Für Eltern und alle, die mit Eltern arbeiten, wurden in einem virtuellen Lernatelier zehn typische Szenen aus dem Familienalltag filmisch aufbereitet. Sie bieten eine Gesprächsgrundlage und helfen zu erkennen, wie Eltern auf Gefühle und Bedürfnisse verständnisvoll eingehen und Einfluss nehmen können, ohne zu kritisieren oder zu ermahnen. Durch eine Auseinandersetzung mit mehreren Filmszenen wird deren Einsatzmöglichkeit in der Eltern- und Familienarbeit besprochen. www.intushochdrei.de

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Gesine Grotrian
WO? MS John Franklin – das Wunderkammerschiff |
Anlegestelle Schiffbauerdamm | Schiffbauerdamm 15
10117 Berlin
KONTAKT Gesine Grotrian | g@gesinegrotrian.de

HEINZ SIELMANN STIFTUNG
**BUSINESS UND BIOLOGISCHE
VIELFALT**
PODIUMSGESPRÄCH

DISKUSSION Viele Ökosysteme, die die Menschheit mit wichtigen Ressourcen versorgen, sind gefährdet. Unternehmen nutzen Biodiversität und Ökosystemleistungen und greifen damit in den Naturhaushalt ein. Wie können sie sich für die Nutzung von Naturleistungen revanchieren? Reichen freiwillige Verpflichtungen aus oder sind weitere gesetzliche Vorgaben notwendig? Diese und mehr Fragen werden mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft diskutiert. Zudem wird unter dem Motto »100 Jahre Heinz Sielmann« der langjährige Naturfilmer und -schützer geehrt.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Susanne Wunderlich
WO? Der Tagesspiegel | Verlagsgebäude
Askanischer Platz 3 | 10963 Berlin
KONTAKT Susanne Wunderlich | T (05527) 91 44 16
susanne.wunderlich@sielmann-stiftung.de

KREUZBERGER KINDERSTIFTUNG,
SCHWARZKOPF-STIFTUNG
8 JAHRE KRISEN IN GRIECHENLAND
WELCHE ANTWORTEN ENTWICKELN JUNGE MENSCHEN?

DISKUSSION/VORTRAG Die Jugendarbeitslosigkeit in Griechenland liegt bei fast 50 Prozent. Das Armutsrisiko für unter 18-Jährige ist nur in Rumänien und Bulgarien höher. Akademiker/innen arbeiten für 400 Euro in der Gastronomie oder wandern aus. Viele suchen aber auch nach Lösungen, z. B. in selbstverwalteten Kooperativen. Stipendiatinnen der Stiftung haben Jugendliche in Griechenland zum Umgang mit der Krise befragt. Sie diskutieren mit Ihnen und Expert/innen wie dem ehem. Botschafter Dr. Schultheiss über die Situation junger Menschen – und wie man die Krisen lindern kann.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG anmeldung@schwarzkopf-stiftung.de
WO? Kreuzberger Kinderstiftung | Ratiborstraße 14 a
10999 Berlin
KONTAKT Sandra Finesso | T (030) 695 33 97 12
finesso@kreuzberger-kinderstiftung.de

25.

8. BERLINER STIFTUNGSGWOCHE
VERANSTALTUNGEN



25. APR | 19.30 UHR
KREUZBERG



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
KAMMERMUSIKFESTIVAL
»INTONATIONS« – KONZERT #4

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkirova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am vierten Konzerttag Koch, Rossini/Schönberg, Schubert, Kodály und Bartók auf dem Programm. www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-25-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€

VORVERKAUF www.jmberlin.de/intonations

WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9–14
10969 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

26. APR | 10 – 12 UHR
MITTE



WWF DEUTSCHLAND
DIGITAL TRIFFT AUF ANALOG
BILDUNGSANGEBOTE FÜR EINE NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

DISKUSSION/VORTRAG Digitalisierung hat in der Zwischenzeit alle Lebensbereiche durchdrungen. Bettina Münch-Epple, Leiterin Bildung beim WWF Deutschland, stellt Initiativen und Konzepte vor, wie Jugendliche und Erwachsene digitale Formate und analoge Formate zusammen nutzen können, um sich miteinander zu vernetzen, zu lernen und weiterzubilden. Das Ziel: die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen, modernen Gesellschaft. Im Anschluss gibt es noch Raum für eine Diskussion.

AUF EINLADUNG

WO? WWF Deutschland | Reinhardtstraße 18
10117 Berlin

KONTAKT Eric Mayer | T (030) 311 77 71 00
eric.mayer@wwf.de

26. APR | 11.15 UHR
NEUKÖLLN



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
INTERAKTIVES BILDERBUCHKINO
EIN PROJEKT ZUR FÖRDERUNG DER
SPRACHKOMPETENZ

SONSTIGES Das interaktive Bilderbuchkino wird in Berliner Schulen und Kitas für Kinder durchgeführt, die erst seit Kurzem in Deutschland leben und noch geringe deutsche Sprachkenntnisse haben. Das gemeinsame Erarbeiten der Geschichte fördert spielerisch den Wortschatz und das Abstraktionsvermögen der Kinder und unterstützt sie dabei, erfolgreich ihre Sprach- und Lesekompetenz zu stärken. Teilnehmer hospitieren bei einer Schulstunde mit einem von Ehrenamtlichen durchgeführten Bilderbuchkino. Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist erforderlich.

EINTRITT Frei

ANMELDUNG Mathias Neumann

WO? wird bei Anmeldung bekanntgegeben

KONTAKT Mathias Neumann | T (030) 83 22 81 13
m.neumann@buergerstiftung-berlin.de

26. APR | 15 UHR
PRENZLAUER BERG



JUNIOR
SCIENCE
CAFÉ

DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG
REAL – EGAL
KOMMUNIKATION UND BEZIEHUNG DIGITAL

DISKUSSION Schüler des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums laden zum Wissenschaftscafé in ihre Schule ein. Mit Experten und Gästen diskutieren sie: Welche Chancen und Gefahren bergen digitale Medien bei der Entwicklung zwischenmenschlicher Beziehungen? Wie wirken sie sich auf unsere Kommunikation, aber auch auf unsere Persönlichkeitsentwicklung aus? Das Projekt »Junior Science Café« ist eine Kooperation von Wissenschaft im Dialog und der Deutsche Telekom Stiftung. Jugendliche ergründen hier Fragen rund um die digitale Gesellschaft.

Mehr unter www.juniorsciencecafe.de

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Annika Klaus
WO? Käthe-Kollwitz-Gymnasium | Dunckerstraße 65/66
10439 Berlin
KONTAKT Annika Klaus | T (030) 835 38 28 27
annika.klaus@telekom-stiftung.de

26. APR | 15 – 17.30 UHR
KÖPENICK



SOZIALSTIFTUNG KÖPENICK
SINGEN VERBINDET
EIN CHOR FÜR EINEN NACHMITTAG

VORTRAG/MUSIK Die Sozialstiftung Köpenick begeht 2017 ihr 20-jähriges Jubiläum. Gegründet vom Land Berlin, vertreten durch das Bezirksamt Köpenick, hat sie sich seitdem für die Belange von pflegebedürftigen und behinderten Menschen eingesetzt. »Was uns zusammenhält« erfährt man am besten dann, wenn man es einmal ausprobiert. Zusammen singen verbindet die Menschen! Kommen Sie gerne vorbei, außer Lust und Mut, die eigene Stimme auszuprobieren, benötigt man nichts dafür. Der »Chor für einen Nachmittag« wird geleitet von Margarete Gabriel.

EINTRITT Frei
WO? Kiezklub VITAL | Myliusgarten 20
12587 Berlin
KONTAKT Sylvia Hörchner | T (030) 644 22 98
s.hoerchner@sozialstiftung-koepenick.de

26. APR | 15.30 – 17 UHR
MITTE



DSZ – DEUTSCHES STIFTUNGSZENTRUM,
BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN
REFORM DES STIFTUNGSRECHTS
WO STEHEN WIR? WIE GEHT ES WEITER?

DISKUSSION/VORTRAG Das Stiftungsrecht steht vor einer wichtigen Reform. Eine Bund-/Länder-Arbeitsgruppe hat Vorschläge für eine Weiterentwicklung vorgelegt: Wie soll das Stiftungsrecht mit der andauernden Nullzinsphase umgehen? Sollen Stifter zu Lebzeiten ihre Stiftung weitgehend verändern dürfen? Und: Brauchen wir mehr Transparenz im Stiftungswesen? – Vortrag von Dr. Hedda Hoffmann-Steudner (Bundesverband Deutscher Stiftungen) und anschl. Podiumsdiskussion mit Andreas Münch (Senatsverwaltung für Justiz) und Erich Steinsdörfer (Deutsches Stiftungszentrum).

EINTRITT Frei
ANMELDUNG dsz-info@stifterverband.de
WO? Haus Deutscher Stiftungen | Mauerstraße 93
10117 Berlin
KONTAKT dsz-info@stifterverband.de



26. APR | 16 – 18.30 UHR
ZEHELENDORF



DEUTSCHES ZENTRALINSTITUT FÜR SOZIALE FRAGEN
**SPENDEN UND ENGAGEMENT ALS
»KITT« DER GESELLSCHAFT**

DISKUSSION/VORTRAG Drei Expertinnen und Experten der monotheistischen Weltreligionen stellen die jeweiligen Motive, Traditionen und die aktuelle Praxis des Spendens von Zeit und Geld vor. Anschließend haben die Teilnehmenden Gelegenheit, an drei thematischen Fragen zu stellen und Positionen auszutauschen. Wir wollen herausfinden: Trägt das Spenden zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei oder unterliegt es aktuellen Tendenzen wie Individualisierung und Polarisierung? Wie können gemeinnützige Organisationen Hilfen im Sinne gesellschaftlicher Inklusion organisieren?

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Christine Kollmar
WO? Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen
Bernadottestraße 94 | 14195 Berlin
KONTAKT Christine Kollmar | T (030) 83 90 01 11
sozialinfo@dzi.de

26. APR | 17 – 19 UHR
MITTE



DEUTSCHE TINNITUS-STIFTUNG CHARITÉ
ICH HAB' TINNITUS – DU AUCH?
WAS BEI OHRGERÄUSCHEN WIRKLICH HILFT

VORTRAG Was ist ein Tinnitus? Welche Formen gibt es? Welche Ursachen sind bekannt? Und welche Therapien helfen wirklich? Antworten auf diese Fragen gibt Professor Dr. Birgit Mazurek, Vorstandsvorsitzende der Deutschen Tinnitus-Stiftung Charité und Direktorin des Tinnituszentrums in ihrem Vortrag »Ich hab' Tinnitus – Du auch?«. Darüber hinaus sind auch junge Volunteers der Stiftung vor Ort, die über ihre Arbeit im Rahmen der Jugendpräventionskampagne »Ich höre was, was Du nicht hörst: Tinnitus – Schütze Deine Ohren« berichten.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Gunhild Flöter
WO? Tinnituszentrum Charité
Universitätsmedizin Berlin | Rahel-Hirsch-Hörsaal
Campus Charité Mitte | Luisenstraße 13 | 10117 Berlin
KONTAKT Gunhild Flöter | T (030) 78 90 76 19
tinnitus@united.de



26. APR | 18 – 20 UHR
MITTE



CARITAS GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG
ÜBER DEN TOD HINAUS
GRÜNDUNG UND DOTATION VON STIFTUNGEN DURCH
TESTAMENT

DISKUSSION/VORTRAG Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Pax-Bank Berlin durchgeführt und beschäftigt sich unter anderem mit dem Thema der Stiftungsgründung von Todes wegen. Referent ist Rechtsanwalt Dr. Christoph Mecking vom Berliner Institut für Stiftungsberatung.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG r.eichner@caritas-berlin.de
www.caritas-berlin.de | T (030) 666 33 11 45
WO? Katholische Akademie in Berlin e.V. | Clubraum
Hannoversche Str. 5 | 10115 Berlin
KONTAKT Peter Wagener | T (030) 666 33 10 44 |
p.wagener@caritas-berlin.de

26. APR | 18.30 — 20 UHR
MITTE



26. APR | 18.30 UHR
NEUKÖLLN



26. APR | 19 — 21 UHR
KREUZBERG



037



HELGA BREUNINGER STIFTUNG GMBH,
STIFTUNG OLBRICHT
RESONANZ – EMPATHIE – INTUITION
HANDLUNGSFÄHIGKEIT IM UNTERRICHTSALLTAG
STÄRKEN

WORKSHOP/FILM Beziehungslernen basiert auf Intuition und Empathie, hilft, Bedürfnisse zu erkennen und fördert Kooperation und Leistungsentwicklung. Dafür ist eine gesunde Beziehung zwischen Lehrperson und SchülerInnen wichtig. In dem virtuellen Lernatelier der Stiftung stärken Sie anhand eines Online-Coachings und Filmsequenzen Ihre Intuition, schulen Ihren bedürfnis- und ressourcenorientierten Blick und erweitern so Ihre Handlungsfähigkeit. Denn wo Kinder und Jugendliche sich gesehen fühlen, entwickeln sie Selbstbewusstsein und entfalten ihre Potenziale.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Stefanie Hartman
WO? MS John Franklin – das Wunderkammerschiff
Anlegestelle Schiffbauerdamm | Schiffbauerdamm 15
10117 Berlin
KONTAKT Stefanie Hartman
stefanie.hartman@helga-breuninger-stiftung.de

RICAM HOSPIZ STIFTUNG
**WIE WOLLEN WIR STERBEN? WAS
KÖNNEN WIR TUN?**
INFO-ABEND IM RICAM HOSPIZ

FÜHRUNG Alle Menschen werden sterben. Grund genug, sich mit der Frage nach dem Wie zu beschäftigen: Zuhause sterben – Was hilft? Und wer? Wie sieht gute Vorbereitung aus? Ambulante oder stationäre Betreuung? Wie nimmt man Abschied? Die Stiftung gibt Informationen zu Ausbildung, ehrenamtlicher Begleitung, Hospitationen und Praktika und informiert über Projekte im Ricam Hospiz, z. B. das geplante Tageshospiz in Rudow. Es gibt eine Führung durch das stationäre Hospiz und genug Raum für Fragen.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG Maik Turni
WO? Ricam Hospiz | stationär | Delbrückstraße 22
12051 Berlin
KONTAKT Maik Turni | T (030) 600 50 17 50
mturni@ricam-hospiz.de

EINSTEIN STIFTUNG BERLIN
WIE UNS DIE MORAL VERBINDET

DISKUSSION/VORTRAG Das interpersonelle Verständnis von Moral sieht Personen zugleich als Träger von Ansprüchen und Adressaten entsprechender Pflichten. Demnach verbindet uns die Moral mit anderen Personen, da sie vorschreibt, was wir uns gegenseitig schulden. Die Forschergruppe von Einstein Visiting Fellow R. Jay Wallace (University of California, Berkeley) stellt dieses Verständnis von Moral dar und überprüft es kritisch: Gibt es Dinge, die wir denjenigen moralisch schulden, denen wir noch nie begegnet sind? Ist die interpersonelle Moral nur in der Lage, uns mit Menschen normativ zu verbinden, mit denen wir bereits sozial und kausal vernetzt sind?


EINTRITT Frei
ANMELDUNG www.einsteinfoundation.de
WO? TAK Theater im Aufbau Haus | Prinzenstraße 85 f
10969 Berlin
KONTAKT Laura Garbe | lg@einsteinfoundation.de


26.

8. BERLINER STIFTUNGSGWOCHE
VERANSTALTUNGEN



26. APR | 19 – 21.30 UHR
NEUKÖLLN

 26. APR | 19 – 21 UHR
TIERGARTEN

 26. APR | 19.30 UHR
KREUZBERG



FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

SICH ERKENNEN IN DEN WORTEN DES ANDEREN

EIN ABEND ZUM LACHEN UND NACHDENKEN

DISKUSSION Deutschland ist vielfältig, Berlin ist vielfältig. An diesem Abend blicken wir auf die Alltagsgeschichten der Einwanderungsgesellschaft, auf die komischen Momente gelingenden oder misslingenden Miteinanders, auf Vorurteile übereinander und wie man diese Abbauen kann. Comedians und Poetry Slammer_innen mit und ohne Einwanderungsgeschichte lesen und spielen aus ihren Programmen und diskutieren über Zusammenleben in Vielfalt. Wir blicken hinter Selbst- und Fremdbilder – und werden sicherlich miteinander lachen.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** forum.cy@fes.de
WO? Werkstatt der Kulturen | Wissmannstraße 32
12049 Berlin

KONTAKT Dietmar Molthagen | T (030) 269 35 73 22
dietmar.molthagen@fes.de

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

NATIONALHYMNEN

SYMBOLE DER IDENTITÄT UND HISTORISCHES
GEDÄCHTNIS

VORTRAG Der Präsident der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar, Prof. Dr. Christoph Stölzl, stellt in seinem Vortrag mit audiovisueller Begleitung neben dem Deutschlandlied und seiner Geschichte verschiedene andere Beispiele dieses relativ jungen musikalischen Genres vor und erläutert ihre Bedeutung als Symbol für die Nationenwerdung und das Zusammenhörigkeitsgefühl einer Nation.

EINTRITT Frei
ANMELDUNG [www.kas.de/akademie/de/
events/71584/](http://www.kas.de/akademie/de/events/71584/) |

WO? Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35 | 10785 Berlin

KONTAKT Rita Schorpp | T (030) 269 96 34 30
rita.schorpp@kas.de



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN

KAMMERMUSIKFESTIVAL »INTONATIONS« – KONZERT #5

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkirova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am fünften Konzerttag Prokofjew, Rachmaninow und Schostakowitsch auf dem Programm.

www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-26-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€
VORVERKAUF bei www.jmberlin.de/intonations
WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9 – 14
10969 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

26. APR | 19.30 — 21.30 UHR
CHARLOTTEBURG



Foto: Martin Germer

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
**DER PREIS DER MODERNEN
SCHÖNHEIT**

VORTRAG Im Vortrag und anschließender Diskussion wird dargestellt, vor welche Herausforderungen insbesondere die filigrane Beton-Waben-Architektur von Egon Eiermann die für die Erhaltung der Gedächtniskirche verantwortliche Stiftung stellt. Aus eigenen Kräften ist der Finanzbedarf für dieses Berliner Wahrzeichen nicht zu bewältigen. Hier braucht es den Zusammenhalt etlicher Partner und sehr viel bürgerschaftliches Engagement. Den Vortrag hält Pfarrer Martin Germer.

EINTRITT Frei

WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche | Breitscheidplatz
10789 Berlin

KONTAKT Martin Germer
germer@gedaechtniskirche-berlin.de

26. APR | 19.45 UHR
MITTE



James Turrell in der Kapelle Dorotheenstädtischer Friedhof

STIFTUNG HISTORISCHE KIRCHHÖFE UND FRIEDHÖFE
**JAMES TURRELL IN DER KAPELLE
AUF DEM DOROTHEENSTÄDTISCHEN
FRIEDHOF**

FÜHRUNG Der Friedhof der Dorotheenstädtischen und Friedrichswerderschen Gemeinden von 1762 hat sich seit dem frühen 19. Jahrhundert zu einem bevorzugten Begräbnisplatz für bedeutende Gelehrte, Künstler und Politiker herausgebildet und diese Tradition bis heute gewahrt. Die 1928 errichtete Trauerkapelle ist Bestandteil des Gartendenkmalensembles und wurde jüngst denkmalgerecht saniert. In diesem Zusammenhang wurde der Innenraum der Kapelle nach einem Entwurf des Lichtkünstlers James Turrell umgestaltet. Die Führung beginnt etwa eine halbe Stunde vor Sonnenuntergang.

EINTRITT Frei

WO? Kapelle auf dem Dorotheenstädtischen Friedhof |
Chausseestraße 126 | 10115 Berlin

KONTAKT Gertrud Daillidow-Gock
daillidow-gock@stiftung-historische-friedhoeffe.de

27. APR — 28. APR | 9.30 — 16 UHR
MARZAHN



Foto: dkjs/Stienen

DEUTSCHE KINDER- UND JUGENDSTIFTUNG (DKJS)
DKJS-ZUKUNFTSAKADEMIE
INNOVATIONSWERKSTATT DER DEUTSCHEN KINDER-
UND JUGENDSTIFTUNG

WORKSHOP/SONSTIGES Zukunftsfähig bleiben, Innovation und Kreativität in der eigenen operativen Arbeit fördern, neue agile Arbeitsformen erproben, auch das steht auf der To-do-Liste von Stiftungen. Bei der Zukunftsakademie 2017 arbeiten die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus Berlin und den zehn Regionalbüros der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung daran, herauszufinden und zu erproben, wie das am besten gelingen kann.

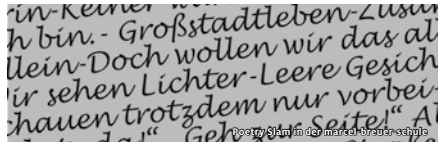
AUF EINLADUNG

WO? Alte Börse Marzahn | Zur Alten Börse 59
12681 Berlin

KONTAKT Stefan Apel | stefan.apel@dkjs.de



27. APR | 11.30 – 14.30 UHR
WEISSENSEE



Poetry Slam in der marcel-breuer-schule

DEUTSCHE KINDER- UND JUGENDSTIFTUNG (DKJS),
STIFTUNG MERCATOR
POETRY SLAM
WORKSHOP MIT BAS BÖTTCHER & FELIX RÖMER

DISKUSSION/LESUNG Die Vermittlung kultureller Bildung und die Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Künstlern sind an der marcel-breuer-schule fester Bestandteil des Schullebens geworden, der Poetry Slam Battle gehört dazu. Seit 2011 ist die Schule beim Programm Kulturagenten für kreative Schulen dabei und wurde im letzten Jahr Referenzschule. Im Programm kooperieren die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Kulturstiftung des Bundes, die Stiftung Mercator, die Mutik gGmbH und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Rahel Böhlke
WO? marcel-breuer-schule Berlin | Oberstufenzentrum für Holztechnik, Glastechnik und Design
Gustav-Adolf-Straße 66 | 13086 Berlin
KONTAKT Rahel Böhlke | boeh@marcel-breuer-schule.de

27. APR | 14 – 18 UHR
MITTE



STIFTUNG BILDUNG
**WIR FÜR KITA- UND
SCHULFÖRDERVEREINE**
TAG DER OFFENEN TÜR

SONSTIGES Im fünften Jahr des Bestehens der Stiftung Bildung lädt diese Sie herzlich zu ihrem Tag der offenen Tür ein. In persönlichen Gesprächen werden Ihre Fragen zu den Handlungsschwerpunkten beantwortet: Partnerschaften zwischen Kindern und Jugendlichen mit und ohne Fluchterfahrung, die Kampagne »Einstürzende Schulbauten« und Bildung für Nachhaltige Entwicklung. Es wird berichtet vom bundesweiten Bildungseengagement und von den Erfahrungen der Fördervereine an Kitas und Schulen.

EINTRITT Frei
WO? Stiftung Bildung | Palais am Festungsgraben
Am Festungsgraben 1 | 10117 Berlin
KONTAKT Sophie von Wedel | T (030) 80 96 27 01
Sophie.von.Wedel@stiftungbildung.com

27. APR | 15 – 17 UHR
PANKOW



Treffen der Stipendiaten (© Caritas GemeinschaftsStiftung)

CARITAS GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG
**STIPENDIENPROGRAMM DER
CARITAS-GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG**
OFFENE SPRECHSTUNDE

SONSTIGES Offene Sprechstunde der Caritas-Gemeinschaftsstiftung zum Stipendienprogramm für junge Menschen, die einen sozialen Beruf ergreifen möchten. Die Stipendien können aufgrund einer Auflage nur an bedürftige Waisen, Halbweisen, Sozialwaisen und Kinder von allein erziehenden Elternteilen vergeben werden. Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung möchte junge Menschen unterstützen und reagiert mit dem Stipendienprogramm auf den demografischen Wandel sowie den schon aktuellen und zukünftigen Fachkräftemangel im Bereich der sozialen Berufe.

EINTRITT Frei
WO? caridoo | Pappelallee 62 | 10437 Berlin
KONTAKT Peter Wagener | T (030) 666 33 10 44
p.wagener@caritas-berlin.de

27. APR | 17 UHR
MITTE



27. APR | 17.30 UHR
MITTE



27. APR | 19.30 UHR
KREUZBERG



041



ASYL DER KUNST STIFTUNG

HÖREN – VERGESSEN – INSPIRATION

FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

FÜHRUNG In der Zeit der Freiheit haben wir uns eine für alles offene Kunst geschaffen. Diese Offenheit ist nur denkbar, wenn man davon ausgeht, dass alles in Bewegung ist. Hier setzt der Künstler Andreas Klaffke mit seinem Verständnis von Malerei an. Es gibt für ihn nicht den seelischen oder den geistigen Ausgangspunkt, sondern sein Bewusstsein begreift, was-da-ist, was dazwischen ist. Wir können sagen, Andreas Klaffke hat die Dialektik aus seinem künstlerischen Schaffen verbannt, er strebt ständig nach einer universellen Hör-, Seh- und Denkweise. Auch schon deshalb, weil er zugleich Geige spielt.

EINTRITT Frei Wo? Haus Kunst – Mitte

Asyl der Kunst Stiftung | Heidestraße 54 | 10557 Berlin

KONTAKT Manfred Bartling | T (030) 39 83 78 39

STIFTUNG MERCATOR

FRAUSEIN IM EXIL

EIN GESPRÄCHSSALON

DISKUSSION/LESUNG Ein Gesprächssalon mit syrischen Autorinnen über die besondere Situation, den Alltag und die Identität von geflüchteten Frauen im Exil. Vor welchen spezifischen Herausforderungen stehen Frauen, die aus Krisenregionen hier ankommen, welche Auswirkungen hat ihr neues Leben in Deutschland auf ihre Rolle als Frauen, wie gestaltet sich ihr Leben in einem fremden Land und wie blicken sie in ihre Zukunft?

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Laura Wenz

WO? ProjektZentrum Berlin | Stiftung Mercator
Neue Promenade 6 | 10178 Berlin

KONTAKT Laura Wenz | T (030) 200 74 57 59
pzb@stiftung-mercator.de



Foto: Monika Rittershaus

STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN

KAMMERMUSIKFESTIVAL »INTONATIONS« – KONZERT #6

MUSIK Unter der Leitung der renommierten Pianistin Elena Bashkírova vereint das Kammermusikfestival »intonations« exzellente Musiker aus der ganzen Welt. Seit 2012 ist das Festival jedes Frühjahr im Jüdischen Museum Berlin zu Gast. Vom 22. bis zum 27. April 2017 widmet es sich klassischen Komponisten, die schon zu Lebzeiten in einem interessanten Spannungsverhältnis zueinander standen. So stehen am sechsten Konzerttag Chopin, Mendelssohn Bartholdy und Liszt auf dem Programm.

www.jmberlin.de/intonationskonzert-am-27-april-2017

EINTRITT 24,00€ | ermäßigt 16,00€

VOERVERKAUF www.jmberlin.de/intonations

WO? Jüdisches Museum Berlin | Lindenstraße 9–14
10969 Berlin

KONTAKT Anja Butzek | T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

27.

8. BERLINER STIFTUNGSGWOCHE
VERANSTALTUNGEN



28. APR | 9 — 11 UHR
WEISSENSEE



MART STAM STIFTUNG FÜR KUNST + GESTALTUNG
VISIONS FOR PEOPLE
BEGEGNUNGSTREFFEN DER MART STAM STIFTUNG
FÜR KUNST + GESTALTUNG

VORTRAG In einem Projekt der kunsthochschule berlin und der Charité werden künstlerische und gestalterische Transformationen für die Umsetzung im Klinikalltag entwickelt. Im Fokus stehen dabei Bedürfnisse und Wünsche von Psychiatrie-Erfahrenen, Angehörigen und Mitarbeitenden. Während 2017 Vorschläge, Modelle und Prototypen erarbeitet werden, folgt die Umsetzung einiger Entwürfe in 2018. Die mart stam stiftung lädt ein zu einem Frühstücks-Beggnungstreffen zu dem das Team von visions for people Interessierten einen Überblick über das Projekt gibt.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Sven Oldenburg
WO? weißensee kunsthochschule berlin | Aula
Bühningstraße 20 | 13086 Berlin
KONTAKT Sven Oldenburg | T (030) 47 70 52 66
assistenz@kh-berlin.de

28. APR | 10 — 12 UHR
MITTE



STIFTUNG OLBRICHT
ERÖFFNUNG »SIGMAR POLKE«
DIE EDITIONEN

SONSTIGES Am 28. April 2017 wird die Ausstellung »Sigmar Polke – Die Editionen« – mit einer Frühstücks-vernissage im me Collectors Room eröffnet. Ein umfangreiches Programm für Erwachsene, Kinder und Jugendliche begleitet die Ausstellung mit Expertengesprächen, Art & Dinners, Konzerten, Lesungen, Führungen und Workshops. Außerdem wird eine interaktive und kostenlose App mit weiterführenden Informationen zum Künstler und seinem Werk angeboten. Die Ausstellung läuft bis zum 27. August 2017 und ist von Dienstag bis Sonntag von 12–18 Uhr geöffnet.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** opening@me-berlin.com
WO? me Collectors Room Berlin / Stiftung Olbricht |
Auguststrasse 68 | 10117 Berlin
KONTAKT Charlotte Esser | T (030) 860 08 51 13
esser@me-berlin.com

28. APR | 13 — 13.30 UHR
CHARLOTTENBURG



STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
VERSÖHNUNGSGBET AUS COVENTRY

SONSTIGES Das Nagelkreuz ist ein Zeichen für Vergebung und Frieden. Nachdem die Kathedrale der englischen Stadt Coventry im zweiten Weltkrieg zerstört wurde, zog ein Geistlicher dort lange Nägel aus den Trümmern und verband sie zu einem Nagelkreuz. Er betete unter diesem Kreuz: »Vater vergib«. Das Versöhnungsgebet beten wir jeden Freitag um 13 Uhr – gemeinsam mit den Christen in Coventry und den Nagelkreuzgemeinschaften weltweit. Uns verbindet: Die Hoffnung auf eine Welt mit Dialog, Wertschätzung und Frieden statt Hass, Ausgrenzung und Zerstörung.

EINTRITT Frei
WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche
Gedenkhalle am Nagelkreuz von Coventry
Breitscheidplatz | 10789 Berlin
KONTAKT Susanne Funk | T (030) 21 01 86 08
funk@gedaechtniskirche-berlin.de

28. APR | 17 – 20 UHR
PANKOW



28. APR | 18 UHR
PANKOW



28. APR | 18 – 20 UHR
MITTE



043



BJÖRN SCHULZ STIFTUNG DEM LEBEN EINE STIMME GEBEN

MIT DER SOULSÄNGERIN UND VOICE-TRAINERIN
JOCELYN B. SMITH

WORKSHOP Der Workshop richtet sich vor allem an Familienangehörige, die ein unheilbar krankes Kind pflegen oder verloren haben und ihrer Trauer eine Stimme geben wollen – und an alle, die dem Leben eine Stimme geben möchten. Auch Nicht-Gesangserfahrene können an diesem Workshop teilnehmen. »Ich möchte mit meiner Arbeit für die Stiftung den schwer kranken Kindern und ihren Familien eine Stimme geben«, sagt Jocelyn B. Smith selbst über ihr Engagement.

EINTRITT 20,00€ | ermäßigt 15,00€

ANMELDUNG event@bjoern-schulz-stiftung.de

WO? Björn Schulz Stiftung | Wilhelm-Wolff-Straße 38
13156 Berlin

KONTAKT Claudia Dinse | T (030) 39 89 98 36
c.dinse@bjoern-schulz-stiftung.de

ALBERT SCHWEITZER STIFTUNG – WOHNEN & BETREUEN

LIVE-MUSIK-ABEND MIT STIMMUNGSGARANTIE

MUSIK Hier rockt die Stiftung. Zu der mitreißenden Musik zweier inklusiver Bands sind Menschen mit und ohne Beeinträchtigung herzlich eingeladen, mitzusingen, zu tanzen oder einfach den tollen Songs zu lauschen. Organisiert wird der Abend von dem Bereich Betreutes Einzelwohnen der Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Isa Papke

WO? Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen
Haus Berlin | Bahnhofstraße 32 | 13129 Berlin

KONTAKT Isa Papke | T (030) 47 47 74 30
IsaPapke@ass-berlin.org

STIFTUNG BILDUNG UND GESELLSCHAFT PRIMUS DES JAHRES

DIE PREISVERLEIHUNG

SONSTIGES Mit dem Primus-Preis würdigt die Stiftung Bildung und Gesellschaft jeden Monat engagierte Menschen und ihre Initiativen, die sich für die Bildung von Kindern und Jugendlichen starkmachen. Aus allen Preisträgern eines Jahres wird der Primus des Jahres gewählt. Lernen Sie auf der Preisverleihung bemerkenswerte Initiative und die Menschen dahinter kennen. Am gleichen Tag findet das erste Netzwerktreffen aller bisherigen Primus-Preisträger statt.

EINTRITT Frei | **ANMELDUNG** Birgit Ossenkopf

WO? Amano Rooftop Conference |
Rosenthaler Strasse 63 – 64 | 10119 Berlin

KONTAKT Birgit Ossenkopf | T (030) 322 98 25 31
birgit.ossenkopf@stiftung-bildung-und-gesellschaft.de

28.

8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE
VERANSTALTUNGEN



28. APR | 18 – 19 UHR
CHARLOTTENBURG



Foto: Patrick Voigt

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE
»NICHT NUR JA UND AMEN«
ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST ZUM »WORKERS
MEMORIAL DAY«

SONSTIGES Im alljährlichen zentralen Gottesdienst zum Internationalen Tag des Gedenkens an tödlich verunglückte Arbeiterinnen und Arbeiter stehen zugleich Unfallverhütung und Gesundheitsschutz im Fokus. Wie kann in gefährlichen Arbeitssituationen der Mut zum Nein-Sagen gestärkt werden? Hierzu wird nach Impulsen aus den verschiedenen Glaubenstraditionen gefragt. Pfarrer Martin Germer hält die Predigt. Der Gottesdienst findet im Zusammenwirken mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund, der Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt sowie den Berufsgenossenschaften u. a. m. statt.

EINTRITT Frei

WO? Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche
Breitscheidplatz | 10789 Berlin

KONTAKT Martin Germer
germer@gedaechtniskirche-berlin.de

25. APR | 11 – 12 UHR
CHARLOTTENBURG



BITTE BEACHTEN:

Kurz **NACH REDAKTIONSSCHLUSS**
hat uns noch die Anmeldung folgender
Veranstaltung erreicht!

VALERIAN ARSÈNE VERNY LITERATURSTIFTUNG
LESUNG MIT BIRGIT MURKE
AUS »GETEILTE ANSICHTEN. JUGENDLICHE STELLEN
FRAGEN ZUR DEUTSCHEN EINHEIT«

LESUNG 25 Jahre Deutsche Einheit! Aber was heißt das eigentlich für eine Generation, die lange nach der Wiedervereinigung geboren wurde? Jugendliche der LiteraturInitiative Berlin haben prominenten Zeitzeugen aus Ost und West Fragen zum Leben im geteilten Deutschland gestellt. Entstanden ist ein ungewöhnlicher Interviewband für junge Leser!

EINTRITT 5,00€

ANMELDUNG service@valerian-stiftung.com

WO? Valerian Stiftung | St.-Michaels-Heim
Bismarckallee 23 | 14193 Berlin

KONTAKT Linda Vachova | T (030) 80580913
info@valerian-stiftung.com

STIFTUNGSWOCHE ONLINE – STETS AKTUELL

Auch wenn das Programmheft bereits gedruckt vorliegt, werden noch zahlreiche Veranstaltungen für die Berliner Stiftungswoche angemeldet. Im Internet sind alle Veranstaltungen im Online-Kalender vermerkt. Schauen Sie also doch einfach mal ins Internet und entdecken Sie weitere Veranstaltungen:

WWW.BERLINERSTIFTUNGSWOCHE.EU



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Berlin – Wittenberg
24. – 28. Mai 2017



Du siehst mich

(1. Mose 16,13)

AUSSTELLUNGEN

-  **SCHWERPUNKTTHEMA 2017**
-  **GEEIGNET FÜR KINDER**
-  **BILDUNG & AUSBILDUNG**
-  **INTEGRATION & MIGRATION**
-  **SOZIALES**
-  **GESUNDHEIT, ERNÄHRUNG & SPORT**
-  **KUNST & KULTUR**
-  **WISSENSCHAFT & FORSCHUNG**
-  **UMWELT & NATUR**
-  **INTERNATIONALES**
-  **STIFTUNGS-KNOW-HOW**
-  **POLITIK**
-  **RELIGION**

Als Auszeit vom Alltag, zur Information und Inspiration: Ausstellungen bieten einen Raum für neue Erfahrungen und Erkenntnisse. Zahlreiche Berliner Stiftungen laden ein, sich von ihren Ausstellungen anregen und in neue Wahrnehmungswelten entführen zu lassen. Ob Fotografie, ausgefallene Mal- und Zeichentechniken oder die Verbindung von Wissenschaft und Kunst, die Angebote sind so vielfältig wie einladend.

HINWEIS Da sich einzelne Daten, z. B. Anfangszeiten, noch kurzfristig ändern können, prüfen Sie die Angaben bitte aktuell unter: **WWW.BERLINERSTIFTUNGSWOCHE.EU**
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Stand: 03/2017

1. APR — 30. APR 2017
MO — SO 10 — 18 UHR
MITTE



24. MÄR — 3. JUN 2017
MO — FR 15 — 18 UHR | SA — SO 13 — 16 UHR
MITTE



19. APR — 27. APR 2017
MO — DO 10 — 16 UHR | FR 11 — 16 UHR
MITTE



047



APRIL STIFTUNG

KOMM IN DIE PUSCHEN

ENTDECKE, WAS DU WIRKLICH WILLST!

Was wäre, wenn wir die Welt neu denken? Fünf Zukunftswerkstätten zeigen, wie sich neue Perspektiven entwickeln lassen. Sei zu Gast in der Zukunftswerkstatt zum Glückhsein, zur Berufsorientierung, zur finanziellen Fitness, zur Unternehmensgründung und für Ideenmanagement. Lass Dich inspirieren und ermutigen von den Erfolgsgeschichten von Paul, Anna, Johannes, Clemens, Lisa und vielen anderen. Entdecke, was Du wirklich willst! Nur Mut!

WO? APRIL Stiftung | Kunsthof | Oranienburger Straße 27
10117 Berlin

KONTAKT Beate Westphal | T (030) 440 98 00
beate.westphal@aprilstiftung.de

ASYL DER KUNST STIFTUNG

HÖREN – VERGESSEN – INSPIRATION

ANDREAS KLAFFKE – MALEREI

In der Zeit der Freiheit haben wir uns eine für alles offene Kunst geschaffen. Diese Offenheit ist nur denkbar, wenn man davon ausgeht, dass alles in Bewegung ist. Hier setzt der Künstler Andreas Klaffke mit seinem Verständnis von Malerei an. Es gibt für ihn nicht den seelischen oder den geistigen Ausgangspunkt, sondern sein Bewusstsein begreift, was-da-ist, was dazwischen ist. Wir können sagen, Andreas Klaffke hat die Dialektik aus seinem künstlerischen Schaffen verbannt, er strebt ständig nach einer universellen Hör-, Seh- und Denkweise. Auch schon deshalb, weil er zugleich Geige spielt.

WO? Haus Kunst – Mitte | Asyl der Kunst Stiftung
Heidestraße 54 | 10557 Berlin

KONTAKT Manfred Bartling | T (030) 39 83 78 39

BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN

DIE KAMERA KLICKT UND ICH BLEIBE

SPRECHENDE FOTOS – EINE FOTO-VIDEO-
INSTALLATION

Das Haus Deutscher Stiftungen öffnet seine Türen für eine Foto-Video-Installation, die das Thema »Zusammenhalt« eindrücklich darstellt. »Die Kamera blickt und ich bleibe« ist ein gemeinsames Projekt der Macherei, dem Beschäftigungs- und Bildungsangebot der Behindertenhilfe gGmbH des Evangelischen Johannesstiftes Berlin und dem Center Obereg, der Pädagogischen Hochschule in Smolensk, Russland. In ausdrucksstarken Bildern, unterlegt mit prägnanten Texten, verschwinden Grenzen zwischen Ländern, Sprachen und Kulturen.

WO? Bundesverband Deutscher Stiftungen
Mauerstraße 93 | 10117 Berlin

KONTAKT Martin Speer | T (030) 89 79 47 77
martin.speer@stiftungen.org



27. APR 2017
DO 10 — 18 UHR
WEDDING



Checkpoint Charlie 1962

BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
HISTORISCHE GESICHTER BERLINS
EIN BESONDERES ZEITZEUGNIS

Herausragende Zeitaufnahmen eines kriegszerstörten Berlins um 1962: bewegende Momente in der Berliner Geschichte. Die hochwertigen Luftaufnahmen können am 27. April in der Gedenkstätte Berliner Mauer besichtigt werden. Die Fotos sind im Auftrag des Verlegers Axel Springer von dem Fotografen Günther Krüger aufgenommen worden. Die Gedenkstätte erzählt am historischen Ort in der Bernauer Straße die Geschichte der Teilung Berlins, Deutschlands und Europas. 220 Meter der Berliner Mauer sind hier erhalten. Die Gedenkstätte gehört zur Stiftung Berliner Mauer.

EINTRITT Frei

WO? Besucherzentrum der Gedenkstätte Berliner Mauer | Bernauer Straße 119 | 13355 Berlin

KONTAKT Steffen Schröder | T (030) 83 22 91 13
s.schroeder@buergerstiftung-berlin.de

18. APR — 28. APR 2017
MO — DO 10 — 17 UHR | FR 10 — 15 UHR
FRIEDRICHSHAIN



Schülerbischöfe der Evangelischen Schule Steglitz

EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG IN DER EKBO
**JUNG UND ALT – WIE KANN DAS
GEHEN?**

SCHÜLERBISCHÖFE FÜR EIN MITEINANDER DER
GENERATIONEN

Die Evangelische Schulstiftung in der EKBO startete 2010 das Projekt »Schülerbischöfe«. Schüler*innen setzen sich jedes Jahr zwei Monate lang mit einem selbst gewählten Thema auseinander, um Jugendlichen eine öffentliche Stimme zu verleihen. Dieses Jahr setzen sich die vier gewählten Schülerbischöfe der Evangelischen Schule Steglitz stellvertretend für ein besseres Miteinander der Generationen ein und präsentieren ihre Ergebnisse in einer Ausstellung.

WO? Evangelische Schulstiftung in der EKBO

Evangelisches Zentrum | Haus 3 | 3. OG
Georgenkirchstraße 69 | 10249 Berlin

KONTAKT Tanja Tschierse | T (030) 243 44 21 67
t.tschierse@schulstiftung-ekbo.de

13. MÄR — 31. DEZ 2017
MO — FR 10 — 16 UHR
ZEHELENDORF



Die Fürst Donnersmarck-Stiftung 1916–2016

FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG
**DIE FÜRST DONNERSMARCK-
STIFTUNG 1916 – 2016**

In der Geschichte der Fürst Donnersmarck-Stiftung spiegelt sich ein ganzes Jahrhundert: Gegründet 1916 mitten im Ersten Weltkrieg, befand sie sich bis 1989 in der geteilten Stadt Berlin. Heute zeichnet sie ein Profil aus, das von Post-Akuter Neurorehabilitation über die Villa Donnersmarck bis hin zu touristischen Angeboten reicht. Die Ausstellung führt Sie durch diese Vergangenheit. Blättern Sie in Stiftungsverfassungen, stöbern Sie im Fotoalbum zur »Ersten Fahrt des guten Willens« oder schauen Sie Filme über die Vergangenheit und Gegenwart des Fürst Donnersmarck-Hauses.

EINTRITT Frei

WO? Villa Donnersmarck | Schädestraße 9–13
14165 Berlin

KONTAKT Sebastian Weinert | T (030) 76 97 00 42
weinert.fdst@fdst.de

2. APR — 31. AUG 2017
MO — FR 10 — 16 UHR
ZEHLENDORF



29. MÄR — 31. MAI 2017
MO — DO 10 — 17 UHR | FR 10 — 15.30 UHR
ZEHLENDORF



1. JAN — 31. DEZ 2017
DI — FR 9 — 17.30 UHR | SA — SO 10 — 18 UHR
KREUZBERG



049



Ausstellung (Künstlerische) Vielfalt – Villa Donner-smarck



© Kaleidoscope | © IMAMURA Aya | © DZB



Ausstellungsansicht | Foto: S. Kirchner | © SDB

FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG (KÜNSTLERISCHE) VIelfALT

AUSSTELLUNG CHRISTA ENSEL / JITKA RATZLAFF /
OSKAR STREIT

Christa Ensel gestaltet neorealistische Bilder mit Szenen des asiatischen Alltags und modernen, großstädtischen Frauen. Jitka Ratzlaff liebt flächige Ölmalerien und Collagen. Oskar Streit malt große Bilder in Acryl- und Wasserfarben. So unterschiedlich Themen, Technik und Ausdruck der drei Berliner Kreativen auch sind, alle drei haben etwas gemeinsam: Sie leben mit einer Behinderung. Die Ausstellung setzt ein künstlerisches Zeichen für Vielfalt, für die Wünsche, Bedürfnisse und die individuellen Talente, die unsere Gesellschaft bunt und lebenswert machen.

EINTRITT Frei

WO? Villa Donner-smarck | Schädestraße 9–13
14165 Berlin

KONTAKT Sean Bussenius | T (030) 84 71 87 22
villadonner-smarck@fdst.de

JAPANISCH-DEUTSCHES ZENTRUM BERLIN HISTORY IS OURS – PORTRAYALS OF WOMEN IN MEDIA

BILDER UND INSTALLATIONEN

Das Frauenbild in den Medien und in der Wahrnehmung der Gesellschaft wird das gemeinsame Thema der zwei in Berlin ansässigen Künstler sein. IMAMURA reflektiert in ihren Arbeiten das Frauenbild der Gegenwart in Bezug zum klassischen Frauenbild der europäischen Kunst. Komplementär dazu thematisiert FRECHEN die Darstellung von Frauen in der japanischen Popkultur mit besonderem Blick auf Mode, Lifestyle und Videogames. Dabei vereint er die Tradition europäischer Ölmalerie mit der klassischen japanischen Malerei »Nihonga«.

EINTRITT Frei

WO? Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin
Saargemünder Straße 2 | 14195 Berlin

KONTAKT Akiko Kawauchi | T (030) 83 90 71 64
akawauchi@jdz.de

SCHERING STIFTUNG PILLEN UND PIPETTEN

DIE CHEMISCH-PHARMAZEUTISCHE INDUSTRIE AM
BEISPIEL SCHERING

»Unsere moderne Zivilisation stammt aus dem Labor!«, lautet die These der Kuratoren der Ausstellung. Fast alle Stoffe, mit denen wir umgehen und die uns umgeben, enthalten im Labor erforschte oder entwickelte Anteile. Auch in unserem Körper gibt es kaum etwas, das nicht für den Erhalt bzw. die Wiedererlangung der Gesundheit oder gar zur Leistungssteigerung im Labor analysiert wurde. In Kooperation mit der Schering Stiftung widmet das Deutsche Technikmuseum Berlin diesem zentralen Industriezweig erstmals in Deutschland eine Dauerausstellung.

EINTRITT 8,00 € | ermäßigt 4,00 €

WO? Deutsches Technikmuseum Berlin
Trebbiner Straße 9 | 10963 Berlin

KONTAKT Andrea Bölling | T (030) 20 62 29 60
boelling@scheringstiftung.de

27. APR — 16. JUL 2017
DO — MO 13 — 19 UHR
MITTE



Foto: Umang Bhattacharyya, © INSERT2014

SCHERING STIFTUNG
**RETREAT INTO DARKNESS.
KNOWLEDGE OF FIREFLIES**

VON IVANA FRANKE

Die eigens für die Schering Stiftung entwickelte neue Installation der Künstlerin Ivana Franke beschäftigt sich mit der visuellen und räumlichen Wahrnehmung an der Schnittstelle von physikalischem und mentalem Raum. In einem komplett abgedunkelten Raum kann der Betrachter die Form und Größe der Installation nur durch Bewegung im Raum erfahren. Die komplexe, geometrische Struktur aus LEDs und transparentem Monofilament ist mal sichtbar, mal unsichtbar.

EINTRITT Frei

WO? Schering Stiftung | Projektraum
Unter den Linden 32–34 | 10117 Berlin

KONTAKT Andrea Bölling | T (030) 20 62 29 60
boelling@scheringstiftung.de

31. MÄR — 2. JUL 2017
MO 10 — 22 UHR | DI — SO 10 — 20 UHR
KREUZBERG



Foto: CL./photocase.de

STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
CHERCHEZ LA FEMME
PERÜCKE, BURKA, ORDENSTRACHT

Wie viel Religiosität vertragen säkulare Gesellschaften? Dieser Frage widmet sich eine Ausstellung im Jüdischen Museum Berlin anhand eines brisanten Beispiels: dem verhüllten Frauenhaar. Seine Tradition reicht bis in die Antike zurück, in den 1950er und 60er Jahren war das Kopftuch modisches Accessoire. Heute bedecken Frauen ihr Haar vor allem in religiösen Zusammenhängen. Dabei finden Jüdinnen und Muslime neue Wege, um Tradition mit modernem Lebensstil zu verbinden. Welche Konflikte dies in männlich geprägten Gesellschaften birgt und wie die Grenzen des Akzeptablen immer wieder neu verhandelt werden, zeigt die Ausstellung.

EINTRITT Frei

WO? Jüdisches Museum Berlin | Eric F. Ross Galerie
Lindenstraße 9–14 | 10969 Berlin

KONTAKT Miriam Goldmann | T (030) 25 99 33 06
m.goldmann@jmberlin.de

1. JAN — 31. DEZ 2017
DI — SO 12 — 18 UHR
MITTE



© me Collectors Room Berlin, Photo Bernd Borchardt

STIFTUNG OLBRICHT
WUNDERKAMMER OLBRICHT

Die Wunderkammer Olbricht ist seit der Eröffnung des me Collectors Room im Jahr 2010 fester Bestandteil des Ausstellungshauses in der Auguststraße. Die Qualität der Objekte ist einzigartig und macht die Wunderkammer Olbricht mit rund 200 Exponaten aus Renaissance und Barock, die in zwei permanent installierten Räumen zu sehen sind, zu einer der bedeutendsten ihrer Art. Im April legt die Stiftung Olbricht den Fokus auf die Wunderkammer. Den Besucher erwarten neue Kunst und Kuriositäten von der Renaissance bis zur jüngsten Gegenwart.

EINTRITT 7,00€ | ermäßigt 4,00€

WO? me Collectors Room Berlin / Stiftung Olbricht
Auguststraße 68 | 10117 Berlin

KONTAKT Charlotte Esser | T (030) 860 08 51 13
esser@me-berlin.com

4. MÄR — 4. JUN 2017
DI — SO 12 — 18 UHR
MITTE



15. APR — 17. SEP 2017
DI — SO 11 — 18 UHR
SCHÖNEBERG



23. APR — 24. APR 2017
SO, MO 16 — 20 UHR
SCHÖNEBERG



051



STIFTUNG OLBRICHT
PICHA/BILDER
ZWISCHEN NAIROBI UND BERLIN

Die Ausstellung zeigt Arbeiten von Kindern, die in Ostafrikas größtem Slum Kibera leben. Sie sind im Zusammenwirken mit den KünstlerInnen Zuzanna Czebatul, Zhivago Duncan, Andreas Golder, Amélie Grözinger, Markus Keibel, Caroline Kryzecki, Erik Schmidt, Pola Sieverding und Ulrich Wulff für den Verein One Fine Day entstanden. Werke der KünstlerInnen werden den Arbeiten kenianischer SchülerInnen gegenübergestellt. So wird deutlich, wie durch das Erlernen einer künstlerischen Technik und mithilfe der eigenen Imagination autarke Kunstwerke entstehen können.

EINTRITT 7,00€ | ermäßigt 4,00€
WO? me Collectors Room Berlin / Stiftung Olbricht
Auguststraße 68 | 10117 Berlin
KONTAKT Charlotte Esser | T (030) 860 08 51 13
esser@me-berlin.com

STIFTUNG ST. MATTHÄUS
DAS ANDERE ALTARBILD
SIBYLLE WAGNER »ZWEI FÜR EINS«

Die Reihe »Das andere Altarbild« bildet das Kontinuum und künstlerische Rückgrat der Ausstellungstätigkeit an St. Matthäus. Sie präsentiert Altarbilder auf Zeit. Die eingeladenen Künstlerinnen und Künstler sehen sich aufgefordert, mit ihren Arbeiten die Probe aufs sakrale Exempel zu machen.

EINTRITT Frei
WO? St. Matthäus-Kirche | im Kulturforum
Matthäikirchplatz | 10117 Berlin
KONTAKT Natalja Pastian-Gause | T (030) 28 39 52 83
info@stiftung-stmatthaeus.de

STIFTUNG TELEFONSEELSORGE BERLIN
**KREATIVWETTBEWERB »SUIZID IST
NICHT DIE LÖSUNG!«**
AUSSTELLUNG DER PRÄMIERTEN EINLIEFERUNGEN

Der KreativWettbewerb »Suizid ist nicht die Lösung!« ist ein unkonventionelles Präventionsprojekt der Telefonseelsorge. Hier werden Jugendliche ermutigt, sich gestalterisch mit dem schwierigen Thema Jugendsuizidalität auseinanderzusetzen. Die prämierten Einlieferungen in Kategorien wie FilmClip, Gedicht, Foto etc. werden nun in einer Ausstellung in der renommierten mianki.Gallery präsentiert.

EINTRITT Frei
WO? mianki.Gallery | Kalkreuthstraße 15 | 10777 Berlin
KONTAKT Luca Sand | T (030) 20 83 91 10
l.sand@stiftung-telefonseelsorge.berlin



-  **SCHWERPUNKTTHEMA 2017**
-  **GEEIGNET FÜR KINDER**
-  **BILDUNG & AUSBILDUNG**
-  **GESUNDHEIT, ERNÄHRUNG & SPORT**
-  **INTEGRATION & MIGRATION**
-  **INTERNATIONALES**
-  **KUNST & KULTUR**
-  **POLITIK**
-  **RELIGION**
-  **SOZIALES**
-  **STIFTUNGS-KNOW-HOW**
-  **UMWELT & NATUR**
-  **WISSENSCHAFT & FORSCHUNG**

PROJEKTE

Neben den Veranstaltungen und Ausstellungen lebt die Berliner Stiftungswoche davon, dass die teilnehmenden Stiftungen auch Einblicke in ihre konkrete, tagtägliche Arbeit geben: durch die Vorstellung einzelner Projekte. Auf den folgenden Seiten finden Sie die entsprechenden Kurzbeschreibungen. Ist Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie mehr erfahren? Dann nehmen Sie Kontakt auf und kommen Sie miteinander ins Gespräch.

HINWEIS Da sich einzelne Daten verändern können, prüfen Sie die Angaben bitte aktuell unter:
WWW.BERLINERSTIFTUNGSWOCHE.EU
 Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Stand: 03/2017



—
 ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDÖRFER
 UND FAMILIENWERKE STIFTUNG
**SCHULPROJEKT
 »MITEINANDER«**
 KINDER BRAUCHEN WERTE!

Als Friedensnobelpreisträger, Tropenarzt, Theologe, Philosoph und Organist hat Albert Schweitzer vielfältig und nachhaltig gewirkt. Wie aktuell sein Denken und Handeln auch heute noch sind, möchten die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke mit der bundesweiten Schulaktion Miteinander zeigen. Mit umfangreichen Unterrichtsmaterialien werden Lehrerinnen und Lehrer bei der komplexen Aufgabe der Wertebildung unterstützt. Es wird gezeigt, wie viel Freude ein gelebtes gutes Miteinander für alle Beteiligten mit sich bringt.
www.albert-schweitzer-miteinander.de

KONTAKT Annett Häßler
 T (030) 20 64 91 18
annett.haessler@albert-schweitzer.de



ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDÖRFER
UND FAMILIENWERKE STIFTUNG

ALBERT SCHWEITZER- LEBENS LINIE

INTERAKTIVE ENTDECKUNGSTOUR

Albert Schweitzer hat sich ganz in den Dienst der Menschlichkeit gestellt. Der Bundesverband der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke setzt sich dafür ein, das Erbe seines Namenspatrons zu bewahren und seine Ethik weiterzugeben. Die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke wollen auf ihre eigene, aufmerksamkeitsstarke Weise zeigen, wie lebendig und aktuell Albert Schweitzer als Vorbild mit seiner Philosophie für Kinder, Familien und viele Menschen heute noch ist.

www.albert-schweitzer-lebenslinie.de

KONTAKT Annett Häßler

T (030) 20 64 91 18

annett.haessler@albert-schweitzer.de



ALLIANZ UMWELTSTIFTUNG
GÄRTEN DER WELT

Wer mit dem Berliner Bezirk Marzahn-Hellersdorf allein Plattenbauten verbindet, wird überrascht sein, dort auf ein Ensemble von thematischen Gartenanlagen zu treffen: die »Gärten der Welt«. Exotische Gartenkreationen, deren Gestaltung durch Religionen geprägt sind: Buddhismus, Taoismus, Hinduismus sind hier gartenkulturell vertreten. Mit Unterstützung der Allianz Umweltstiftung konnte die Anlage um einen »Islamischen Garten« und um einen »Christlichen Garten« erweitert werden. Gartenkultur kann somit vermitteln, was uns zusammenhält.

KONTAKT Dr. Lutz Spandau

T (030) 20 67 15 95

info@allianz-umweltstiftung.de



APRIL STIFTUNG
**DEINE GESCHICHTE
SCHREIBEN**

VIELE ANDERE INSPIRIEREN!

Menschen lieben Erfolgsgeschichten! Deshalb veröffentlicht die APRIL Stiftung jedes Jahr im April die besten und schönsten Geschichten auf ihrer Website. Wer seine eigene Erfolgsgeschichte veröffentlichen will, bekommt auf Anfrage einen Leitfaden zum Einreichen von Geschichten. Bei einer erfolgreichen Veröffentlichung winkt sogar ein Honorar!

KONTAKT Beate Westphal

T (030) 440 98 00

beate.westphal@aprilstiftung.de



BMW STIFTUNG HERBERT QUANDT
GENERATIONSBRÜCKE

Die Generationsbrücke Deutschland befähigt Altenpflegeheime, Kitas und Schulen im Rahmen langfristiger Kooperationen zur Umsetzung von Generationsbrücke-Begegnungen. Sie engagiert sich darüber hinaus für einen gesellschaftlichen Bewusstseinswandel hin zu einer verbesserten emotionalen Lebensqualität und sozialen Teilhabe zwischen den Generationen. Die BMW Stiftung fördert die Generationsbrücke punktuell finanziell, vor allem aber dadurch, dass sie Stiftungskontakte und Verbindungen teilt.

KONTAKT Horst Krumbach

T (0241) 41 36 10 11

info@generationsbruecke-deutschland.de





BUNDESSTIFTUNG BAUKULTUR
STADT UND LAND
BERICHT DER BAUKULTUR 2016/17

Der aktuelle Baukulturbericht 2016/17 »Stadt und Land« der Bundesstiftung Baukultur gibt einen kompakten Überblick zur Lage der Baukultur in Deutschland – zu Fragen nach dem infrastrukturellen Ausbau, der Zukunft der Gemeinden, Klein- und Mittelstädten aber auch der Herausforderungen in Großstädten sowie der Teilhabe und Bürgermitwirkung. Der Bericht liefert Fakten, Beispiele und Handlungsempfehlungen und richtet sich an Akteure aus Politik, Architektur, Ingenieurwesen und Planung, der Wohnungs-, Immobilien- und Bauwirtschaft sowie an die interessierte Öffentlichkeit.

KONTAKT Anne Schmedding
T (0331) 201 25 90
mail@bundesstiftung-baukultur.de



BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG
DER SED-DIKTATUR
**DER KOMMUNISMUS IN
SEINEM ZEITALTER**
2.000 AUSSTELLUNGEN

Nicht weniger als 2.000 Exemplare der Ausstellung »Der Kommunismus in seinem Zeitalter« wollen die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und das Deutsche Historische Museum 2017 bundesweit in Bildungseinrichtungen und Schulen zeigen. Die vom Frankfurter Historiker Gerd Koenen erarbeitete Schau beschreibt auf 25 Tafeln den Aufstieg und Niedergang der kommunistischen Bewegungen. Anlass ist der 100. Jahrestag der Oktoberrevolution. Die Postersets können gegen eine Schutzgebühr von 30 Euro bestellt werden.

[www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/
k-ausstellung](http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/k-ausstellung)

KONTAKT Tilman Günther
T (030) 319 89 52 25
t.guenter@bundesstiftung-aufarbeitung.de



BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG
DER SED-DIKTATUR
**WWW.KOMMUNISMUS
GESCHICHTE.DE**

Der Kommunismus prägte das gesamte 20. Jahrhundert mit, die Folgen wirken bis heute nach. Die Website bietet zum Thema umfangreiche Informationen zum Lesen, Hören und Anschauen. Mit ihrer Suchfunktion ermöglicht sie schnelle Überblicke genauso wie vertiefte Recherchen. Im Bereich »Aktuelles« finden sich Hinweise auf Veranstaltungen, Neuerscheinungen und Debatten. Eine interaktive Karte sowie eine Chronik der Kommunismusgeschichte runden das Angebot ab. Die Website ist ein Online-Lotse für alle, die sich mit der Geschichte des Kommunismus beschäftigen möchten.

www.kommunismusgeschichte.de

KONTAKT Katharina Hochmuth
T (030) 319 89 52 01
k.hochmuth@
bundesstiftung-aufarbeitung.de



BUNDESSTIFTUNG ZUR AUFARBEITUNG
DER SED-DIKTATUR
WWW.ZEITZEUGENBUERO.DE
DDR-ZEITZEUGEN IN DER SCHULE

Das Online-Portal www.zeitzeugenbuero.de der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur vermittelt bundesweit Zeitzeugen zur Geschichte von Demokratie und Diktatur nach 1945. Über das Portal können mehr als 340 Zeitzeugen recherchiert und direkt kontaktiert werden. Darüber hinaus stehen Unterrichtsmaterialien sowie Hinweise zu Ausstellungen, Filmen und Berichten zur Verfügung. Das Online-Portal liefert Anregungen für Exkursionen, Projektstage und Vorträge und ermöglicht die Recherche von Themen und Erinnerungsorten.

KONTAKT Anna von Arnim-Rosenthal
T (030) 319 89 52 33
zeitzeugenbuero@
bundesstiftung-aufarbeitung.de



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
SPIELEN LERNEN

ALLE KINDER WOLLEN SPIELEN – ELTERN
 KÖNNEN ES LERNEN

Die frühkindliche Entwicklung in den ersten Lebensjahren bildet die Grundlage für den Erwerb von Kompetenzen im späteren Leben. Die heutige Lebensumwelt bietet Kindern häufig eine Überbelastung mit optischen und akustischen Reizen und einen Mangel an Bewegung- und Beziehungserfahrungen. In dem Projekt »Spielen Lernen« bekommen Eltern Unterstützung, sich auf die Bedürfnisse ihres Kindes einzustellen und Bindungserfahrung zu intensivieren. In Kooperation mit dem Fertility Center Berlin und dem Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf werden Kurse für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern angeboten.

KONTAKT Natascha Salehi-Shahnian
 T (030) 83 22 81 13
 n.salehi@buergerstiftung-berlin.de



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
VIF

VERANTWORTUNG - INTEGRATION -
 FREUNDSCHAFT

Das Kooperationsprojekt der Bürgerstiftung Berlin und der Arne-Friedrich-Stiftung »VIF – Verantwortung – Integration – Freundschaft« hat zum Ziel, Begegnungsräume auf Augenhöhe zwischen Berliner Kindern und Neu-Berliner geflüchteten Kindern zu schaffen. Wöchentlich treffen sich die Kinder in der VIF Arbeitsgemeinschaft in ihrer Schule. Beziehungslernen im Hier und Jetzt, sich in verschiedenen Themen (z. B. Künste, Sport, Natur) ausprobieren, das sind Grundlagen von VIF. Die Kinder bekommen durch das Projekt die Gelegenheit, als »Mannschaft« zusammen zu wachsen.

KONTAKT Natascha Salehi-Shahnian
 T (030) 83 22 81 13
 n.salehi@buergerstiftung-berlin.de



BÜRGERSTIFTUNG BERLIN
HAUSAUFGABENHILFE

DAS LERNEN LERNEN. EIN ERFOLG FÜRS
 GANZE LEBEN

Viele Kinder sind bei der Bewältigung ihrer Hausaufgaben überfordert, hilflos und allein gelassen. Diesen Teufelskreis durchbrechen Ehrenamtliche der Bürgerstiftung Berlin. Sie nutzen die Räumlichkeiten der Schulen. Sie motivieren die Kinder ganz gezielt und üben mit ihnen, die Aufgaben selbstständig zu erledigen. Auch wenn Hausaufgaben in der Regel nicht das Lieblingsthema von Kindern sind, genießen sie die ungeteilte Aufmerksamkeit der Ehrenamtlichen und das Lob für die getane Arbeit. Dieser Erfolg gibt ihnen Selbstbewusstsein und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten. Weitere Ehrenamtliche werden dringend gesucht.

KONTAKT Natascha Salehi-Shahnian
 T (030) 83 22 81 13
 n.salehi@buergerstiftung-berlin.de



COMMERZBANK-STIFTUNG
**DEUTSCHES
 FACHWERKZENTRUM**

BILDUNGSPROJEKT FÜR JUNGE
 INTERNATIONALE ERWACHSENE

Im Kontext verschiedener Sanierungen in Sachsen-Anhalt entwickelt und organisiert das Deutsche Fachwerkzentrum international besetzte Seminare. Teilnehmer sind u. a. Studenten und Auszubildende sowie erwachsene Flüchtlinge. Dabei geht es nicht nur darum, Kulturgut zu schützen und handwerkliche Fähigkeiten zu lehren, sondern geflüchtete Menschen in die Gemeinden vor Ort zu integrieren, Vorurteile abzubauen und einen interkulturellen Austausch über die Seminare hinaus zu beginnen. Motto ist »Voneinander und miteinander lernen«. Weitere Informationen unter:
www.deutsches-fachwerkzentrum.de

KONTAKT Astrid Kießling-Taskin
 T (069) 13 65 09 64
 commerzbank-stiftung@commerzbank.com





DAIMLER UND BENZ STIFTUNG
**AVENUE21 – AUTONOMER
VERKEHR**

ENTWICKLUNGEN DES URBANEN
EUROPA

Wie sich Städte und Stadtgesellschaften in Wechselwirkung mit autonomem Fahren entwickeln könnten, untersucht ein interdisziplinäres Forscherteam an der Technischen Universität Wien. Basis sind die konkreten lokalen Rahmenbedingungen. Die Forschung kann von relativ stabilen gesellschaftlichen Größen ausgehen und Siedlungsstrukturen betrachten, die auch im Übergang noch lange den gegebenen baulichen Rahmen darstellen werden. Darüber hinaus werden internationale Vorreiterregionen, in denen autonomes Fahren bereits intensiv gefördert wird, über die gesamte Projektlaufzeit betrachtet.

KONTAKT Dr. Jörg Klein
T (030) 25 92 71 61
info@daimler-benz-stiftung.de



DZI
SPENDEN ABER SICHER!

DZI SPENDERBERATUNG ERLEICHTERT
ENTSCHEIDUNGEN ÜBER SPENDEN &
ENGAGEMENT

Wer Geld ausgibt, möchte, dass es gut angelegt ist. Das gilt ganz besonders beim Spenden. Doch gerade hier ist die Verunsicherung oft groß. Denn der Staat übt nur eine geringe Kontrolle aus. Die DZI Spenderberatung schließt diese Vertrauenslücke. Sie ist die anerkannte Prüfinstanz, die unabhängig und kompetent das Geschäftsgebahren von Hilfsorganisationen bewertet. Mit ihren Empfehlungen gibt sie Spendern und Öffentlichkeit Sicherheit, mit ihrer Kritik warnt sie vor Missständen und schwarzen Schafen.

KONTAKT Christel Neff
T (030) 83 90 01 11 | neff@dzi.de



EINSTEIN STIFTUNG BERLIN
MEETING EINSTEIN

BESONDERE WISSENSCHAFTLER.
BESONDERE ORTE. BESONDERE STADT.

Wissenschaft, Forschung und Berlin gehören zusammen. Daher entwickelt die Einstein Stiftung Berlin im Rahmen der Reihe »Meeting Einstein« Begegnungsformate zwischen außergewöhnlichen Wissenschaftlern und dem Berliner Publikum. Die von der Stiftung geförderten Wissenschaftskoryphäen stellen ihre Forschungsvorhaben und -ergebnisse an thematisch spannenden Orten vor. Sie möchten gerne das nächste Mal ebenfalls in Dialog mit einem renommierten Spitzenwissenschaftler treten? Eine Vorschau auf die kommenden Termine finden Sie unter www.einsteinfoundation.de

KONTAKT Christian Martin
T (030) 20 37 02 48
cm@einsteinfoundation.de



EINSTEIN STIFTUNG BERLIN
ALBERT

DAS PREISGEKRÖNTE JOURNAL DER
EINSTEIN STIFTUNG

Spitzenforschung nicht nur fördern, sondern auch darüber reden. Das ist das Ziel von Albert, dem preisgekrönten Journal der Einstein Stiftung Berlin. Das Journal erscheint jährlich zu den herausragenden Wissenschaftsbereichen Berlins. Albert fühlt sich Berlin ebenso verpflichtet wie seinem Namenspatron Einstein. Die Ausgaben enthalten informative Texte fast wie ein wissenschaftliches Journal und starke Bilder wie ein populäres Magazin. Albert #1 widmete sich der Mathematik, Albert #2 den Neurowissenschaften. Ihre kostenfreie Ausgabe sowie weitere Informationen erhalten Sie unter www.albert-journal.de

KONTAKT Christian Martin
T (030) 20 37 02 48
cm@einsteinfoundation.de



EINSTEIN STIFTUNG BERLIN
**DOCTORAL PROGRAMS
 BERLIN**

Ein neues Internetportal versammelt erstmals strukturiert sämtliche Promotionsprogramme der Hauptstadtregion unter einem Dach. Nachwuchswissenschaftler können so weltweit gezielt nach passenden Angeboten in ihrem Fach suchen. Zur Auswahl stehen über 100 Programme in Berlin und Potsdam. Eine gedruckte Fassung mit einem Überblick zu den Programmen ist ebenfalls erhältlich. Weitere Informationen unter www.doctoral-programs.de

KONTAKT Christian Martin
 T (030) 20 37 02 48
 cm@einsteinfoundation.de



GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG
EVOKIDS
 EVOLUTION IN DER GRUNDSCHULE

Das Wissen über Evolution ist für das moderne Weltbild von zentraler Bedeutung. Kinder sollten möglichst früh erfahren, wie sich die verschiedenen Lebensformen auf der Erde entwickelt haben. Deshalb setzt sich das Projekt »Evokids« dafür ein, dass das wichtige Thema »Evolution« nicht – wie bisher – erst in der 10. Klasse, sondern bereits in der Grundschule gelehrt wird. Als Leitfigur fungiert dabei das durch die »Augsburger Puppenkiste« bekannte »Urmel« von Max Kruse, der das Evokids-Projekt von Anfang an unterstützte. Unterrichtsmaterialien und vieles mehr finden Sie hier: www.evokids.de

KONTAKT Elke Held
 T (0651) 967 95 03
 presse@giordano-bruno-stiftung.de



GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG
SARAM E. V.
 MENSCHENRECHTE IN NORDKOREA

Eine Untersuchungskommission der Vereinten Nationen bezeichnete die Menschenrechtslage in Nordkorea als eine der verheerendsten weltweit. Lager für politische Gefangene, öffentliche Exekutionen und ein kompromissloser Überwachungs- und Unterdrückungsapparat. Organisiert wird die Terrorisierung der Bevölkerung durch einen »gottgleichen« Führer und eine politische Ideologie, die in der Geschichte ihresgleichen sucht. Doch gerade die europäischen Staaten haben Chancen, hier positiv einzuwirken, weshalb ein größeres Engagement nicht nur wünschenswert, sondern dringend geboten ist. www.saram-ev.de

KONTAKT Nicolai Sprekels
 T (0178) 823 31 94
 n.sprekels@giordano-bruno-stiftung.de



GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG
FOWID
 FORSCHUNGSGRUPPE
 WELTANSCHAUUNGEN IN DEUTSCHLAND

Die Forschungsgruppe Weltanschauungen in Deutschland (fowid) wurde im Jahr 2005 von der Giordano-Bruno-Stiftung gegründet und wird von einem offenen Mitgliederkreis getragen. Auf empirischer Grundlage und mit robusten wissenschaftlichen Methoden will fowid Daten und Fakten zu relevanten Aspekten von Weltanschauungen in Deutschland (und der Welt) erheben, auswerten und der Allgemeinheit zugänglich machen; fowid ist parteilich unabhängig, nicht gewerblich orientiert und nicht konfessionell oder weltanschaulich gebunden. Das Motto lautet: Daten – Fakten – Zahlen. www.fowid.de

KONTAKT Carsten Frerk
 T (0179) 399 95 55 | frerk@fowid.de





HEINZ SIELMANN STIFTUNG
NATUR AKTIV ERLEBEN
 »NATURA IN AKTION«-TRAILS FÜR
 KINDER- UND JUGENDGRUPPEN

Die Heinz Sielmann Stiftung bietet gemeinsam mit der Naturfreundejugend Deutschlands zwei »Natura in Aktion«-Trails in der Sielmann Naturlandschaft Döberitzer Heide am westlichen Stadtrand von Berlin an. Kinder- und Jugendgruppen können hier mit GPS-Geräten den Weg zu verschiedenen Stationen und einer Schatzkiste finden. Dabei erfahren alle Beteiligten viel über die Naturschätze und Besonderheiten der Heidelandschaft und deren Bewohner – die Wisente und Wildpferde. GPS-Geräte, Schatzkisten und Handbuch für Betreuer werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

KONTAKT Angela Kühl
 T (033234) 248 90
 doeberitzer-heide@sielmann-stiftung.de



HEINZ SIELMANN STIFTUNG
**NATUR ENTDECKEN UND
 ERLEBEN**
 HEINZ SIELMANN NATUR-
 ERLEBNISZENTRUM WANNINCHEN

Das Heinz Sielmann Natur-Erlebniszentrum in Wanninchen nicht weit vom Spreewald hat für Naturfreunde jeden Alters etwas zu bieten. Familien können mit dem Entdecker-Rucksack auf Erkundungstour gehen und die Natur unter die Lupe nehmen. Die Kräuterspirale lockt mit vielen Düften, Schildkröten können beim Sonnenbaden beobachtet werden, während Frösche am Weiher ein Konzert geben. Wer auf den Aussichtsturm klettert, kann den Panoramablick über den Schlabendorfer See genießen. Im Infozentrum laden naturkundliche Ausstellungen zum Mitmachen und Besichtigen ein.

KONTAKT Katina Schröter
 T (03544) 55 77 55
 wanninchen@sielmann-stiftung.de



HEINZ SIELMANN STIFTUNG
WISENTE UND WILDPFERDE
 WILDNISGROSSPROJEKT IN DER
 DÖBERITZER HEIDE

Wisente schubbern sich an alten Eichen, Przewalski-Pferde galoppieren über offene Heideflächen und scheues Rotwild verbirgt sich hinter Ginsterbüschen. In einem einmaligen Wildnisgroßprojekt vor den Toren von Berlin und Potsdam betreut die Heinz Sielmann Stiftung auf dem früheren Truppenübungsplatz »Döberitz« fast ausgestorbene Wildtierarten. Erlebnishungrige finden hier auf etwa 55 km Wanderwegen Wildnis und natürliche Vielfalt. Die Begegnung mit Wisent und Wildpferd, Wiedehopf und Kranich macht eine Wanderung zum Abenteuer in der Natur.

KONTAKT Angela Kühl
 T (033234) 248 90
 doeberitzer-heide@sielmann-stiftung.de



JÜRGEN PONTO-STIFTUNG ZUR
 FÖRDERUNG JUNGER KÜNSTLER
**LITERATURPREIS DER
 JÜRGEN PONTO-STIFTUNG**
 LITERATEN DEBÜTIEREN

Die Jürgen Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler vergibt seit 1978 jährlich einen Förderpreis an junge deutschsprachige Autoren, die an ihrem ersten Buchmanuskript arbeiten und eine besondere literarische Begabung erkennen lassen. Er ist mit 15.000 Euro dotiert. Im letzten Jahr wurde die 1985 in Schwarzach (Österreich) geborene Birgit Birnbacher für ihr Romandebüt »Wir ohne Wal« (Jung und Jung Verlag) ausgezeichnet. Weitere Preisträger sind unter anderem Zsuzsa Bánk, Kurt Drawert, Zoë Jenny, Reinhard Kaiser-Mühlecker, Andreas Maier, Einar Schleeß und Arnold Stadler.

KONTAKT Ralf Suermann
 T (030) 22 60 71 05
 ralf.suermann@commerzbank.com



KOEJJOHANN'SCHE STIFTUNG
KIEZTREFF KOEJJOHANN

EIN ORT FÜR ALLE – AUSTAUSCH,
BEGEGNUNG, FREIZEIT, HILFE

Der Kieztreff Koepjohann ist ein Begegnungs- und Informationszentrum in der Nachbarschaft zur Sophienkirche, nicht weit entfernt vom Hackeschen Markt. Er bietet Initiativen und Selbsthilfegruppen Raum und Beratung für ihre Anliegen und Angebote. Ehrenamtliche und Interessierte im Kiez finden hier einen Ort und die Möglichkeit, sich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen, anderen Menschen Unterstützung zu geben oder sich einfach nur auszuprobieren. Die Stiftungsarbeit wird durch die Angebote sinnvoll ergänzt und weiter ausgebaut.

KONTAKT Rosalie Solas
T (030) 30 34 53 04
kieztreff@koepjohann.de



KOEJJOHANN'SCHE STIFTUNG
**KÄNGURU – HILFT UND
BEGLEITET**

ENTLASTUNG, BERATUNG,
INFORMATION

Känguru ist ein Ehrenamtlichen-Projekt. Hier werden Familien mit Säuglingen oder Kleinkindern von Ehrenamtlichen besucht, die die Mütter entlasten und so helfen, Krisensituationen zu bewältigen. Die Stiftung will den Fragen, Ängsten und Unsicherheiten der frischgebackenen Eltern mit Rat und Tat begegnen, um sie zu stärken und zu unterstützen und bietet über die Besuche der Ehrenamtlichen hinaus Einzelberatung an. Die Ehrenamtlichen werden regelmäßig geschult.

KONTAKT Constanze Meyne
T (030) 36 44 84 48
kaenguru@koepjohann.de



KREUZBERGER KINDERSTIFTUNG
**DAS IKAROS-STIPENDIUM
FÜR DEN ZWEITEN
BILDUNGSWEG**

Das IKAROS-Stipendium steht für eine zweite Chance. Es soll jungen Menschen in Berlin helfen, einen Schulabschluss oder eine berufliche Qualifizierung auf dem Zweiten Bildungsweg nachzuholen. Das Stipendium bietet die notwendige finanzielle Unterstützung, um dieses Ziel unabhängig und eigenständig zu erreichen. Initiiert und ermöglicht wurde das Stipendium 2015 von dem ehemaligen Bergarbeiter, Richter, Rechtsanwalt und heutigen Buchautor Dr. Dieter Schultze-Zeu.

KONTAKT Petra Billecke
T (030) 695 33 97 15
billecke@kreuzberger-kinderstiftung.de



KREUZBERGER KINDERSTIFTUNG
DIE SPREE-BÄREN
KANUFAHREN MITTEN IN KREUZBERG

Unter Anleitung einer erfahrenen Kanutrainerin bieten die Kanukurse 10- bis 14-jährigen Kindern Raum für Entdeckungen, Experimente und Abenteuer und fördern soziale Kompetenzen wie Gemeinschaftsgefühl und Rücksichtnahme. Die Kinder erleben das Wasser als Ökosystem und erfahren, wie wichtig Ressourcenschonung und ein verantwortungsbewusster Umgang mit Müll sind.

KONTAKT Annegret Renner
T (0179) 435 53 42
info@kreuzberger-kinderstiftung.de





ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH
JUMA E. V.
JUNGE MUSLIME GESTALTEN MIT

Das Projekt unterstützt die Konsolidierung einer neuen jugendverbandlichen Struktur in Berlin. Der Verein soll eine selbstständige Struktur für junge Muslime bieten, die bürgerschaftliches Engagement und die Teilhabe an öffentlichen Diskursen ermöglicht. Vereinsvorstand und -mitglieder werden durch den Träger RAA begleitet und gecoacht. Im Projektverlauf wählt der Verein Themen, anhand derer Aktivitäten entwickelt und umgesetzt werden. Dazu gehören Kampagnen, Treffen mit Entscheidungsträgern, Fortbildungen und Workshops oder Projekte der Jugendarbeit.

KONTAKT Volker Nüske
T (0711) 46 08 46 73
volker.nueske@bosch-stiftung.de



ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH
TANDEM EUROPE

Das Projekt fördert soziale Innovation durch Kultur und bringt Menschen zusammen, die an gemeinsamen Projekten arbeiten. Der internationale Austausch regt strategisches Denken in Erneuerungsprozessen von Kultureinrichtungen in der EU an und hilft, kulturell innovative Effekte über die sektoralen und nationalen Grenzen hinweg zu schaffen und zu verstetigen. Durch interdisziplinäre Zusammenarbeit und internationalen Austausch werden kreative und kollaborative Lösungsansätze für Herausforderungen in unseren Gesellschaften entwickelt. Dies fördert den Zusammenhalt und macht Europa positiv erlebbar.

KONTAKT Agnieszka Surwillo-Hahn
T (0711) 46 08 46 89
agnieszka.surwillo-hahn@bosch-stiftung.de



ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH
ROBERT BOSCH ACADEMY
RICHARD VON WEIZSÄCKER FELLOWS
ZUM THEMA GESELLSCHAFTLICHER
ZUSAMMENHALT

Die Robert Bosch Academy bietet einen Raum für multilateralen und lösungsorientierten Austausch sowie interdisziplinäre Zusammenarbeit zu den Fragen unserer Zeit. Die Einrichtung der Robert Bosch Stiftung mit Sitz in der Berliner Repräsentanz bereichert den gesellschaftspolitischen Diskurs mit vielfältigen Perspektiven und trägt zu einer meinungsstarken und verantwortungsvoll geführten Debattenkultur bei. Auch dieses Jahr befassen sich rund 20 Fellows innerhalb eines umfangreichen Gesprächs- und Veranstaltungsprogramms unter anderem mit dem Thema gesellschaftlicher Zusammenhalt.

KONTAKT Jannik Rust
T (030) 220 02 53 18
jannik.rust@bosch-stiftung.de



SCHÜTT-STIFTUNG IM STIFTERVERBAND
**WERKSTATT DER
GENERATIONEN**
VONEINANDER LERNEN

Die Werkstatt der Generationen ist fester Bestandteil der Integrativen Montessori Schule an der Balanstraße in München. Mit der Werkstatt wird gezeigt, dass die Schule ein sinnstiftender Begegnungsort der Generationen sein kann und wie Generationen voneinander lernen können. Die Schütt-Stiftung möchte diese in der Praxis erfolgreiche Lösung multiplizieren. Sie hat dies 2017 mit der Ausschreibung »Projektförderung Generationen – für ein optimales Zusammenspiel der Generationen an Schulen in Berlin und Brandenburg« initiiert.

KONTAKT Bernhard Sommer
T (030) 322 98 23 42
bernhard-sommer@
generationen-im-einklang.de



STIFTUNG AKTIVE BÜRGERSCHAFT
BÜRGERSTIFTUNGSFINDER
 MITSTIFTEN! MIT GELD, ZEIT, IDEEN

Ob mit Geld, Zeit oder Ideen – auch Sie können bei Ihrer Bürgerstiftung vor Ort aktiv werden. Mit dem Bürgerstiftungsfinder der Stiftung Aktive Bürgerschaft gelangen Sie direkt zur Bürgerstiftung in Ihrer Nähe. Das Online-Verzeichnis enthält Kontaktadressen, Finanzdaten und Presseartikel zu den Berliner Bürgerstiftungen und bundesweit. In diesen Stiftungen von Bürgern für Bürger engagieren sich Privatpersonen, Unternehmen und Vereine gemeinsam und nachhaltig für ihren Stadtteil, ihre Stadt oder Region. Verzeichnet sind aktuell 400 Bürgerstiftungen:
www.buergerstiftungsfinder.de

KONTAKT Christiane Biedermann
 T (030) 24 00 08 82
christiane.biedermann@aktive-buergerschaft.de



STIFTUNG ALLIANZ FÜR KINDER
**HAMBURGER ROLLI-
 ALLIANZ**

Schaffe ich das? Die Frage sollen alle Hamburger Schüler dank der »Hamburger Rolli-Allianz«, die Schnupperkurse für diverse Rollstuhlsparten anbieten, künftig positiv beantworten. Ziel des Projektes, das im März 2017 startet, ist die Stärkung des Vertrauens in das eigene Leistungsvermögen und der Abbau von Berührungsängsten im Alltag bei Kindern und Jugendlichen mit einer Einschränkung. Anliegen ist es aber ebenso, Kids ohne Behinderung zum gemeinsamen Miteinander anzuhalten.

KONTAKT Charlotte Gerling
 T (089) 380 01 32 78
charlotte.gerling@allianz.de



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN,
 HEINZ UND HEIDE DÜRR STIFTUNG
#1 HIDE & SEEK
 EINE MUSIKALISCHE
 THEATERINSTALLATION

In drei Monaten erarbeitete die Gruppe aus geflüchteten und Berliner Jugendlichen mit Improvisation und hohem Abstraktionsgrad gemeinsam mit fünf Künstler*innen eine Bühnenperformance. Dabei lernten sie sich kennen, wuchsen als Gruppe zusammen und über sich hinaus. Die Theaterinstallation feierte im Januar Premiere und ist ein musikalisches Experiment des ACADEMY Produktionshauses. Im Mai 2017 wird #1 HIDE & SEEK mit Unterstützung der Stiftung am Grunewald, der Heinz und Heide Dürr Stiftung und in Kooperation mit dem Jüdischen Museum Berlin im Altbau des Jüdischen Museums Berlin wieder aufgenommen.

KONTAKT Ronja Hinz
 T (030) 25 39 92 84
ronja.hinz@alte-feuerwache.de



STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN
**KUNST- UND
 BEGEGNUNGSPROJEKT
 FÜR GEFLÜCHTETE UND
 BERLINER*INNEN**

Mit dem Kunst- und Begegnungsprojekt hat das Jüdische Museum Berlin einen Raum geschaffen, in dem sich kunstinteressierte Geflüchtete und Berliner*innen wöchentlich begegnen und austauschen. Dabei stehen das künstlerische Wirken und die gemeinsame Entwicklung einer Ausstellung im Mittelpunkt. Die Teilnehmer*innen selbst legen im Rahmen einer prozesshaften Entwicklung Inhalte, Motive und Gestaltung der Ausstellung gemeinsam fest. Diese wird Anfang Juli im Jüdischen Museum Berlin eröffnet.

KONTAKT Dr. Barbara Rösch
 T (030) 25 99 33 09
b.roesch@jmbberlin.de





STIFTUNG OLBRICHT,
HELGA BREUNINGER STIFTUNG
WUNDERKAMMERSCHIFF

Das Schiff fährt als interaktiver Museumsraum auf dem Seeweg zu Grundschulkindern in Brandenburg und Berlin. Das Projekt verfolgt das Ziel, Kindern auf spielerische Art und Weise kulturelle Bildung zu ermöglichen und das Museum als Raum des Wissens, der Welterkundung und der kulturellen Debatten erfahrbar zu machen. Die Vermittlung der historischen Objekte übernehmen ältere SchülerInnen. Das Schiff kann vom 24. bis 27. April 2017 zwischen 15 und 17 Uhr am Schiffbauerdamm 15 (nahe S-Bahn Friedrichstraße) und nach Vereinbarung besucht werden. Anmeldung unter:
wunderkammerschiff@me-berlin.com

KONTAKT Charlotte Esser
T (030) 860 08 51 13
esser@me-berlin.com



STIFTUNG PARITÄT BERLIN
**SPRACHE ENTWICKELN,
NATUR ERLEBEN**
FRÖBEL BILDUNG UND ERZIEHUNG

Kitas stehen vor zunehmenden Herausforderungen. In einigen Bezirken sprechen über 90 Prozent der Kinder in der Familie nicht Deutsch. FRÖBEL begegnet dieser Situation mit wöchentlichen Waldtagen in den Bezirken Neukölln und Treptow-Köpenick. Kinder mit vorwiegend nicht-deutscher Familiensprache spielen gemeinsam mit Kindern mit vorwiegend deutscher Familiensprache. Die Kinder sind offen und interessiert, gemeinsam die Natur zu entdecken und sich untereinander kennenzulernen. Das Projekt, gefördert durch die Stiftung Parität Berlin, wird von den Beteiligten als große Bereiche-rung empfunden.

KONTAKT Jule Marx
T (030) 21 23 53 23
marx@froebel-gruppe.de



STIFTUNG PARITÄT BERLIN
**GENERATIONENBAD DER
RHEUMA-LIGA BERLIN E. V.**

Die Deutsche Rheuma-Liga Berlin e. V. baut zurzeit das erste Generationenbad in Mariendorf. Zum Richtfest am 13. Oktober 2016 leistete die Stiftung Parität Berlin einen Beitrag. Im Generationenbad will die Selbsthilfeorganisation Bewegungskurse für ihre knapp 11.000 Mitglieder und andere Menschen mit Bewegungseinschränkungen anbieten. Zugleich ist der Bau des Aqua-Kryo-Thermal-Centers ein Zeichen gegen die unzureichende Versorgung mit Bewegungsbädern. Finanziert wird das Vorhaben aus Mitteln der LOTTO-Stiftung Berlin. Für die besondere rheumagerechte Ausstattung sind Unterstützer gern gesehen.

KONTAKT Malte Andersch
T (030) 322 90 29 24
andersch@rheuma-liga-berlin.de



STIFTUNG PARITÄT BERLIN
**WE_CULTURE
JUGENDKULTUR INKLUSIV**

Junge Geflüchtete und Jugendliche, ob mit oder ohne Behinderungen, treffen im Raum Pankow in gemischten Gruppen zusammen, um jugendkulturelle Freizeitaktivitäten zu starten. In Kooperation mit Schulen, Sportvereinen und Freizeiteinrichtungen erreicht das Projekt Jugendliche im Alter von 10 bis 25 Jahren. Diese bekommen die Möglichkeit, inklusive Kompetenzen zu entwickeln. Die neuen Erkenntnisse können sie in kreative Workshops im Kiez einbringen. Die Stiftung Parität Berlin fördert das Projekt.

KONTAKT Florian Wagener
T (030) 60 40 19 51
fwagener@cultures-interactive.de



STIFTUNG ST. MATTHÄUS
**BLICKWECHSEL 2017 –
 ÖKUMENISCHE DIALOGE**

PREDIGTREIHE ZUM
 REFORMATIONSJUBILÄUM

Eine Predigtreihe zum Reformati-
 onsjubiläum vom 16. April bis zum 4.
 Juni 2017, jeden Sonntag um 18 Uhr mit
 u. a. Bischof Dröge, Regionalbischofin
 Bahr, Bischof a. D. Huber und Kardinal
 em. Lehmann.

KONTAKT Natalja Pastian-Gause
 T (030) 28 39 52 83
 info@stiftung-stmatthaeus.de



STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN
A SOUL FOR EUROPE (ASFE)

Europa ist mehr als Handelsraum und
 Währungsunion. Um seine Vielfalt als
 Reichtum und Energiequelle für den eu-
 ropäischen Integrationsprozess sichtbar
 zu machen, setzt ASfE auf die Potenzi-
 ale der Kultur. Das Herz der Initiative
 bildet die Strategieguppe: Mehr als
 40 zivilgesellschaftliche Vertreter aus
 20 Ländern entwickeln und verbreiten
 die Ideen von ASfE mittels dezentraler
 Projekte. Die jährliche ASfE-Conference
 in Berlin bringt Lösungsansätze aus
 der Kultur auf die Ebene der Politik. So
 agieren Bürgerinnen und Bürger sowie
 die Städte und Regionen als verantwort-
 liche Mitgestalter Europas.

KONTAKT Christiane Lötsch
 T (030) 263 92 29 41
 loetsch@asouforeurope.eu



STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN
BERLIN-FORUM
 FÜR EIN DIALOGISCHES BÜNDNIS VON
 POLITIK UND GESELLSCHAFT

Das Berlin-Forum soll einen Diskussi-
 ons- und Verhandlungsraum schaffen
 und verkörpern, der zwei Aufgaben
 erfüllen will: Zum einen Schwerpunkte
 und Visionen der weiteren Entwick-
 lung Berlins im 21. Jahrhundert zu
 entwerfen; zum anderen Politik und
 Verwaltung sowie Gesellschaft in einer
 neuen Form zusammenzubringen, in
 der Kooperation und Gemeinwohl im
 Mittelpunkt stehen. Das Berlin-Forum
 soll überschaubar und begrenzt bleiben:
 30 bis 35 Personen aus Politik und Ver-
 waltung sollen mit 30 bis 35 Personen
 aus der Gesellschaft den aktiven Kern
 des Forums bilden. Die Arbeit an der
 Zukunft Berlins ist öffentlich.

KONTAKT Anett Szabó
 T (030) 26 39 22 90
 szabo@stiftungzukunftberlin.eu



STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN
**NACHBARN IN EUROPA –
 SCHWERPUNKT POLEN**
 AUS EINEM EVENT WIRD SYSTEM

Nach mehr als 25 Jahren seit dem Fall
 der Mauer bleibt die Realität gemein-
 samer Arbeit und Begegnung zwischen
 Deutschen und Polen hinter ihren
 Möglichkeiten zurück. Die Stiftung
 organisiert deshalb mit Breslau, Posen
 und Stettin Runde Tische und hat im
 vergangenen Jahr zur »Europäischen
 Kulturhauptstadt Breslau 2016« ein am-
 bitioniertes Programm mit unterschied-
 lichen Partnern realisiert: »Breslau-
 Berlin 2016. Europäische Nachbarn«,
 darunter die »In Between Festivals«,
 die Kominek-Ausstellung in Berlin, die
 Sammlungen Marx und Wagener in
 Breslau, eine »Europakonferenz« sowie
 den Kulturzug. Dieser fährt weiter – wie
 Vieles des in 2016 Begonnenen.

KONTAKT Nina Lütjens
 T (030) 263 92 29 11
 luetjens@stiftungzukunftberlin.eu



STIFTUNGEN

Auch 2017 beteiligen sich wieder gut 100 Stiftungen an der Berliner Stiftungswoche. Sie sind alle Teil der Berliner Stiftungslandschaft, denn sie haben ihren Sitz oder eine Repräsentanz in der Stadt oder realisieren hier einzelne Projekte. Und sie laden die Berlinerinnen und Berliner ein, sie kennenzulernen; als wichtige Stimmen der Zivilgesellschaft.

← SIEHE **S 013** | **017** | **043**

ALBERT SCHWEITZER STIFTUNG – WOHNEN & BETREUEN

Die Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen ist ein modernes Sozialunternehmen, das an über 20 Standorten im Berliner Nordosten vielfältige Betreuungsangebote bereitstellt. Für ältere Menschen mit Pflegebedarf bestehen Angebote im Pflegewohnheim. Außerdem kann die Versorgung ambulant zu Hause oder in einer Wohngemeinschaft erbracht werden. Menschen mit geistiger oder seelischer Beeinträchtigung können je nach Assistenzbedarf zwischen Betreuung in Wohnstätten, in Wohngemeinschaften, im betreuten Einzelwohnen oder im TagesZentrum wählen.

ALBERT SCHWEITZER STIFTUNG - WOHNEN & BETREUEN

Bahnhofstraße 32 | 13129 Berlin
www.ass-berlin.org

KONTAKT Jill Büldt | Öffentlichkeitsarbeit
T (030) 47 47 73 45
jillbuedt@ass-berlin.org

← Siehe **S 052** | **053**

ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE STIFTUNG

Albert Schweitzers Ethik der »Ehrfurcht vor dem Leben« lieferte 1957 das geistige Fundament für die Gründung des ersten Albert Schweitzer Kinderdorfes. Im Jahr 2004 haben wir die »Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke Stiftung« ins Leben gerufen. Die Stiftung fördert heute Hilfen für jedes Lebensalter: von den rund 80 Kinderdorffamilien, der vielfältigen Jugendsozialarbeit und Familienberatung bis hin zur Altenpflege und der Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung; immer orientiert am lokalen Bedarf.

ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE STIFTUNG

Albert-Schweitzer-Verband der Familienwerke und Kinderdörfer e.V
Friedrichstraße 95 | PB 86 | 10117 Berlin
www.albert-schweitzer-verband.de/
helfen/stiften/

KONTAKT Margitta Behnke
Geschäftsführerin | T (030) 20 64 91 17
verband@albert-schweitzer.de

← Siehe **S 021**

ALLIANZ KULTURSTIFTUNG

Die Allianz Kulturstiftung initiiert und fördert seit ihrer Gründung im Jahr 2000 grenzüberschreitende Projekte, die zur kulturellen und künstlerischen Vernetzung in Europa und dem Mittelmeerraum beitragen. Der Förderungsschwerpunkt liegt auf Austausch- und Begegnungsprojekten sowie diskursiven Veranstaltungen in den Bereichen zeitgenössische Kunst, Literatur, Musik, Tanz und Theater. Mit ihren operativen Projekten möchte die Stiftung einen öffentlichen Raum für interkulturelle Dialoge und Debatten schaffen, um die europäische Zivilgesellschaft zu stärken.

ALLIANZ KULTURSTIFTUNG

Pariser Platz 6 | 10117 Berlin
www.allianz-kulturstiftung.de

KONTAKT Michael Thoss
Geschäftsführer | T (030) 20 91 57 31 30
kulturstiftung@allianz.de

— **ALLIANZ STIFTUNGSFORUM PARISER PLATZ**

Das Allianz Stiftungsforum Pariser Platz ist ein überkonfessionelles und überparteiliches Forum, das sich grundlegenden gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit widmet. Ziel der Forumsveranstaltungen ist es, einen aktiven Beitrag zur öffentlichen Diskussion in Deutschland und Europa zu leisten und herausragende künstlerische Positionen vorzustellen. Das Forum wird nicht nur für Veranstaltungen der Allianz Gruppe und ihrer Stiftungen genutzt, sondern steht auch Projektpartnern der Stiftungen zur Verfügung.

ALLIANZ STIFTUNGSFORUM PARISER PLATZ

Pariser Platz | Pariser Platz 6
10117 Berlin

www.allianz-stiftungsforum.de

KONTAKT Regine Lorenz | Leitung

T (030) 20 62 27 26

info@allianz-stiftungsforum.de

— **ALLIANZ UMWELTSTIFTUNG**

»Aktiv für Mensch und Umwelt« – nach diesem Motto unterstützt die Allianz Umweltstiftung deutschlandweit Umweltprojekte. Sie engagiert sich in Städten und ländlichen Regionen, fördert Projekte zur Erhaltung der Artenvielfalt und zum Klimaschutz sowie Aktivitäten zur Umweltkommunikation.

ALLIANZ UMWELTSTIFTUNG

Pariser Platz 6 | 10117 Berlin

www.allianz-umweltstiftung.de

KONTAKT Dr. Lutz Spandau | Vorstand

T (030) 20 67 15 95 50

info@allianz-umweltstiftung.de

— **APRIL STIFTUNG**

Die APRIL Stiftung zur Förderung des unternehmerischen Denkens ermutigt Menschen, besonders junge Erwachsene, zu entdecken, was sie wirklich wollen. Durch die Veranstaltung von ZUKUNFTSWERKSTÄTTEN fördert sie unternehmerisches Denken, wenn es zum Beispiel um Berufsorientierung und Unternehmensgründung geht. Dadurch entstehen Erfolgsgeschichten, die sie immer im April veröffentlicht, um viele andere zu motivieren und inspirieren. Damit macht sie Mut, die Zukunft zu gestalten.

APRIL STIFTUNG

Oranienburger Straße 27 | 10117 Berlin

www.aprilstiftung.de

KONTAKT Beate Westphal | Vorstand

T (030) 440 98 00

beate.westphal@aprilstiftung.de

— **ASYL DER KUNST STIFTUNG**

Die Asyl der Kunst Stiftung verfolgt zwei zentrale Stiftungsziele: Erstens fördert sie lebende Künstler durch Ausstellungen und Ankäufe von Arbeiten und zweitens übernimmt sie Künstler-Nachlässe, wenn die Künstler dies verfügt haben oder die Erben dies wünschen, in Form von Zustiftungen oder Schenkungen. Die Stiftung feierte im vergangenen Jahr ihr 15-jähriges Bestehen.

ASYL DER KUNST STIFTUNG

Heidestraße 54 | 10557 Berlin

KONTAKT Manfred Bartling

T (030) 39 83 78 39



← Siehe **S 020 | 026 | 043****BJÖRN SCHULZ STIFTUNG**

Die Björn Schulz Stiftung begleitet seit 20 Jahren Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und jungen Erwachsenen bis 35 Jahre ab dem Zeitpunkt der Diagnose, während des Krankheitsverlaufs und über den Tod des Kindes hinaus. Dies geschieht seit 1997 durch den Ambulanten Kinderhospizdienst und seit 2002 im stationären Kinderhospiz Sonnenhof. Darüber hinaus gibt es eine breite Palette ambulanter Dienste in Berlin und überregional für diese Familien.

BJÖRN SCHULZ STIFTUNG

Wilhelm-Wolff-Straße 38 | 13156 Berlin
www.bjoern-schulz-stiftung.de

KONTAKT Claudia Dinse

T (030) 39 89 98 36

c.dinse@bjoern-schulz-stiftung.de

← Siehe **S 053****BMW STIFTUNG HERBERT QUANDT**

Die BMW Stiftung bringt Führungspersönlichkeiten aus unterschiedlichen Sektoren, Kulturen und Nationen zusammen, um soziale Innovationen voranzutreiben, den globalen Dialog zu fördern und Entscheidungsträger zu verantwortungsvollem Handeln zu ermutigen. Wir sind überzeugt, dass so Barrieren zwischen Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft abgebaut werden können und die Gemeinschaft von der kreativen Vielfalt profitiert, die sich aus der grenzübergreifenden Zusammenarbeit ergibt.

BMW STIFTUNG HERBERT QUANDT

Reinhardtstraße 58 | 10117 Berlin
www.bmw-stiftung.de

KONTAKT Markus Hipp | Vorstand

T (030) 33 96 35 00

info@bmw-stiftung.de

← Siehe **S 054****BUNDESSTIFTUNG
BAUKULTUR**

Die Bundesstiftung Baukultur will das Thema Baukultur in der Gesellschaft verankern und seine Bedeutung der Öffentlichkeit vermitteln. Baukultur stellt einen wesentlichen Faktor der Lebensqualität sowohl in den Städten als auch auf dem Land dar. Ziel der Stiftung ist es, die gebaute Umwelt zu einem gemeinschaftlichen Anliegen zu machen, sie tritt als Interessenvertreterin für hochwertige Bauplanung und -umsetzung auf. Zudem fungiert sie als Plattform, die mit Veranstaltungen und Publikationen das öffentliche Gespräch über Baukultur fördert sowie bestehende Netzwerke erweitert und festigt.

BUNDESSTIFTUNG BAUKULTUR

Schiffbauergasse 3 | 14467 Potsdam
www.bundesstiftung-baukultur.de

KONTAKT Reiner Nage

Vorstandsvorsitzender

T (0331) 201 25 90

mail@bundesstiftung-baukultur.de

← Siehe **S 031 | S 054****BUNDESSTIFTUNG ZUR
AUFARBEITUNG DER SED-
DIKTATUR**

Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur hat den gesetzlichen Auftrag, die umfassende Aufarbeitung der Ursachen, Geschichte und Folgen der Diktatur in SBZ und DDR zu befördern, den Prozess der Deutschen Einheit zu begleiten und an der Aufarbeitung von Diktaturen im internationalen Maßstab mitzuwirken. Gemeinsam mit anderen Institutionen und zahlreichen Partnern im In- und Ausland unterstützt sie die Auseinandersetzung mit den kommunistischen Diktaturen in der SBZ/DDR und in Ostmitteleuropa, um das öffentliche Bewusstsein über die kommunistische Gewaltherrschaft zu befördern.

**BUNDESSTIFTUNG ZUR
AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR**

Kronenstraße 5 | 10117 Berlin
www.bundesstiftung-aufarbeitung.de

KONTAKT Tilman Günther

Pressesprecher | T (030) 319 89 52 25

presse@bundesstiftung-aufarbeitung.de

BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN

Der Bundesverband Deutscher Stiftungen vertritt als unabhängiger Dachverband die Interessen der Stiftungen in Deutschland. Der größte Stiftungsverband in Europa hat über 4.000 Mitglieder; über Stiftungsverwaltungen sind ihm insgesamt mehr als 7.000 Stiftungen mitgliederschaftlich verbunden. Diese Stiftungen repräsentieren rund drei Viertel des deutschen Stiftungsvermögens in Höhe von mehr als 100 Milliarden Euro. Zu den aktuellen Projekten zählen die Initiative Bürgerstiftungen, der StiftungsReport, der Deutsche Stiftungstag, der Tag der Stiftungen am 1. Oktober und der Deutsche Engagementpreis.

BUNDESVERBAND DEUTSCHER STIFTUNGEN

Haus Deutscher Stiftungen
Mauerstraße 93 | 10117 Berlin
www.stiftungen.org

KONTAKT Martin Speer | Leitung
Pressestelle | T (030) 89 79 47 77
martin.speer@stiftungen.org

BÜRGERSTIFTUNG BERLIN

Seit 1999 engagiert sich die Bürgerstiftung Berlin für Bildung und Integration und fördert das bürgerschaftliche Engagement in Berlin. Sie setzt sich vorrangig für Kinder und Jugendliche aus zahlreichen Nationen ein und arbeitet mit Menschen vieler Kulturen, Sprach- und Lebenskreise. Sie entwickelt eigene Projekte in ständiger Zusammenarbeit mit Fachleuten und Betroffenen und kooperiert mit Schulen und Ehrenamtlichen. Aktuell engagieren sich etwa 400 Menschen in den Projekten der Bürgerstiftung.

BÜRGERSTIFTUNG BERLIN

Schillerstraße 59 | 10627 Berlin
www.buergerstiftung-berlin.de

KONTAKT Dr. Helena Stadler
Geschäftsführerin | T (030) 83 22 81 13
h.stadler@buergerstiftung-berlin.de

BÜRGERSTIFTUNG NEUKÖLLN

Initiiert wurde die Bürgerstiftung von Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kultur, Kirche und Politik in Neukölln. Gestiftet haben Einzelpersonen, Unternehmen, Migrantenvereine, Kirchengemeinden, Schul- und Mietergemeinschaften. Neukölln zählt zu den ärmsten Bezirken Berlins, sein Reichtum aber liegt in seinem internationalen und multikulturellen Charakter. Die Stiftung möchte eine Plattform für Menschen sein, die sich für ihren Bezirk engagieren. Sie zielt auf die Teilhabe aller Menschen vor Ort an der Gestaltung ihres Lebensumfelds und auf ein respektvolles Miteinander.

BÜRGERSTIFTUNG NEUKÖLLN

Emser Straße 117 | 12051 Berlin
www.neukoelln-plus.de

KONTAKT Deniz Eroglu | Geschäftsführer
T (030) 62 72 87 27
deniz.eroglu@neukoelln-plus.de



← Siehe **S 015**

BÜRGERSTIFTUNG TREPTOW-KÖPENICK

Gemeinsam mit Bürgerinnen, Bürgern und Unternehmen möchte die Bürgerstiftung Treptow-Köpenick Verantwortung übernehmen, das soziale Miteinander gestalten und sich für das Gemeinwohl engagieren. Sie will verschiedenste gemeinnützige Projekte unterstützen und auch ankurbeln und guten Ideen Rückenwind geben – sei es in der Bildung, in der Jugend- oder Altenhilfe, im Sport, im Bereich Kunst und Kultur, im Naturschutz.

BÜRGERSTIFTUNG TREPTOW- KÖPENICK

Brückenstraße 3 | 12439 Berlin
www.buergerstiftung-tk.de

KONTAKT Karin Geißler
Vorstandsmitglied | T (030) 54 62 44 96
geschaefsstelle@buergerstiftung-tk.de

← Siehe **S 036 | 040**

CARITAS GEMEINSCHAFTS- STIFTUNG IM ERZBISTUM BERLIN

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Jugend- und Familienhilfe, der Alten- und Behindertenhilfe, des öffentlichen Gesundheits- und Wohlfahrtswesens sowie die Bekämpfung der Armut und die Integration von Randgruppen im Gebiet des Erzbistums Berlin.

CARITAS GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG IM ERZBISTUM BERLIN

Residenzstraße 90 | 13409 Berlin
www.caritas-spenden-berlin.de

KONTAKT Peter Wagener | Vorstand
T (030) 666 33 10 44
p.wagener@caritas-berlin.de

← Siehe **S 055**

COMMERZBANK-STIFTUNG

Seit über 45 Jahren unterstützt die Commerzbank-Stiftung Projekte in den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Soziales – immer mit dem Ziel, einen werthaltigen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit der Gesellschaft zu leisten. Als aktiv fördernde Stiftung arbeitet sie mit erfahrenen Partnern zusammen, deren Initiativen eine bundesweite Ausstrahlung haben.

COMMERZBANK-STIFTUNG

Kaiserstraße 16
60311 Frankfurt am Main
www.commerzbank-stiftung.de
KONTAKT Astrid Kießling-Taskin
Vorstand | T (069) 13 65 09 64
commerzbank-stiftung@
commerzbank.com

COMMERZBANK- STIFTUNGSZENTRUM

Das Commerzbank-Stiftungszentrum ist der organisatorische Rahmen für die Stiftungen der Commerzbank AG: die Commerzbank-Stiftung, die Jürgen Ponto-Stiftung, die Kulturstiftung Dresden der Dresdner Bank und die sechs Sozialstiftungen. Die Stiftungen sind aktiv in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur sowie Soziales. In ihrer Arbeit sehen sich die Stiftungen als Förderer, der über die finanzielle Unterstützung hinaus Kontakte und Impulse in die Projekte einbringt. Das Ziel aller Stiftungen in der Commerzbank ist es, einen nachhaltigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Gesellschaft zu leisten.

COMMERZBANK-STIFTUNGSZENTRUM

Commerzbank AG | Pariser Platz 1
10117 Berlin
KONTAKT Ralf Suermann
T (030) 22 60 71 05
ralf.suermann@commerzbank.com

— **DAIMLER UND BENZ STIFTUNG**

Klärung der Wechselbeziehungen zwischen Mensch, Umwelt und Technik: Hierzu leistet die Daimler und Benz Stiftung mit der Förderung interdisziplinärer Wissenschaft einen Beitrag. Sie greift Ideen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft auf und ermöglicht deren wissenschaftliche Vertiefung. Die Stiftung fördert Forschungsprogramme – wie zuletzt zum Thema »Autonomes Fahren« – und vergibt Forschungsstipendien an Postdoktoranden und Juniorprofessoren. Mit Vorträgen und Tagungen trägt sie relevante wissenschaftliche Fragen und Erkenntnisse in die Öffentlichkeit. Sitz der Geschäftsstelle ist Ladenburg.

DAIMLER UND BENZ STIFTUNG

Berliner Büro im Haus Huth
Alte Potsdamer Straße 5 | 10785 Berlin
www.daimler-benz-stiftung.de
KONTAKT Dr. Jörg Klein | Geschäftsführer
info@daimler-benz-stiftung.de

— **DEUTSCHE ALZHEIMER STIFTUNG**

Ausschließlicher Zweck der Stiftung ist die Förderung der satzungsmäßigen Arbeit des gemeinnützigen Vereins Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz. Diese Arbeit besteht darin, Hilfen für alle von Demenz betroffenen Menschen zu entwickeln und zu fördern. Dabei sind sowohl die Betroffenen selbst wie auch ihre Angehörigen und alle an der Versorgung beruflich oder anderweitig Beteiligten eingeschlossen.

DEUTSCHE ALZHEIMER STIFTUNG

Friedrichstraße 236 | 10969 Berlin
www.deutsche-alzheimer-stiftung.de
KONTAKT Silvia Starz
T (030) 259 37 95 20
info@deutsche-alzheimer-stiftung.de

— **DANIEL BARENBOIM STIFTUNG**

Die Daniel Barenboim Stiftung fördert den interkulturellen Dialog durch musikalische Bildung und Konzerte. Die Stiftung bemüht sich darum, Grenzen zu überwinden und zu wichtigen Reformen und Erneuerungen beizutragen. Bei diesen Bestrebungen spielt die Musik eine Schlüsselrolle: Sie ist sowohl eine universelle Sprache, die dabei helfen kann, eine gegenseitige Akzeptanz zwischen Menschen mit sehr verschiedenen Hintergründen herzustellen. Sie stellt aber auch ein intuitives Kommunikationsmittel dar, das bei der Vermeidung und Beilegung von Konflikten eine wichtige Rolle spielen kann.

DANIEL BARENBOIM STIFTUNG

Leipziger Straße 40 | 10117 Berlin
www.daniel-barenboim-stiftung.org
KONTAKT Robert Jahrisch
T (030) 206 07 99 23
r.jahrisch@barenboim-said.com

— **DEUTSCHE BAHN STIFTUNG GMBH**

Die Deutsche Bahn Stiftung möchte eine Gesellschaft mitgestalten, in der Menschen für sich und andere Verantwortung übernehmen. Der Leitgedanke »Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen.« fasst ihren Auftrag zusammen. Dafür kooperiert sie mit Partnern in den Bereichen Bildung, Integration und Humanitäre Hilfe.

DEUTSCHE BAHN STIFTUNG GMBH

Bellevuestraße 3 | 10785 Berlin
www.deutschebahnstiftung.de
KONTAKT Corinna Bonati
Geschäftsführungsangelegenheiten und
Teamleitung | T (030) 29 75 61 05
corinna.bonati@deutschebahnstiftung.de



← Siehe **S 039 | 040****DEUTSCHE BANK STIFTUNG**

Die Deutsche Bank Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Sie engagiert sich in den Bereichen Bildung, Kunst, Musik und Soziales – dabei initiiert sie eigene Projekte und geht langfristige Partnerschaften ein. Ihr Engagement gilt insbesondere nachhaltigen Projekten an den Schnittstellen ihrer Förderbereiche.

DEUTSCHE BANK STIFTUNG

Börsenplatz 5
60262 Frankfurt am Main
www.deutsche-bank-stiftung.de
KONTAKT Jörg-Eduard Krumsiek
Geschäftsführung | T (069) 24 75 25 90
office.dbstiftung@db.com

**DEUTSCHE KINDER- UND
JUGENDSTIFTUNG (DKJS)**

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) setzt sich für Bildungserfolg und Teilhabe junger Menschen ein. Dabei stellt sie Stärken statt Defizite in den Mittelpunkt. In ihren Programmen und Projekten macht die Stiftung Kindern und Jugendlichen Mut, ihr Leben couragiert in eigene Hände zu nehmen und stößt Veränderungsprozesse an: in Kindergärten und Schulen, beim Übergang in den Beruf, in der Familien- oder Jugendpolitik.

**DEUTSCHE KINDER- UND
JUGENDSTIFTUNG (DKJS)**

Am Tempelhofer Ufer 11 | 10963 Berlin
www.dkjs.de
KONTAKT Anna Davis
Leiterin der Regionalstelle Berlin
T (030) 257 67 68 85
anna.davis@dkjs.de

← Siehe **S 018 | 030****DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Die 1985 gegründete Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist eine gemeinnützige private Stiftung. Sie hat zwei Aufgaben: Bedrohte Kulturdenkmale zu bewahren und bei den Bürgern für den Gedanken des Denkmalschutzes zu werben, um sie zur Mithilfe zu gewinnen. Sie ist die größte Bürgerinitiative für Denkmalpflege in Deutschland und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Schlegelstraße 1 | 53113 Bonn
www.denkmalschutz.de
KONTAKT Dr. Ursula Schirmer
Leiterin Kommunikation
T (0228) 909 10
ursula.schirmer@denkmalschutz.de

← Siehe **S 032****DEUTSCHE STIFTUNG FÜR
JUNGE ERWACHSENE MIT
KREBS**

Für junge Erwachsene bedeutet die Krebsdiagnose einen gravierenden Einschnitt in die Lebens- und Zukunftsplanung. Dabei spielen neben der bestmöglichen Krebstherapie auch andere Themen eine zentrale Rolle. Dazu gehören bspw. Familienplanung, die mögliche Unterbrechung des Ausbildungsweges oder wirtschaftliche und soziale Notlagen. Hier möchte die Stiftung ansetzen und durch die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie des öffentlichen Gesundheitswesens Betroffene unterstützen. Die Stiftung möchte Ansprechpartner sein für Patienten, Angehörige, Wissenschaftler, Unterstützer und Öffentlichkeit.

**DEUTSCHE STIFTUNG FÜR JUNGE
ERWACHSENE MIT KREBS**

Berolinahaus | Alexanderplatz 1
10178 Berlin
www.junge-erwachsene-mit-krebs.de
KONTAKT Frauke Frodl
T (030) 280 93 05 60
f.frodl@junge-erwachsene-mit-krebs.de

DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG

Die Deutsche Telekom Stiftung wurde 2003 gegründet, um den Bildungs-, Forschungs- und Technologiestandort Deutschland zu stärken. Mit einem Kapital von 150 Millionen Euro gehört sie zu den großen Unternehmensstiftungen in Deutschland. Die Stiftung engagiert sich für gute Bildung in der digitalen Welt und konzentriert sich dabei auf die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Die Aktivitäten der Stiftung sind in vier thematischen Schwerpunkten gebündelt: Bildungsmacher, Bildungschancen, Bildungsinnovationen und Bildungsdialog.

DEUTSCHE TELEKOM STIFTUNG

Graurheindorfer Straße 153
53117 Bonn
www.telekom-stiftung.de

KONTAKT Annika Klaus | Referentin
Kommunikation | T (030) 835 38 28 27
annika.klaus@telekom-stiftung.de

DEUTSCHE TINNITUS-STIFTUNG CHARITÉ

Millionen Menschen leiden unter Tinnitus. Von der Überzeugung getragen, dass Tinnitus und Hörstörungen bestmöglich therapiert werden müssen und dass gleichzeitig jede/r Einzelne viel tun kann, um sich selbst zu schützen, hat sich die Stiftung folgende Aufgaben gestellt: Förderung der Forschung und Wissenschaftskommunikation sowie Prävention und Aufklärung. Zusammen mit dem Tinnituszentrum der Charité – Universitätsmedizin Berlin veranstaltet sie jährlich das internationale »Tinnitussymposium«. Mit der Präventionskampagne »Ich höre was, was Du nichts hörst« wendet sich die Stiftung vor allem an junge Menschen.

DEUTSCHE TINNITUS-STIFTUNG CHARITÉ

Luisenstraße 13 | 10117 Berlin
www.deutsche-tinnitus-stiftung-charite.de
KONTAKT Dr. Kurt Anschütz
Geschäftsführer | T (030) 85 73 26 86
anschuetz@
deutsche-tinnitus-stiftung-charite.de

DEUTSCHES ZENTRALINSTITUT FÜR SOZIALE FRAGEN (DZI)

Seit nunmehr 122 Jahren dokumentiert das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) Informationen aus den Bereichen Soziale Arbeit, Sozialpädagogik und Spendenwesen. Mit seiner Spenderberatung informiert es über die Seriosität von hunderten Organisationen und vergibt das Spenden-Siegel als Markenzeichen für Vertrauenswürdigkeit. Das DZI unterhält eine sozialwissenschaftliche Fachbibliothek, die bundesweit genutzte Literaturdatenbank SoLit und gibt die Fachzeitschrift »Soziale Arbeit« sowie jährlich den DZI Spenden-Almanach heraus.

DEUTSCHES ZENTRALINSTITUT FÜR SOZIALE FRAGEN (DZI)

Bernadottestraße 94 | 14195 Berlin
www.dzi.de
KONTAKT Burkhard Wilke |
Geschäftsführer und Wissenschaftlicher
Leiter | T (030) 83 90 01 11
sozialinfo@dzi.de

DSZ – DEUTSCHES STIFTUNGSZENTRUM IM STIFTERVERBAND

Das Deutsche Stiftungszentrum im Stifterverband betreut derzeit 650 rechtsfähige und nichtrechtsfähige Stiftungen mit einem Gesamtvermögen von 2,8 Mrd. Euro. Für die Stiftungszwecke stehen den gemeinnützigen Stiftungen pro Jahr rund 120 Mio. Euro zur Verfügung. Seit 60 Jahren berät das DSZ Stifter in allen rechtlichen, steuerrechtlichen und programmatischen Fragen im Zusammenhang mit der Stiftungserichtung und betreut gemeinnützige und mildtätige Stiftungen bei der Verwirklichung ihrer satzungsmäßigen Zwecke. Das DSZ hat Büros in Berlin, Essen, Hamburg, München und Stuttgart.

DSZ - DEUTSCHES STIFTUNGSZENTRUM IM STIFTERVERBAND

Barkhovenallee 1 | 45239 Essen
www.deutsches-stiftungszentrum.de
KONTAKT Anke Meis | Leitung
Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit
T (0201) 840 12 04
anke.meis@stifterverband.de



← Siehe **S 022**

EBERHARD-SCHULTZ-STIFTUNG

Die Stiftung fördert die Durchsetzung der sozialen Menschenrechte. In diesem Sinne hat sie sich auf die Umsetzung folgender in Deutschland besonders relevanter Aspekte dieser sozialen Menschenrechte spezialisiert: das Recht auf Arbeit, das Recht auf Bildung, das Recht auf eine angemessene Wohnung und das Recht auf ärztliche Versorgung. Darüber hinaus befördert die Stiftung Projekte, die der Partizipation, also der Einbeziehung von Individuen und Organisationen in Entscheidungs- und Willensbildungsprozesse im Sinne der Emanzipation von benachteiligten Gruppen, dienen.

EBERHARD-SCHULTZ-STIFTUNG FÜR SOZIALE MENSCHENRECHTE UND PARTIZIPATION

Greifswalder Straße 4 | 10405 Berlin
www.SozialeMenschenrechtsStiftung.org

KONTAKT Eberhard Schultz
T (030) 24 53 37 98
info@SozialeMenschenrechtsStiftung.org

← Siehe **S 037** **S 056** **057**

EINSTEIN STIFTUNG BERLIN

Die Einstein Stiftung fördert Wissenschaft und Forschung in Berlin auf internationalem Spitzenniveau. Es gibt weder fächerbezogene noch institutionelle Quoten. Das Spektrum reicht von der Altertumsforschung bis zur Zoologie, von der Entwicklung neuer Musikinstrumente bis zur Bekämpfung von Krebs bei Kindern. Bislang hat die Stiftung 70 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler gefördert und 50 Projekte finanziert. Zudem fördern Einstein-Zentren interdisziplinäre Kompetenz in besonders innovativen Forschungsfeldern. Weitere Informationen über die Programme, Porträts von bereits geförderten Personen und Projekten sowie vieles mehr finden Sie im Internet.

EINSTEIN STIFTUNG BERLIN

Jägerstraße 22/23 | 10117 Berlin
www.einsteinfoundation.de

KONTAKT Laura Garbe
T (030) 20 37 02 48
lg@einsteinfoundation.de

← Siehe **S 048**

EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG IN DER EKBO

Die Evangelische Schulstiftung ist eine kirchliche Stiftung öffentlichen Rechts. Die Schulen sind staatlich anerkannt und genehmigte in freier Trägerschaft. Sie sind offen für alle Kinder, unabhängig von ihrer ethnischen, sozialen und religiösen Herkunft. Die Stiftung will die Zusammenarbeit der Träger evangelischer Schulen und der Schulen untereinander fördern und das Profil evangelischer Schulen schärfen. Projektarbeit, Fortbildung und Beratung gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben. Die Evangelische Schulstiftung in der EKBO ist mit 36 Schulen und 16 Horten größter freier Bildungsträger der Region.

EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG IN DER EKBO

Georgenkirchstraße 69 | 10249 Berlin
www.schulstiftung-ekbo.de

KONTAKT Frank Olie
Vorstandsvorsitzender
T (030) 24 34 45 77
vorstand@schulstiftung-ekbo.de

← Siehe **S 031**

EVANGELISCHES JOHANNESSTIFT

Das Evangelische Johannesstift zählt zu den ältesten diakonischen Einrichtungen in Berlin. Die Stiftung wurde am 25. April 1858 von Johann Hinrich Wichern gegründet mit dem damals staatlichen Auftrag, Armen, Kranken, Gefangenen und Kindern zu helfen. Hauptsitz der Stiftung ist seit 1910 das 75 Hektar große Gemeinwesen in Berlin-Spandau. Die Stiftung bietet Hilfe und Heimat, Begleitung und Pflege, Beratung und Förderung, und zwar in mehreren Arbeitsfeldern: den Einrichtungen der Altenhilfe und des Wichernkrankenhauses, der Jugendhilfe, der beruflichen Förderung und Ausbildung sowie der Behindertenhilfe.

EVANGELISCHES JOHANNESSTIFT

Schönwalder Allee 26 | 13587 Berlin
www.evangelisches-johannesstift.de

KONTAKT Karmen Savor
Geschäftsführerin Stiftungsfundraising
T (030) 33 60 93 73
karmen.savor@
evangelisches-johannesstift.de

← Siehe **S 031**

FREUDENBERG STIFTUNG

Die Freudenberg Stiftung erprobt mit ihren Praxispartnern in lokalen Modellstandorten wegweisende Förderstrategien in den Aufgabenfeldern Migration und Integration, Jugend zwischen Schule und Beruf sowie demokratische Kultur. Sie investiert in die Verstärkung und Verbreitung übertragbarer Ansätze. Im Mittelpunkt der Praxisvorhaben stehen überwiegend Kinder und Jugendliche. Alle Vorhaben zielen generell auf deren soziale Inklusion. Dabei reagiert die Freudenberg Stiftung auf Innovationslücken staatlichen, vor allem kommunalen Handelns.

FREUDENBERG STIFTUNG

Freudenbergstraße 2
69469 Weinheim/Bergstraße
www.freudenbergstiftung.de

KONTAKT Sascha Wenzel
Geschäftsführer | T (06201) 49 94 43 30
info@freudenbergstiftung.de

← Siehe **S 038**

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Die Friedrich-Ebert-Stiftung wurde 1925 gegründet und ist die traditionsreichste politische Stiftung Deutschlands. Sie setzt sich für die Grundwerte der Sozialen Demokratie ein: Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Ideell ist sie der Sozialdemokratie und den freien Gewerkschaften verbunden. Die FES fördert die Soziale Demokratie vor allem durch politische Bildungsarbeit zur Stärkung der Zivilgesellschaft, Politikberatung, Internationale Zusammenarbeit mit Auslandsbüros in über 100 Ländern, Begabtenförderung und durch die Bewahrung des kollektiven Gedächtnisses der Sozialen Demokratie u. a. mit Archiv und Bibliothek.

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Hiroshimastraße 17 und 28
10785 Berlin | www.fes.de

KONTAKT Peter Donaiski | Referent,
Pressestelle Berlin | T (030) 269 35 70 38
peter.donaiski@fes.de

← Siehe **S 014** | **S 048** | **049**

FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG

Die Fürst Donnersmarck-Stiftung gestaltet Angebote mit und für Menschen mit Behinderung in den Bereichen Rehabilitation, Touristik und Freizeit-Bildung-Beratung. Sie versteht sich als Partner beim Streben um Selbstbestimmung, Teilhabe und Inklusion.

FÜRST DONNERSMARCK-STIFTUNG

Dalandweg 19 | 12167 Berlin
www.fdst.de

KONTAKT Thomas Golka
Öffentlichkeitsarbeit | T (030) 769 70 00
golka.fdst@fdst.de

← Siehe **S 023**

GEORG KRAUS STIFTUNG

Die Stiftung fördert kleine, lokale Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika, die den Betroffenen direkt zu Gute kommen und Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Vor allem im Bereich Bildung und Ausbildung. Für Kinder, Jugendliche und Frauen – nach dem Leitsatz: »Der beste Weg aus der Armut ist der Schulweg«. Dazu kommen Seniorenprojekte.

GEORG KRAUS STIFTUNG

Kölner Straße 5 | 58135 Hagen
www.georg-kraus-stiftung.de

KONTAKT Cristina Silva-Braun
Öffentlichkeitsarbeit
T (02331) 489 13 50 | mail@gkstiftung.de



← Siehe **S 024** | **025** | **S 057**

GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG

Die Stiftung versteht sich als Denkfabrik für Humanismus und Aufklärung. Das Leitbild der gbs ist der evolutionäre Humanismus. Stiftungsziel ist es, eine tragfähige säkulare Alternative zu den bestehenden Religionen zu entwickeln und ihr gesellschaftlich zum Durchbruch zu verhelfen. Hinter dieser Zielsetzung steht die Einsicht, dass wir die komplexen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts nicht mit religiösen Vorstellungen der Vergangenheit meistern können. Sie steht für ein Weltbild, das im Einklang mit wissenschaftlichen Forschungsergebnissen steht und sich in ethischer Hinsicht konsequent an den individuellen Selbstbestimmungsrechten orientiert.

GIORDANO-BRUNO-STIFTUNG

Haus WEITBLICK | Auf Fasel 16
55430 Oberwesel
www.giordano-bruno-stiftung.de
KONTAKT Nicolai Sprekels
Projektmanager | T (0178) 823 31 94
n.sprekels@giordano-bruno-stiftung.de

← Siehe **S 028**

HANNS-SEIDEL-STIFTUNG

Die 1967 gegründete CSU-nahe Hanns-Seidel-Stiftung (HSS) ist eine politische Stiftung, die »im Dienst von Demokratie, Frieden und Entwicklung« politische Bildungsarbeit im In- und Ausland auf Grundlage christlicher Weltanschauung leistet. Sie ist benannt nach dem früheren Bayerischen Ministerpräsidenten und CSU-Vorsitzenden Hanns Seidel. Mit ihren Fachabteilungen ist sie in den Bereichen Politikberatung, Politische Bildung, Begabtenförderung und in der Entwicklungszusammenarbeit mit zirka 100 Projekten in rund 60 Ländern weltweit tätig.

HANNS-SEIDEL-STIFTUNG

Lazarettstr. 33 | 80636 München
www.hss.de
KONTAKT Dr. Alexander Wolf
T (030) 722 40 13 | berlin@hss.de

← Siehe **S 016** | **033** | **S 058**

HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG

Die grüne politische Stiftung: Die Heinrich-Böll-Stiftung versteht sich als eine reformpolitische Zukunftswerkstatt mit internationalem Netzwerk. Sie steht der Partei Bündnis 90/Die Grünen nahe und fördert die Entwicklung einer demokratischen Zivilgesellschaft im In- und Ausland. Vorrangige Aufgabe ist die politische Bildung u. a. zu den Themen Ökologie, Demokratie, Geschlechterdemokratie. Die Stiftung arbeitet mit 160 Projektpartnern in über 60 Ländern zusammen, unterhält Büros in 29 Ländern und kooperiert mit ihren 16 Landesstiftungen.

HEINRICH-BÖLL-STIFTUNG E. V.

Schumannstraße 8 | 10117 Berlin
www.boell.de
KONTAKT Annette Maennel
Leitung Öffentlichkeitsarbeit
T (030) 28 53 42 01
maennel@boell.de

HEINZ SIELMANN STIFTUNG

Der Tierfilmer Heinz Sielmann brachte fast 60 Jahre lang die Natur von allen Kontinenten in die Wohnzimmer und schärfte so unser Bewusstsein für die Bedeutung der Umwelt. Die Heinz Sielmann Stiftung führt diese Aufgabe fort. Unter dem Leitsatz »Vielfalt ist unsere Natur« setzt sie sich mit Leidenschaft dafür ein, eine intakte Natur zu schaffen und dafür zu begeistern. Einige Tätigkeitsschwerpunkte sind der Flächenerwerb großer Gebiete zum Schutz der Natur, die naturnahe Entwicklung von Lebensräumen sowie die Sensibilisierung für die Natur durch Naturerleben und Umweltbildung.

HEINZ SIELMANN STIFTUNG

Gut Herbigshagen | 37115 Duderstadt
www.sielmann-stiftung.de
KONTAKT Susanne Wunderlich
T (0151) 11 34 90 19
susanne.wunderlich@sielmann-stiftung.de

HEINZ UND HEIDE DÜRR STIFTUNG

Die Heinz und Heide Dürr Stiftung engagiert sich nach dem Stifterwillen breit gefächert. Im Wissenschaftsbereich unterstützt sie vor allem neurogenetische Forschungsprojekte und Projekte im Bereich der Energieeffizienz. Im sozialen Bereich engagiert sich die Stiftung für die frühkindliche Bildung. Vor allem unterstützt sie Projekte in Deutschland, die sich an den englischen Early Excellence Centre Ansatz anlehnen und auf Elternpartizipation ausgerichtet sind. Im Kulturbereich fördert die Stiftung herausragende Theaterinszenierungen und Autoren, die für das Theater neue Stücke schreiben.

HEINZ UND HEIDE DÜRR STIFTUNG
Charlottenstraße 57 | 10117 Berlin
www.heinzundheideduerrstiftung.de
KONTAKT Isa Baumgarten | Vorstand
T (030) 20 94 52 08
info@heinzundheideduerrstiftung.de

HELGA BREUNINGER STIFTUNG GMBH

Helga Breuninger gründete 1980 ihre Bildungsstiftung. Zentrale Themen sind die von ihr mitentwickelte Integrative Lerntherapie als Grundhaltung für inklusives Lernen, die Professionalisierung der Pädagogik vom Lehren zum Lernen und die Prozessbegleitung innovativer Schulprojekte. Im September 2013 eröffnete die Helga Breuninger Stiftung GmbH die Paretz Akademie. Hier ist ein Kreativzentrum und Lernraum entstanden, in dem sich Jugendliche und Erwachsene in Resonanz mit Natur, Gemeinschaft und Geschichte begegnen können.

HELGA BREUNINGER STIFTUNG GMBH
Bismarckallee 13 | 14193 Berlin
www.helga-breuninger-stiftung.de
KONTAKT Stefanie Hartman
Projektassistenz | T (0170) 531 64 34
stefanie.hartman@
helga-breuninger-stiftung.de

INITIATIVE BÜRGERSTIFTUNGEN

Die Initiative Bürgerstiftungen (IBS) ist das unabhängige Kompetenzzentrum zum Thema Bürgerstiftungen unter dem Dach des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen. Sie informiert und berät Bürgerstiftungen, Gründungsinitiativen und Interessierte, qualifiziert Bürgerstiftungen und wirbt öffentlich für das Modell der Bürgerstiftung. Die Berliner Geschäftsstelle wird in den verschiedenen Bundesländern von ehrenamtlichen Regionalkuratoren unterstützt.

INITIATIVE BÜRGERSTIFTUNGEN

Haus Deutscher Stiftungen
Mauerstraße 93 | 10117 Berlin
www.buergerstiftungen.org
KONTAKT Ulrike Reichart
Leiterin der Initiative Bürgerstiftungen
T (030) 89 79 47 94
ulrike.reichart@stiftungen.org

INNOGY STIFTUNG FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT GMBH

»Energie« ist für die innogy Stiftung der Dreh- und Angelpunkt für wichtige, die Zukunft unserer Gesellschaft betreffende Fragen. Die innogy Stiftung leistet mit ihren Projekten, aber auch durch das Anstoßen von Diskussionen und Veränderungen einen wirkungsvollen Beitrag zur Transformation der Energiesysteme; dies jedoch nicht nur in einem technischen Sinne, sondern auch in Bezug auf Wirtschaft, Politik und das gesellschaftliche Zusammenleben. In diesem Rahmen ist die innogy Stiftung in den Handlungsfeldern Bildung, Innovationen und Akzeptanz aktiv.

INNOGY STIFTUNG FÜR ENERGIE UND GESELLSCHAFT GMBH

Opernplatz 1 | 45128 Essen
www.rwestiftung.com
KONTAKT Dr. Stephan Muschick
Geschäftsführer | T (0201) 121 58 17
stephan.muschick@rwe.com

← Siehe **S 049**

JAPANISCH-DEUTSCHES ZENTRUM BERLIN

Die Stiftung Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin (JDZB) wurde 1985 gegründet und dient der Förderung und Vertiefung der japanisch-deutschen und internationalen Zusammenarbeit auf den Gebieten der Wissenschaft und Kultur. Das JDZB führt Konferenzen, Seminare und Workshops zu Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft durch, außerdem mehrere Personen-Austauschprogramme sowie kulturelle Veranstaltungen und einen Tag der offenen Tür (24. Juni 2017). Das JDZB bietet Japanisch-Kurse an, verfügt über eine Bibliothek und veröffentlicht den Newsletter »jdzb echo« und ein Mailmagazin.

JAPANISCH-DEUTSCHES ZENTRUM BERLIN

Saargemünder Straße 2 | 14195 Berlin
www.jdzb.de

KONTAKT Michael Niemann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T (030) 83 90 71 86
mniemann@jdzb.de

← Siehe **S 020** **S 058**

JÜRGEN PONTO-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG JUNGER KÜNSTLER

Die Jürgen Ponto-Stiftung fördert junge Künstlerinnen und Künstler aus den Bereichen Musik, Literatur, der bildenden Kunst und den darstellenden Künsten. Im Andenken an den am 30. Juli 1977 von Terroristen der Rote Armee Fraktion ermordeten Vorstandssprecher der Dresdner Bank, Jürgen Ponto, gründete dessen Witwe Irges Ponto zusammen mit der Dresdner Bank noch im selben Jahr eine Stiftung zur Förderung des künstlerischen Nachwuchses. Die Jürgen Ponto-Stiftung ist operativ tätig und entwickelt ihre Förderprogramme und Preise gemeinsam mit Fachkuratoren und institutionellen Partnern aus allen Sparten des kulturellen Lebens.

JÜRGEN PONTO-STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG JUNGER KÜNSTLER

c/o Commerzbank AG | Pariser Platz 1
10117 Berlin

www.juergen-ponto-stiftung.de
KONTAKT Ralf Suermann
Geschäftsf. Vorstand | T (030) 22 60 71 05
pontostiftung@commerzbank.com

← Siehe **S 059**

KOEPJOHANN'SCHE STIFTUNG

Die Koepjohann'sche Stiftung, gegründet 1792 für die »Witwen und Waisen der Spandauer Vorstadt«, betreibt soziale Projekte in Berlin-Mitte zur Unterstützung von bedürftigen Frauen und Kindern, darunter eine Tagesstätte für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Frauen, einen Besuchsdienst für Familien mit Säuglingen sowie einen offenen Treffpunkt (Kieztreff) in der Großen Hamburger Straße. Ein Wohnprojekt für wohnungslose Mütter ist in Planung. Projekte anderer Träger, die in Berlin-Mitte tätig sind, werden ebenfalls gefördert.

KOEPJOHANN'SCHE STIFTUNG

Albrechtstraße 14 e | 10117 Berlin
www.koepjohann.de
KONTAKT Ute Stefan | Büroleitung
T (030) 282 78 07 | info@koepjohann.de

← Siehe **S 038**

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

Die Konrad-Adenauer-Stiftung setzt sich national und international durch politische Bildung für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit ein. Sie fördert und bewahrt die freiheitliche Demokratie, die Soziale Marktwirtschaft und die Entwicklung und Festigung des Wertekonsenses – ob als »Think Tank« und Beratungsagentur, als Gastgeberin von Tagungen, Ausstellungen und Kongressen oder Unterstützerin junger Begabter.

KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG

Tiergartenstraße 35 | 10785 Berlin
www.kas.de
KONTAKT Rita Schorpp
Kordinatorin für Stiftungsübergreifendes Projektmanagement und Besucherdienst
T (030) 26 99 60 | rita.schorpp@kas.de

KÖRBER-STIFTUNG

Gesellschaftliche Entwicklung fordert kritische Reflexion. Die Körber-Stiftung stellt sich mit ihren operativen Projekten, in ihren Netzwerken und mit Kooperationspartnern aktuellen Herausforderungen in den Handlungsfeldern Internationale Verständigung, Demografischer Wandel und Innovation. Die drei Themen »Russland in Europa«, »Lebensarbeitszeit gestalten« und »Digitale Mündigkeit« stehen derzeit im Fokus ihrer Arbeit. 1959 von dem Unternehmer Kurt A. Körber ins Leben gerufen, ist die Stiftung heute mit eigenen Projekten und Veranstaltungen national und international aktiv. Ihrem Heimatsitz Hamburg fühlt sie sich dabei besonders verbunden; außerdem unterhält sie einen Standort in Berlin.

KÖRBER-STIFTUNG

Kehrwieder 12 | 20457 Hamburg
www.koerber-stiftung.de
KONTAKT Annika Greschus
T (040) 808 19 21 84
greschus@koerber-stiftung.de

KREUZBERGER KINDERSTIFTUNG

Die Kreuzberger Kinderstiftung setzt sich für Bildungsgerechtigkeit und Jugendengagement ein. Sie fördert Projekte anderer Träger, vergibt Stipendien und setzt eigene Programme um – in Berlin, Deutschland und darüber hinaus. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist das Stipendienprogramm für ein Schuljahr im Ausland, das sich an Mittel- und Realschüler/innen richtet. Das IKAROS-Stipendium unterstützt zudem junge Menschen auf ihrem Zweiten Bildungsweg. Die Förderprogramme der Stiftung ermöglichen zahlreiche Projekte, unter anderem mit jungen Geflüchteten in Berlin und für Jugendliche in Griechenland.

KREUZBERGER KINDERSTIFTUNG

Ratiborstraße 14a | 10999 Berlin
www.kreuzberger-kinderstiftung.de
KONTAKT Felix Lorenzen
Leitung Kommunikation
T (030) 695 33 97 13
lorenzen@kreuzberger-kinderstiftung.de

MAECENATA STIFTUNG

Die gemeinnützige Maecenata Stiftung ist ein unabhängiger Think Tank zum Themenfeld Zivilgesellschaft, Bürgerengagement, Philanthropie und Stiftungswesen. Unter ihrem Dach vereint sie das Maecenata Institut (gegründet 1997), die Programme Transnational Giving und Europa Bottom-Up sowie das Tocqueville Forum. Die Stiftung versteht sich als ideelle Dienstleisterin der Zivilgesellschaft und tritt für deren transnationale Stärkung sowie für die Entwicklung einer offenen Gesellschaft in Europa und darüber hinaus ein.

MAECENATA STIFTUNG

Rungestraße 17 | 10179 Berlin
www.maecenata.eu
KONTAKT Dr. Rupert Graf Strachwitz
Vorstand | T (030) 28 38 79 09
mst@maecenata.eu

LEINEMANN-STIFTUNG FÜR BILDUNG UND KUNST

Die Stiftung vereint zwei der wichtigsten gesellschaftlichen Pfeiler in ihrem Förderungszweck: die bildenden Künste und die Ausbildung junger Menschen. Der Stiftungszweck ist die Förderung von Kunst und Kultur, insbesondere der bildenden Künste, die Erhaltung des kulturellen Erbes im Bereich der Denkmalpflege sowie des Erhalts historischer Bücher, Büchersammlungen und Bibliotheken. Darüber hinaus geht es um die Förderung von Bildung und Erziehung sowohl schulpflichtiger Kinder als auch im Hochschulbereich bei der Förderung des Bauingenieurwesens, des Bau- und Vergaberechts in rechtswissenschaftlichen wie in technischen Studiengängen.

LEINEMANN-STIFTUNG FÜR BILDUNG UND KUNST

Ballindamm 7 | 20095 Hamburg
www.leinemann-stiftung.de
KONTAKT Eva-Dorothee Leinemann
Vorstand | T (0177) 449 74 56
eva.leinemann@leinemann-partner.com



← Siehe **S 042**

MART STAM STIFTUNG FÜR KUNST + GESTALTUNG

Die 2011 gegründete Stiftung agiert als Bindeglied zwischen der weißensee kunsthochschule berlin und ihren Studierenden, sowie der Öffentlichkeit. Der Fokus ihrer Arbeit liegt in der Förderung von Kreativität und Bildung sowohl in materieller als auch in ideeller Hinsicht. Zu den vielfältigen Aktivitäten, die durch die Stiftung unterstützt werden, zählen die jährliche Vergabe von Mart Stam Stipendien, Atelierstipendien, sowie des Mart Stam Preises. Darüber hinaus veranstaltet die Stiftung in Kooperation mit der niederländischen Botschaft die Mart Stam Gespräche, eine Diskussions- und Vortragsreihe.

MART STAM STIFTUNG FÜR KUNST + GESTALTUNG

c/o weißensee kunsthochschule berlin
Bühningstraße 20 | 13086 Berlin
www.mart-stam.de

KONTAKT Sarah Dierkes-Leifeld
T (030) 47 70 52 66
assistenz@kh-berlin.de

← Siehe **S 027**

RADIAL STIFTUNG

Die gemeinnützige Stiftung wurde im Dezember 2006 im Kontext des Radialsystem V als Stiftung bürgerlichen Rechts gegründet. Die Stiftung fördert und initiiert hochwertige künstlerische Produktionen, die sich durch ihren spartenübergreifenden und innovativen Ansatz auszeichnen. Ferner widmet sie sich der Förderung und Realisierung von Bildungsprojekten für Kinder und Erwachsene, mit dem Ziel den Zugang zu kultureller Bildung und Kompetenzbildung durch kreative Prozesse zu aktivieren und weiterzuentwickeln. Darüber hinaus möchte die Radial Stiftung Impulse schaffen zu gesellschaftlicher Verantwortung.

RADIAL STIFTUNG

Holzmarktstraße 33 | 14169 Berlin
www.radialstiftung.de

KONTAKT Folkert Uhde
Mitglied des Stiftungsvorstandes
T (030) 288 78 85 30
info@radialstiftung.de

← Siehe **S 020**

RHEINFLANKE GGMBH

Die RheinFlanke gGmbH wurde 2006 in Köln gegründet und ist heute Träger für Jugendarbeit und Flüchtlingshilfe an acht Standorten im Rheinland und in der Bundeshauptstadt Berlin. Die Organisation legt in ihren Handlungsansätzen einen besonderen Fokus auf Kinder und Jugendliche, die einen verminderten Zugang zu Bildung und Ausbildung und damit auch zu gesellschaftlicher Teilhabe aufweisen. Um auch diese jungen Menschen zu fördern, bietet die RheinFlanke ganzheitliche, bedarfsgerechte Förderprogramme an. Dabei werden sportpädagogische und berufsqualifizierende Maßnahmen mit aufsuchenden Angeboten verbunden.

RHEINFLANKE GGMBH

Koelhoffstraße 2a | 50676 Köln
www.rheinflanke.de

KONTAKT Sebastian Koerber
Geschäftsführer | T (0221) 34 09 13 93
info@rheinflanke.de

← Siehe **S 037**

RICAM HOSPIZ STIFTUNG

Leben und sterben, selbstbestimmt, nicht allein – diesem Wunsch sterbenskranker Menschen gerecht zu werden, dafür setzt sich die Ricam Hospiz Stiftung ein. Hauptziel der Stiftung ist es, die Arbeit des Ricam Hospizes in Berlin-Neukölln langfristig zu sichern. Denn nur ein Teil der umfangreichen Angebote für Patienten und deren Familien wird von den Krankenkassen bezuschusst. Ein großer Teil der Kosten wird durch bürgerschaftliches Engagement, wie ehrenamtliche Mitarbeit und Spenden sowie durch Zustiftungen an die Ricam Hospiz Stiftung, getragen.

RICAM HOSPIZ STIFTUNG

Delbrückstraße 22 | 12051 Berlin
www.ricam-hospiz.de

KONTAKT Dorothea Becker
Vorstandsvorsitzende
T (030) 628 88 00
stiftung@ricam-hospiz.de

ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH

Die Robert Bosch Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland. Sie wurde 1964 gegründet und setzt die gemeinnützigen Bestrebungen des Firmengründers und Stifters Robert Bosch (1861–1942) fort. Die Stiftung beschäftigt sich vorrangig mit den Themenfeldern Völkerverständigung, Bildung, Gesundheit, Gesellschaft und Wissenschaft.

ROBERT BOSCH STIFTUNG GMBH

Heidehofstraße 31 | 70184 Stuttgart
www.bosch-stiftung.de

KONTAKT Patricia Degueldre | Senior Projektmanagerin | T (030) 220 02 53 25
patricia.degueldre@bosch-stiftung.de

SACHVERSTÄNDIGENRAT DEUTSCHER STIFTUNGEN FÜR INTEGRATION UND MIGRATION (SVR)

Der SVR ist ein unabhängiges, wissenschaftliches Gremium, das zu integrations- und migrationspolitischen Themen Stellung bezieht. Der Forschungsbereich beim SVR führt eigenständige, anwendungsorientierte Forschungsprojekte durch. Die projektbasierten Studien widmen sich neu aufkommenden Entwicklungen und Fragestellungen. Ein Schwerpunkt der Forschungsvorhaben liegt auf dem Themenfeld Bildung. Der SVR-Forschungsbereich ergänzt die Arbeit des Sachverständigenrats. Die Grundfinanzierung wird von der Stiftung Mercator getragen.

SACHVERSTÄNDIGENRAT DEUTSCHER STIFTUNGEN FÜR INTEGRATION UND MIGRATION (SVR)

Neue Promenade 6 | 10178 Berlin
www.svr-migration.de

KONTAKT Katrin Dölle
Veranstaltungsmanagerin
T (030) 288 86 59 10
doelle@svr-migration.de

SCHERING STIFTUNG

Die Schering Stiftung dient der Förderung von Wissenschaft und Kultur mit Fokus auf den Lebenswissenschaften sowie der zeitgenössischen bildenden und darstellenden Kunst. Die Stiftung fördert darüber hinaus die wissenschaftliche und kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft. Ein zentrales Thema der Stiftungsarbeit ist das Aufzeigen von Schnittstellen insbesondere im Grenzbereich von Kunst und Wissenschaft. Neben dem Dialog zwischen den Disziplinen fördert die Stiftung mit ihrem eigenen Ausstellungsraum schwerpunktmäßig zeitgenössische Kunst.

SCHERING STIFTUNG

Unter den Linden 32-34 | 10117 Berlin
www.scheringstiftung.de

KONTAKT Andrea Bölling
Pressereferentin | T (030) 20 62 29 60
boelling@scheringstiftung.de

SCHÜTT-STIFTUNG IM STIFTERVERBAND

Die Stiftung verbindet Menschen und Organisationen, die unsere Gesellschaft aktiv und lebenswert für alle Generationen gestalten wollen. Ihr Anliegen ist es, generationsübergreifende und praxiserprobte Projekte zu unterstützen und zu multiplizieren. So fördert sie deren Nachhaltigkeit und den positiven Dialog zwischen den Generationen auf Augenhöhe und im Einklang zum Nutzen aller. Viele Generationen – EIN KLANG.

SCHÜTT-STIFTUNG IM STIFTERVERBAND

c/o Deutsches Stiftungszentrum
Pariser Platz 6 | 10117 Berlin
www.generationen-im-einklang.de

KONTAKT Bernhard Sommer
Stiftungsmanager DSZ – Deutsches Stiftungszentrum GmbH im Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
T (030) 322 98 23 42
info@generationen-im-einklang.de



← Siehe **S 033**

SCHWARZKOPF-STIFTUNG JUNGES EUROPA

Die überparteiliche Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa wurde 1971 von Pauline Schwarzkopf in Hamburg gegründet. Stiftungszweck ist die Förderung der Entwicklung junger Menschen zu politisch bewussten und verantwortungsbereiten Persönlichkeiten mit dem Ziel der Stärkung des europäischen Gedankens und der gesamteuropäischen Völkerverständigung. Ein weiteres Stiftungsziel ist der Kampf gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus und die Stärkung der demokratischen Zivilgesellschaft.

SCHWARZKOPF-STIFTUNG JUNGES EUROPA

Sophienstraße 28/29 | 10178 Berlin
www.schwarzkopf-stiftung.de

KONTAKT Anne Rolvering
Geschäftsführerin | T (030) 28 09 51 49
info@schwarzkopf-stiftung.de

SENIORENSTIFTUNG PRENZLAUER BERG

Zweck der Stiftung ist es, Alteneinrichtungen zu errichten und zu betreiben, die der Aufnahme älterer und älterer pflegebedürftiger Menschen dienen und vorrangig den Bewohnern zur Verfügung stehen, die in dem Teil des Stadtgebietes von Berlin wohnen, das dem früheren Bezirk Prenzlauer Berg von Berlin zuzuordnen ist. Weiterer Zweck ist es, Leistungen vorzuhalten, anzubieten und zu erbringen, die der Altenhilfe dienen, soweit dafür Mittel zur Verfügung stehen.

SENIORENSTIFTUNG PRENZLAUER BERG

Vorstand | Gürtelstraße 33
10409 Berlin
www.seniorenstiftung.org

KONTAKT Wilfried Brexel
Vorstandsvorsitzender
T (030) 42 84 47 11 00
wilfried.brexel@seniorenstiftung.org

← Siehe **S 035**

SOZIALSTIFTUNG KÖPENICK

In der Sozialstiftung Köpenick leben und wohnen Menschen im höheren Lebensalter und Menschen mit Behinderung. Sie werden dabei umfassend unterstützt und betreut, um hier einen Lebensmittelpunkt zum Wohnen, für ein sinnvolles Tun und für ihre Freizeit zu haben. Für alle gilt: persönliche Fähigkeiten erhalten oder durch aktive Förderung entwickeln. Jeder und jede Einzelne wird hier in einer stabilen Gemeinschaft mit seiner ganz individuellen Persönlichkeit angenommen um das Bedürfnis nach Geborgenheit, Verständnis und Akzeptanz erfüllt.

SOZIALSTIFTUNG KÖPENICK

Werlseestraße 37–39 a | 12587 Berlin
www.sozialstiftung-koepenick.de

KONTAKT Gabi Schöttler
Projektentwicklung/Öffentlichkeitsarbeit
T (030) 644 22 20
g.schoettler@sozialstiftung-koepenick.de

← Siehe **S 018** **S 061**

STIFTUNG AKTIVE BÜRGERSCHAFT

Gutes besser tun! Die Stiftung Aktive Bürgerschaft macht innovative Engagementkonzepte praxistauglich und setzt sie mit Partnern bundes- oder landesweit um. Bürgerstiftungen ermöglichen es breiten Bevölkerungsschichten, stifterisch aktiv zu werden. Sie können nachhaltig das Eigenkapital der Bürgergesellschaft stärken und fördern gemeinnützige Projekte und Organisationen vor Ort. Daher unterstützt die Stiftung Aktive Bürgerschaft 400 Bürgerstiftungen bundesweit bei Managementaufgaben, Projekten und der Gewinnung von Stiftern und Aktiven. Die Stiftung Aktive Bürgerschaft ist das Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Genossenschaftlichen Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken.

STIFTUNG AKTIVE BÜRGERSCHAFT

Reinhardtstraße 25 | 10117 Berlin
www.aktive-buergerschaft.de

KONTAKT Stefan Dr. Nährlich
Geschäftsführer | T (030) 24 00 08 80
stefan.naehrlich@aktive-buergerschaft.de

← Siehe **S 061**

STIFTUNG ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDORF BERLIN

Die Stiftung Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin setzt sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche ein, die nicht in ihren Familien leben können. Seit 2005 fördert und sichert sie die soziale Arbeit des Albert-Schweitzer-Kinderdorf Berlin e.V. Damit gibt sie den in den Kinderdörfern betreuten Kindern und Jugendlichen die Chance, sich individuell bestmöglich zu entwickeln und ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Darüber hinaus werden Familien durch gezielte Bildungsangebote in den Familienzentren des Albert-Schweitzer-Kinderdorfes in ihren Erziehungsaufgaben gestärkt und unterstützt.

STIFTUNG ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDORF BERLIN

Weiter Blick 46 | 14089 Berlin
www.stiftung-kinderdorf-berlin.de
KONTAKT Thomas Grah
Stiftungsverwaltung
T (030) 36 28 56 64
stiftung@kinderdorf-berlin.de

STIFTUNG ALLIANZ FÜR KINDER

Im Mittelpunkt der Arbeit stehen junge Menschen, die aufgrund ihrer körperlichen, geistigen, seelischen oder sozialen Entwicklung besonderer Förderung bedürfen. Pro Jahr werden knapp 200 Projekte unterstützt. Dazu gehören Tiertherapien für traumatisierte Kinder, Anti-Aggressionstrainings für Jugendliche, Sportrollstühle für junge Basketballspieler sowie Spielgeräte für Mutter-Kind-Heime. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt der Förderung auf Projekten im Bereich »Integration von behinderten Kindern und Jugendlichen durch und im Sport«. Finanziert wird das Engagement durch die Allianz Deutschland AG sowie durch Spenden ihrer Mitarbeiter und Vertreter.

STIFTUNG ALLIANZ FÜR KINDER

Dieselstraße 6–8 | 85774 Unterföhring
www.allianzdeutschland.de/kinderstiftung
KONTAKT Ronja Burghardt und Sabine-Maria Weiß | Stiftungsbevollmächtigte
T (089) 380 06 00 46 47
allianz fuer kinder@allianz.de

← Siehe **S 016**

STIFTUNG BARRIEREFREI KOMMUNIZIEREN!

Zweck der Stiftung ist die Förderung von barrierefreier Kommunikation. Barrierefreie Kommunikation im Sinne der Stiftungssatzung ist die selbstbestimmte und chancengleiche Teilhabe von Menschen mit Behinderung bei der Nutzung von Computern und Internet. Das schließt sämtliche Informations- und Kommunikationstechniken und -technologien mit ein.

STIFTUNG BARRIEREFREI KOMMUNIZIEREN!

Wilhelmstraße 52 | 10117 Berlin
www.stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de
KONTAKT Edeltraut Hanfland
Stellvertretende Vorstandsvorsitzende
T (30) 979 91 32 39
info@
stiftung-barrierefrei-kommunizieren.de

← Siehe **S 013 | 019**

STIFTUNG BERLINER LEBEN

Die gemeinnützige Stiftung engagiert sich in den Bereichen Kunst, Kultur und Sport, für Kinder, Jugendliche und Senioren. Sie hat das Ziel, stabile Nachbarschaften, den sozialen Ausgleich und die Integration unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zu fördern. Die Projekte sollen Impulse für ein buntes Leben geben und die Berliner mit ihrer Stadt verbinden. Chancengleichheit und kulturelle Bildung für alle sind wichtige Themen. Dabei legt Berliner Leben mit URBAN NATION einen Schwerpunkt auf die Etablierung von Streetart und Urban Contemporary Art als bedeutenden Teil einer interaktiven Stadtkultur.

STIFTUNG BERLINER LEBEN

Alt-Moabit 101 A | 10559 Berlin
www.stiftung-berliner-leben.de
KONTAKT Michael Krause
T (030) 47 08 24 11
info@stiftung-berliner-leben.de

← Siehe **S 024** | **030** | **040****STIFTUNG BILDUNG**

Die Vision der Stiftung Bildung ist es, beste Bildung für Kinder und Jugendliche zu fördern. Dafür steht das Engagement der Stiftung Bildung. Sie stärkt Partizipation und Vielfalt in der Bildung, handelt unabhängig und in eigener Verantwortung. Die Stiftung Bildung wirkt über das bundesweite Netzwerk der Fördervereine an Kita und Schule direkt an der Basis, stärkt die Handelnden und lässt Ideen vor Ort Wirklichkeit werden. Kita und Schule gestalten das vielfältige Bildungssystem aktiv selbst, orientiert an den jeweiligen Kindern und Jugendlichen ihres Standortes und verändern damit Gesellschaft.

STIFTUNG BILDUNG

Palais am Festungsgraben
Am Festungsgraben 1 | 10117 Berlin
www.stiftungbildung.com

KONTAKT Katja Hintze
Vorstandsvorsitzende
T (030) 80 96 27 01
katja.hintze@stiftungbildung.com

← Siehe **S 043****STIFTUNG BILDUNG UND GESELLSCHAFT**

Die Stiftung Bildung und Gesellschaft unterstützt Menschen, denen die Bildung von Kindern und Jugendlichen am Herzen liegt. Sie unterstützt Projekte finanziell, verbreitet Ideen und schafft Raum für Gespräche. Dabei hat sie vor allem zivilgesellschaftliche Initiativen und Sozialunternehmer im Blick. Die Stiftung Bildung und Gesellschaft engagiert sich zudem für die Stärkung des Lehrerberufs.

STIFTUNG BILDUNG UND GESELLSCHAFT

Pariser Platz 6 | 10117 Berlin
www.stiftung-bildung-und-gesellschaft.de
KONTAKT Birgit Ossenkopf
Stellvertretende Geschäftsführerin
T (030) 322 98 25 31
birgit.ossenkopf@stiftung-bildung-und-gesellschaft.de

← Siehe **S 024****STIFTUNG BRANDENBURGER TOR**

Die Stiftung Brandenburger Tor verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke in den Bereichen Künste sowie Bildung und Wissenschaft. Sie ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Die Stiftung Brandenburger Tor versteht sich als operativ arbeitende Stiftung; sie initiiert und konzipiert ihre Förderprojekte eigenverantwortlich und begleitet diese bis hin zur praktischen Umsetzung. Sie verfügt über keine Programme zur Förderung von Fremdprojekten, ist aber offen für Anfragen. Kooperationen mit anderen Projektträgern sind möglich.

STIFTUNG BRANDENBURGER TOR – DIE KULTURSTIFTUNG DER BERLINER SPARKASSE

Max Liebermann Haus | Pariser Platz 7
10117 Berlin
www.stiftungbrandenburgertor.de
KONTAKT Dr. Pascal Decker
T (030) 22 63 30 18
pascal.decker@stiftungbrandenburgertor.de

STIFTUNG BÜRGERMUT

Die Stiftung Bürgermut ist ein Beschleuniger sozialer Innovation. Mit ihren Projekten Weltbeweger, openTransfer und dem Enter Magazin fördert die Stiftung den digitalen und realen Erfahrungsaustausch und die Vernetzung von engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Die Stiftung Bürgermut will dabei helfen, soziale Innovationen und ehrenamtliche Projekte bekannter zu machen, sie beim Wachstum zu unterstützen und damit ein Stück dazu beizutragen, aktuelle gesellschaftliche Probleme zu lösen.

STIFTUNG BÜRGERMUT

Eingang über Hof/Am Nussbaum
Propststraße 1 | 10178 Berlin
www.buergermut.de
KONTAKT Katarina Peranic
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
T (030) 30 88 16 66
info@buergermut.de

STIFTUNG CHARITÉ

Die Stiftung Charité versteht sich als Schrittmacher und kreativer Impulsgeber für die Charité – Universitätsmedizin Berlin und deren Partner, insbesondere das Berliner Institut für Gesundheitsforschung | Berlin Institute of Health (BIH). Bei ihren Aktivitäten stellt sie Menschen mit ihren Talenten in den Mittelpunkt und fördert Vorhaben, die letztendlich der Gesellschaft zu Gute kommen. Mit ihrer Struktur und Arbeitsweise will die Stiftung Charité ein Modell für die konstruktive Partnerschaft zwischen einer akademischen Einrichtung und einer unabhängigen Stiftung sein.

STIFTUNG CHARITÉ

Karlplatz 7 | 10117 Berlin
www.stiftung-charite.de

KONTAKT André Lottmann
T (030) 450 57 05 09
lottmann@stiftung-charite.de

STIFTUNG FAIRCHANCE

Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen in Deutschland bessere Perspektiven und Chancen auf ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Das stiftungseigene Bildungsprogramm »MITsprache« ist preisgekrönt und positiv von der LMU München evaluiert worden. Es setzt auf fundierte Sprachförderung und startete 2011 an zehn Grundschulen und Kindertagesstätten in Berlin-Gesundbrunnen. Heute ist »MITsprache« an über 40 Kitas und Grundschulen in Berlin, Hamburg, Bayern und Nordrhein-Westfalen vertreten.

STIFTUNG FAIRCHANCE

Alt-Moabit 73 | 10555 Berlin
www.stiftung-fairchance.org

KONTAKT Rudolf Freisinger
Geschäftsführer | T (030) 49 98 81 10
info@stiftung-fairchance.org

← Siehe **S 015** | **021** | **023**

STIFTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT

Die Stiftung für Mensch und Umwelt ist eine treuhänderisch geführte und operativ tätige Stiftung mit Sitz in Berlin. Die Stiftung fördert eine verantwortungsvolle Mensch-Umwelt-Beziehung, vernetzt unterschiedlichste Akteure im Bereich nachhaltige Entwicklung, ermöglicht neue Allianzen und Konstellationen der Zusammenarbeit. Sie berät und begleitet Interessierte und Partner zugunsten einer offenen und lösungsorientierten Kommunikation. Die Schwerpunkte der Stiftungsarbeit sind »nachhaltige Lebensstile und Suffizienz«, »Erhaltung der biologischen Vielfalt« und »Kommunikation und Vernetzung«.

STIFTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT

Hermannstraße 29 | 14163 Berlin
www.deutschland-summt.de

KONTAKT Cornelis Hemmer
T (030) 394 06 43 10
hemmer@stiftung-mensch-umwelt.de

← Siehe **S 023**

STIFTUNG GUTE-TAT

Die Stiftung Gute-Tat betreibt eine bundesweite Internetplattform rund um das Thema »bürgerschaftlichen Engagement«. Unter dem Motto »Jeder kann helfen« werden auf verschiedene Weise hilfsbereite BürgerInnen und Unternehmen mit sozialen, gemeinnützigen Organisationen zusammengebracht. Tätigkeitsschwerpunkte der Stiftung sind die Vermittlung von Ehrenamtlichen im Rahmen der Initiative »Heute ein Engel«, die Organisation von Ehrenamtstagen und des jährlichen Gute-Tat-Marktplatzes für Unternehmen sowie die Beratung von sozialen Organisationen.

STIFTUNG GUTE-TAT

Zinnowitzer Straße 1 | 10115 Berlin
www.gute-tat.de

KONTAKT Ines Brüggemann
Koordinatorin Öffentlichkeitsarbeit
T (030) 39 08 82 25
i.brueggemann@gute-tat.de



← Siehe **S 039**

STIFTUNG HISTORISCHE KIRCHHÖFE UND FRIEDHÖFE

Die Stiftung wurde im Jahr 1989 gegründet und setzt sich seit dem für Denkmalpflege auf Friedhöfen ein. Bisher wurden weit mehr als 800 Grabanlagen vor dem Verfall bewahrt. Darüber hinaus hat die Stiftung durch ihre Arbeit wesentliche strukturelle Merkmale von historischen Friedhofsanlagen, wie Alleen, Kapellen und Brunnen erhalten oder wiederherstellen können. Schwerpunkt der bisherigen Arbeiten waren die Friedhöfe der Berliner Innenstadtbezirke Kreuzberg, Schöneberg, Prenzlauer Berg, Mitte und Friedrichshain sowie der Südstadtkirchhof Stahnsdorf.

STIFTUNG HISTORISCHE KIRCHHÖFE UND FRIEDHÖFE IN BERLIN-BRANDENBURG

Südstern 8–10 | 10961 Berlin
www.stiftung-historische-friedhoefe.de
KONTAKT Juliane Bluhm
T (030) 31 98 60 29
bluhm@stiftung-historische-friedhoefe.de

STIFTUNG HOUSE OF ONE – BET- UND LEHRHAUS BERLIN

Mit dem House of One soll unter einem Dach eine Synagoge, eine Kirche und eine Moschee entstehen, ein Haus des Gebets und der Lehre. Ein Haus für den Austausch von Menschen unterschiedlicher Religionen, aber auch für die, die den Religionen fernstehen. In Berlin, wo einst durch die Freundschaft Lessings und Moses Mendelssohns religiöse Emanzipation und Aufklärung zu einem europäischen Projekt wurde, wo 1989 durch die Kraft gewaltlosen Widerstands die Mauer fiel, wird das House of One ein Ort sein, an dem das Miteinander der Religionen friedvoll, in großer Offenheit und in Würdigung der Verschiedenheit gelebt wird.

STIFTUNG HOUSE OF ONE – BET- UND LEHRHAUS BERLIN

Friedrichsgracht 53 | 10178 Berlin
www.house-of-one.org
KONTAKT Kathrin Hasskamp | Vorstand
Leitung Marketing & Kommunikation
T (0178) 636 65 05
kathrin.hasskamp@house-of-one.org

← Siehe **S 026 | 027 | 029 | 034 | 038**
S 041 | S 050 | S 061

STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN

Seit seiner Eröffnung gehört das Jüdische Museum Berlin zu den herausragenden Institutionen in der europäischen Museumslandschaft. Mit seinen Ausstellungen und seiner Sammlung, der pädagogischen Arbeit und einem vielfältigen Veranstaltungsprogramm ist es ein lebendiger Ort für deutsch-jüdische Geschichte sowie ein Forum für Forschung und Gedankenaustausch. Mit der Eröffnung der W. Michael Blumenthal Akademie 2012 hat die Stiftung das Spektrum ihrer inhaltlichen Schwerpunkte um Fragen der Migration, Integration und interkulturellen Bildung in einer heterogenen Gesellschaft erweitert.

STIFTUNG JÜDISCHES MUSEUM BERLIN

Lindenstraße 9-14 | 10969 Berlin
www.jmberlin.de
KONTAKT Anja Butzek
Leitung Development
T (030) 25 99 34 35
a.butzek@jmberlin.de

← Siehe **S 022 | 025 | 026 | 027 | 039**
S 042 | 044

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE

Die Stiftung der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche wurde am 4. Januar 1904 vom evangelischen Kirchenbauverein Berlin gegründet. Ihr wurde das Eigentumsrecht der 1895 eingeweihten Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche und das Erbbaurecht des Grundstückes übertragen. Ihre anfängliche Vermögensausstattung von rund 500.000 Mark ist durch zwei Weltkriege verloren gegangen. Die Stiftung finanziert ihre Arbeit heute hauptsächlich durch Spenden. Stiftungszwecke sind die Erhaltung der Kirchenbauten, die Förderung der Kirchenmusik und die Förderung der Seelsorge in der Evangelischen Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde.

STIFTUNG KAISER-WILHELM-GEDÄCHTNISKIRCHE

Lietzenburger Straße 39 | 10789 Berlin
www.stiftung-gedaechtniskirche.de
KONTAKT Susanne Funk | Fundraising
T (030) 21 01 86 08
funk@gedaechtniskirche-berlin.de

STIFTUNG MERCATOR

Die Stiftung Mercator ist eine private, unabhängige Stiftung. Wir wollen Europa stärken, Integration durch gleiche Bildungschancen für alle verbessern, die Energiewende als Motor für globalen Klimaschutz vorantreiben und kulturelle Bildung in Schulen verankern.

STIFTUNG MERCATOR

ProjektZentrum Berlin
Neue Promenade 6 | 10178 Berlin
www.stiftung-mercator.de
KONTAKT Gregor Darmer
Kommunikationsmanager Politische
Kommunikation
T (030) 200 74 57 58
gregor.darmer@stiftung-mercator.de

STIFTUNG OLBRICHT

Die Stiftung Olbricht wurde von Claudia und Thomas Olbricht in Essen gegründet, mit dem Ziel zeitgenössische Kunst, Künstlerinnen sowie Kuratorinnen zu fördern und das öffentliche Interesse an Kunst zu wecken. In diesem Sinne ermöglicht die Stiftung im »me Collectors Room Berlin« ein umfangreiches und abwechslungsreiches Programm: eine permanent installierte Wunderkammer, wechselnde Ausstellungen aus Teilen der Olbricht Collection und anderen Kunstsammlungen, Veranstaltungen, die sich mit den Thematiken der jeweiligen Ausstellungen auseinandersetzen und ein Vermittlungsprogramm für Kinder und Jugendliche.

STIFTUNG OLBRICHT

me Collectors Room | Oefte 6
45219 Essen
www.stiftung-olbricht.com
KONTAKT Julia Rust | Direktorin
T (030) 86 00 85 10
info@stiftung-olbricht.com

STIFTUNG PARITÄT BERLIN

Die Stiftung Parität Berlin wurde 2005 gegründet. Ihr Zweck ist die Unterstützung Paritätischer Mitgliedsorganisation. Förderschwerpunkte sind beispielsweise die Einbindung Ehrenamtlicher in die soziale Arbeit, das Programm KinderZukunft mit Stipendien und Gutscheinen zur Talentförderung armer Kinder. Seit 2015 gehört auch die Förderung geflüchteter Menschen zu den Schwerpunkten der Projektförderung Paritätischer Mitglieder.

STIFTUNG PARITÄT BERLIN

c/o Paritätischer Wohlfahrtsverband
Berlin | Brandenburgische Straße 80
10713 Berlin
www.paritaet-berlin.de
KONTAKT Kathrin Zauter
Pressesprecherin | T (030) 86 00 11 75
presse@paritaet-berlin.de

STIFTUNG PFEFFERWERK

Die Stiftung Pfefferwerk setzt sich für Vielfalt, Chancengleichheit und lokale Entwicklung ein, um das Gemeinwesen und dessen Zusammenhalt nachhaltig zu stärken. Dabei werden sechs Stiftungszwecke verfolgt: Umweltschutz, Denkmalschutz, berufliche Bildung und Volksbildung, generationsübergreifende Gemeinwesenarbeit (darunter Kinder- und Jugendhilfe, Wohlfahrtspflege), Kultur und Völkerverständigung. Die Stiftungszwecke werden fördernd und operativ verwirklicht. Schwerpunkte sind die Unterstützung für neue Arbeitsplätze und die Verbesserung von Chancen Benachteiligter auf einen Einstieg in das Erwerbsleben. Die Stiftungsaktivitäten sind auf das Land Berlin begrenzt.

STIFTUNG PFEFFERWERK

Fehrbelliner Straße 92 | 10119 Berlin
www.stpw.org
KONTAKT Margitta Haertel
Geschäftsführerin | T (030) 67 30 54 54
info@stpw.org



STIFTUNG PREUSSISCHE SEEHANDLUNG

Im Rahmen ihres Förderungsprogrammes unterstützt die Stiftung kulturelle und wissenschaftliche Projekte in und für Berlin. Im kulturellen Bereich konzentriert sie sich auf die Literaturförderung. Im wissenschaftlichen Bereich fördert sie Projekte, die sich thematisch unmittelbar auf die Berliner bzw. die brandenburgisch-preußische Geschichte beziehen. Die Stiftung lobt Preise aus: Theaterpreis Berlin, Berliner Literaturpreis/Gastprofessur für deutschsprachige Poetik der Stiftung Preußische Seehandlung an der Freien Universität Berlin, Friedlieb Ferdinand Runge-Preis für unkonventionelle Kunstvermittlung, Eberhard Roters – Stipendium für Junge Kunst.

STIFTUNG PREUSSISCHE SEEHANDLUNG

Spandauer Damm 19 | 14059 Berlin
www.stiftung-seehandlung.de

KONTAKT Dr. Ute Bredemeyer
Geschäftsführerin | T (030) 325 55 45
mail@stiftung-seehandlung.de

← Siehe **S 032** **S 051** **S 063**

STIFTUNG ST. MATTHÄUS

Die Stiftung fördert durch eigene Projekte und in Kooperationen das nachhaltige Gespräch der Kirche mit Künstlerinnen und Künstlern. Wenn von Dialog die Rede ist, dann im Sinne einer Suchbewegung, die auf Begegnung aus ist, auf Wahrnehmung des Fremden und des Eigenen, im Gegenüber zu Bildwerken der Kunst, der Musik und Literatur.

STIFTUNG ST. MATTHÄUS

Kulturstiftung der Evangelischen
Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische
Oberlausitz | Auguststraße 80
10117 Berlin
www.stiftung-stmatthaeus.de

KONTAKT Natalja Pastian-Gause
Geschäftsführung | T (030) 28 39 52 83
info@stiftung-stmatthaeus.de

← Siehe **S 051**

STIFTUNG TELEFONSEELSORGE BERLIN

Gegründet im Jahr 1956 ist die Telefonseelsorge Berlin e. V. die älteste Einrichtung ihrer Art in Deutschland. Die Stiftung Telefonseelsorge Berlin, gegründet 2007, unterstützt die Seelsorge-Stelle und hilft, deren Arbeit langfristig abzusichern. Die Stiftung fördert Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit sowie das Suizidpräventionsprogramm der Telefonseelsorge.

STIFTUNG TELEFONSEELSORGE BERLIN

Lietzenburger Straße 39 | 10789 Berlin
www.stiftung-telefonseelsorge.berlin

KONTAKT Luca Sand | Geschäftsführer
T (030) 20 83 91 10
l.sand@stiftung-telefonseelsorge.berlin

← Siehe **S 021** **027** **S 063**

STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN

Die Stiftung ist ein unabhängiges Forum für bürgerschaftliche Mitverantwortung. Sie macht sich dafür stark, dass Erfahrung und Kompetenz der Bürgerinnen und Bürger möglichst effektiv in die politischen Entscheidungen einfließen. Sie will den demokratisch legitimierten Institutionen nicht ihre Verantwortung nehmen – im Gegenteil: Es geht um nichts weniger als um die gemeinsame Entscheidungsvorbereitung zwischen Zivilgesellschaft und Politik. Es geht um das Gemeinwohl, und es geht um Berlin. Die Stiftung ist gemeinsam mit dem Bundesverband Deutscher Stiftungen Initiator der Berliner Stiftungsrunde und hat die Stiftungswoche mit auf den Weg gebracht.

STIFTUNG ZUKUNFT BERLIN

Klingelhöferstraße 7 | 10785 Berlin
www.stiftungzukunftberlin.eu

KONTAKT Stefan Richter
Geschäftsführender Vorstand
T (030) 26 39 22 90
mail@stiftungzukunftberlin.eu

TAZ PANTER STIFTUNG

Die taz Panter Stiftung engagiert sich für unabhängigen Journalismus in einer kritischen Öffentlichkeit. In der aktuellen Medienkrise und dem Verlust von Tageszeitungen schwindet auch, was die Demokratie trägt: die Vielfalt einer kritischen Medienlandschaft. Die Stiftung versucht mit Workshops, die Werte und Überzeugungen unabhängiger und kritischer Journalismus an die nächste Generation weiterzugeben. Mit dem taz Panter Preis ehrt die Stiftung Menschen und Initiativen, die sich in ihrem Umfeld für andere in besonderer Weise einsetzen.

TAZ PANTER STIFTUNG

Rudi-Dutschke-Straße 23 | 10969 Berlin
www.taz.de/stiftung

KONTAKT Konny Gellenbeck | Vorstand
T (030) 25 90 22 13
stiftung@taz.de

VALERIAN ARSÈNE VERNY LITERATURSTIFTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Die Stiftung wurde in Andenken an Valerian Arsène Verny errichtet. Valerian beabsichtigte als Schriftsteller und Initiator von grenzüberschreitenden Projekten mit literaturinteressierten Kindern und Jugendliche tätig zu werden. Ziel der Stiftung ist es, durch die Förderung des sprachlichen Ausdrucksvermögens zum Verständnis unterschiedlicher Kulturen und Religionen beizutragen. Hierbei widmet sie sich der Kultur und der Literatur mit Fokus auf der gemeinsamen deutsch-tschechischen Geschichte und die internationale Förderung des kreativen Schreibens.

VALERIAN ARSÈNE VERNY LITERATURSTIFTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE IM STIFTERVERBAND FÜR DIE DEUTSCHE WISSENSCHAFT

Bismarckallee 23 | 14193 Berlin
www.valerian-stiftung.com

KONTAKT Prof. Dr. univ. Arsène Verny,
T (0172) 261 62 85
info@valerian-stiftung.com

VODAFONE STIFTUNG DEUTSCHLAND

Die Vodafone Stiftung ist eine der großen unternehmensverbundenen Stiftungen in Deutschland und Mitglied einer weltweiten Stiftungsfamilie. Als eigenständige gemeinnützige Institution folgt sie dem Leitmotiv »Menschen und Ideen fördern«. Sie soll Impulse für den gesellschaftlichen Fortschritt geben, die Entwicklung einer aktiven Bürgergesellschaft anstoßen und soziale Verantwortung übernehmen. In ihrer Arbeit konzentriert sich die Vodafone Stiftung Deutschland vor allem auf die Herausforderungen der digitalen Transformation und den damit verbundenen Konsequenzen für das Bildungssystem, die Arbeitswelt und soziale sowie gesellschaftliche Teilhabe.

VODAFONE STIFTUNG DEUTSCHLAND

Behrenstraße 18 | 10117 Berlin
www.vodafone-stiftung.de

KONTAKT Danyal Alaybeyoglu
Leiter Kommunikation
T (0172) 240 33 59
danyal.alaybeyoglu@vodafone.com

WEBERBANK-STIFTUNG

Im Jahre 1999 gründete die Weberbank die Fördergesellschaft der Weberbank gGmbH – die Vorgängerin der Weberbank-Stiftung. Ihre Aufgabe ist es, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sowie Projekte aus weiteren gemeinnützigen Bereichen zu fördern. Dabei unterstützt die Weberbank-Stiftung beispielsweise das Staatsballett Berlin und den Verein der Freunde der Nationalgalerie. Mit ihrer Förderung repräsentiert die Weberbank-Stiftung einen Schwerpunkt des gesellschaftlichen Engagements der Weberbank Actiengesellschaft und konzentriert sich auf Projekte in Berlin und Brandenburg.

WEBERBANK-STIFTUNG

Hohenzollerndamm 134 | 14199 Berlin
www.weberbank-stiftung.de

KONTAKT Karin Kohler | Vorstand
T (030) 89 79 81 76
karin.kohler@weberbank.de



← Siehe **S 034**

WWF DEUTSCHLAND

Die Umweltstiftung WWF Deutschland ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts. Der World Wide Fund For Nature (WWF) ist eine der größten und erfahrensten Naturschutzorganisationen der Welt und in mehr als 100 Ländern aktiv. Weltweit unterstützen ihn fünf Millionen Förderer. Das globale Netzwerk des WWF unterhält 90 Büros in mehr als 40 Ländern. Rund um den Globus führen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktuell 1.300 Projekte zur Bewahrung der biologischen Vielfalt durch.

WWF DEUTSCHLAND

Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
www.wwf.de

KONTAKT Marco Vollmar
Geschäftsleitung Öffentlichkeitsarbeit
und Politik WWF Deutschland
T (030) 311 77 79 00
marco.vollmar@wwf.de

← Siehe **S 029**

**ZENTRUM FÜR QUALITÄT IN
DER PFLEGE**

Das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) ist eine im November 2009 vom Verband der Privaten Krankenversicherung errichtete operative und gemeinnützige Stiftung mit Sitz in Berlin. Ziel der Stiftungsarbeit ist die Wissenschaftsbasierung sowie die strukturelle Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege und der Versorgung älterer und hilfebedürftiger Menschen. Das ZQP ist die einzige derartige Einrichtung in Deutschland, welche multidisziplinär und berufsgruppenübergreifend ausgerichtet ist. In seine Arbeit bindet es ausgewiesene Experten aus Pflegepraxis und Wissenschaft sowie Verbraucher- und Patientenorganisationen ein.

**ZENTRUM FÜR QUALITÄT IN DER
PFLEGE**

Reinhardtstraße 45 | 10117 Berlin
www.zqp.de

KONTAKT Simon Eggert | Büroleiter
T (030) 275 93 95 11
simon.eggert@zqp.de



—

SIE BEKOMMEN NICHT GENUG?

Sie wollen noch mehr über die Berliner Stiftungen, ihre Themen und Projekte erfahren? Dann empfehlen wir Ihnen das neue **EXTRABLATT**, die Zeitung der Berliner Stiftungswoche.

Kostenlos erhältlich im April 2017:
WWW.BERLINERSTIFTUNGSWOCHE.EU

BEGINN	STIFTUNG	TITEL	SEITE
DIENSTAG, 18. APR			
9.15 UHR	taz Panter Stiftung	Besuch der taz Redaktionskonferenz	013
17 UHR	Stiftung Berliner Leben	URBAN NATION – Häuser als Leinwand, die Stadt als Museum	013
MITTWOCH, 19. APR			
15.30 UHR	Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen und Betreuen	Vorstellung sozialpsychiatrischer Angebote	013
18 UHR	Bürgerstiftung Berlin	Erben, Vererben und Sinn stiften	014
18 UHR	Fürst Donnersmarck-Stiftung	Über Eheleben am Leistungslimit und Sport als sozialer Klebstoff	014
18 UHR	Maecenata Stiftung	Stiftungsrecht – Quo vadis? Ein Colloquium zur BGB-Stiftungsrechtsreform	014
18.30 UHR	Bürgerstiftung Treptow-Köpenick	Was uns zusammenhält – die Vernetzung in der Region	015
19 UHR	Berliner Stiftungsrunde	Auftaktveranstaltung der 8. Berliner Stiftungswoche: Was uns zusammenhält	015
19.30 UHR	Stiftung für Mensch und Umwelt	Der Berliner Dom summt! Mit der Abendsonne zu den Bienen	015
DONNERSTAG, 20. APR			
10 UHR	Sachverständigenrat dt. Stiftungen für Integration und Migration, Körber Stiftung	Stiftungsworkshop zur Integrations- und Migrationspolitik	016
10 UHR	Stiftung barrierefrei kommunizieren!	Soziale Netzwerke für Menschen mit Lernschwierigkeiten	016
14 UHR	Heinz Sielmann Stiftung	Tatort Natur – Mitmachaktion für Ferienkinder	016
15 UHR	Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen und Betreuen	Ein Fest für den Frühling	017
15 UHR	Asyl der Kunst Stiftung	Hören – Vergessen – Inspiration: Führung durch die Ausstellung	017
15 UHR	Stiftung Pfefferwerk	Mit Deiner Idee geht mehr – Projektpräsentation	017
16 UHR	Bundesverband Deutscher Stiftungen	600 Preise für freiwilliges Engagement – Praxistipps für ihre Bewerbung	018
17 UHR	Deutsche Stiftung Denkmalschutz	Archäologie – Ein Blick in die gemeinsame Vergangenheit	018
17 UHR	Stiftung Aktive Bürgerschaft	Berliner Bürgerstiftungen im Gespräch	018
17 UHR	Stiftung Berliner Leben	Kiez Meets Museum – Ausstellungsrundgang	019
18 UHR	Maecenata Stiftung	Europa nach dem BREXIT – In Kooperation mit der Deutsch-Britischen Gesellschaft e. V.	019
19 UHR	Berliner Stiftungsrunde	6. Berliner Stiftungsrede – gehalten von Altbischof Wolfgang Huber	019
19 UHR	Björn Schulz Stiftung	Lesung »Alles inklusive« – Aus dem Leben mit meiner behinderten Tochter	020
19 UHR	RheinFlanke gGmbH	Engagement und gesellschaftliche Verantwortung im Fußball	020

BEGINN	STIFTUNG	TITEL	SEITE
19.30 UHR	Jürgen Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler	Lesung »Wir ohne Wal« – Lesung mit Birgit Birnbacher	020
19.30 UHR	Stiftung für Mensch und Umwelt	Bienen besungen – Liederabend mit Gesang und Klavier	021
FREITAG, 21. APR			
12 UHR	Allianz Kulturstiftung	Keine Macht den Lügen! Über die Verantwortung der Kultur in kritischen Zeiten	021
12 UHR	Stiftung Zukunft Berlin, Körber-Stiftung	Social Media Lunch – Mit digitalen Medien mobilisieren und motivieren	021
13 UHR	Eberhard-Schultz-Stiftung für soziale Menschenrechte und Partizipation	Verwirklichung der sozialen Menschenrechte in Zeiten sozialer Spaltung	022
13 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	Versöhnungsgebet aus Coventry	022
16 UHR	Bürgerstiftung Berlin	Experimentieren begeistert und verbindet – Wie werde ich Physikpate?	022
16 UHR	Stiftung für Mensch und Umwelt	Faszination Wildbienen – Führung durch den 1. Berliner Wildbienen-schaugarten	023
17 UHR	Stiftung Gute-Tat	Corporate Volunteering: motivierend und nachhaltig gestalten	023
17 UHR	Georg Kraus Stiftung	Vom Experiment zum Erfolgsmodell – Ein Schulprojekt in Burundi	023
18 UHR	Stiftung Bildung	»Lauthalsleben« – Julia Latscha liest aus ihrem neuen Buch	024
18 UHR	Stiftung Brandenburger Tor, Schering Stiftung	Was uns auseinandertreibt – Hassreden im digitalen Zeitalter	024
19.30 UHR	Giordano-Bruno-Stiftung	Die Grenzen der Toleranz – Warum wir die offene Gesellschaft verteidigen müssen	024
SAMSTAG, 22. APR			
10 UHR	APRIL Stiftung	Entdecke, was Du wirklich willst! Zukunftswerkstatt!	025
10 UHR	Giordano-Bruno-Stiftung	Internationale Konferenz: Menschenrechte in Nordkorea	025
12 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	Das Podium – Führung zum Gebäudeensemble	025
16 UHR	Björn Schulz Stiftung	Musik verbindet: Disney-Mix – Konzert für Familien und Freunde	026
18 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #1	026
SONNTAG, 23. APR			
10 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche, Bürgerstiftung Neukölln	Was uns zusammenbringt – Gottesdienst anlässlich der Stiftungswoche	026
11 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #2	027
14 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	Das Podium – Führung zum Gebäudeensemble	027
14 UHR	Stiftung Zukunft Berlin, Radialstiftung	Was uns zusammenhält – natürlich Kultur!	027
MONTAG, 24. APR			
10 UHR	Bundesverband Deutscher Stiftungen	Stiftungs-ABC – Seminar der Deutschen Stiftungsakademie	028



BEGINN	STIFTUNG	TITEL	SEITE
12 UHR	Allianz Stiftungsforum Pariser Platz	Ideen gegen Fake News – Das »Future for All Parliament«	028
15 UHR	Hanns-Seidel-Stiftung	Europäischer Zusammenhalt – Diskussion mit Markus Ferber, MdEP	028
16.30 UHR	Zentrum für Qualität in der Pflege, Deutsche Alzheimer Stiftung	DemenzPartner werden – Basis-Schulung	029
19.30 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #3	029
DIENSTAG, 25. APR			
9.15 UHR	taz Panter Stiftung	Besuch der taz Redaktionskonferenz	029
10 UHR	Stiftung Bildung	Veränderungsprozesse in Schulen professionell führen	030
11 UHR	Valerian Arsène Verny Literaturstiftung	Lesung mit Birgit Murke: »Geteilte Ansichten. Jugendliche stellen Fragen zur Dt. Einheit«	044
14 UHR	Deutsche Alzheimer Stiftung, Deutsche Stiftung Denkmalschutz	Was bleibt? – Stiften und Vererben gestalten	030
16 UHR	Asyl der Kunst Stiftung	Hören – Vergessen – Inspiration: Führung durch die Ausstellung	030
16 UHR	Freudenberg Stiftung	Diskriminierungskritische Sprache – Umgang mit Sprache im pädagogischen Alltag	031
16.30 UHR	Evangelisches Johannesstift	Nachhaltig Gutes tun – Ein Nachlass zu Gunsten des Evangelischen Johannesstifts	031
18 UHR	Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur	Arbeit, Arbeiter, Arbeiterklasse – Vortrag von Prof. Dr. Jürgen Kocka	031
18 UHR	Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs	Was uns zusammenhält – Engagement, Erfahrung und Stärken junger Krebspatienten.	032
18 UHR	Schütt-Stiftung im Stifterverband	Zusammenspiel anstatt Krieg der Generationen!	032
18 UHR	Stiftung St. Matthäus	DEKALOG – 9. Gebot: Ökumenische Vesper und Auftaktveranstaltung	032
18.30 UHR	Helga Breuning Stiftung GmbH, Stiftung Olbricht	Beziehung statt Erziehung – Für Eltern und alle, die Familien begleiten	033
19 UHR	Heinz Sielmann Stiftung	Business und biologische Vielfalt – Podiumsgespräch	033
19 UHR	Kreuzberger Kinderstiftung, Schwarzkopf-Stiftung	8 Jahre Krisen in Griechenland – Welche Antworten entwickeln junge Menschen?	033
19.30 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #4	034
MITTWOCH, 26. APR			
10 UHR	WWF Deutschland	Digital trifft auf Analog – Bildungsangebote für eine nachhaltige Entwicklung	034
11.15 UHR	Bürgerstiftung Berlin	Interaktives Bilderbuchkino – Ein Projekt zur Förderung der Sprachkompetenz	034
15 UHR	Deutsche Telekom Stiftung	»Real – egal« – Kommunikation und Beziehung Digital	035
15 UHR	Sozialstiftung Köpenick	Singen verbindet – Ein Chor für einen Nachmittag	035
15.30 UHR	DSZ, Bundesverband Deutscher Stiftungen	Reformbedarf des Stiftungsrechts – Wo stehen wir? Wie geht es weiter?	035
16 UHR	Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI)	Spenden und Engagement als »Kitt« der Gesellschaft	036

BEGINN	STIFTUNG	TITEL	SEITE
17 UHR	Deutsche Tinnitus-Stiftung Charité	Ich hab' Tinnitus – Du auch? Was bei Ohrgeräuschen wirklich hilft	036
18 UHR	Caritas GemeinschaftsStiftung im Erzbistum Berlin	Über den Tod hinaus – Gründung und Dotation von Stiftungen durch Testament	036
18.30 UHR	Helga Breuninger Stiftung GmbH, Stiftung Olbricht	Resonanz – Empathie – Intuition: Handlungsfähigkeit im Unterrichtsalltag stärken	037
18.30 UHR	Ricam Hospiz Stiftung	Wie wollen wir sterben? Was können wir tun? Info-Abend im Ricam Hospiz	037
19 UHR	Einstein Stiftung Berlin	Wie uns die Moral verbindet	037
19 UHR	Friedrich-Ebert-Stiftung	Sich erkennen in den Worten des Anderen – Ein Abend zum Lachen und Nachdenken	038
19 UHR	Konrad-Adenauer-Stiftung	Nationalhymnen – Symbole der Identität und historisches Gedächtnis	038
19.30 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #5	038
19.30 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	Der Preis der modernen Schönheit	039
19.45 UHR	Stiftung Historische Kirchhöfe und Friedhöfe in Berlin-Brandenburg	James Turrell in der Kapelle auf dem Dorotheenstädtischen Friedhof	039
DONNERSTAG, 27. APR			
9.30 UHR	Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)	DKJS-Zukunftsakademie: Innovationswerkstatt	039
11.30 UHR	Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), Stiftung Mercator	Poetry Slam mit Bas Böttcher und Felix Römer	040
14 UHR	Stiftung Bildung	Wir für Kita- und Schulfördervereine – Tag der offenen Tür	040
15 UHR	Caritas GemeinschaftsStiftung im Erzbistum Berlin	Stipendienprogramm der Caritas-Gemeinschaftsstiftung – Offene Sprechstunde	040
17 UHR	Asyl der Kunst Stiftung	Hören – Vergessen – Inspiration: Führung durch die Ausstellung	041
17.30 UHR	Stiftung Mercator	Frausein im Exil – Ein Gesprächssalon	041
19.30 UHR	Stiftung Jüdisches Museum Berlin	Kammermusikfestival »intonations« – Konzert #6	041
FREITAG, 28. APR			
9 UHR	mart stam stiftung für kunst + gestaltung	visions for people – Begegnungstreffen	042
10 UHR	Stiftung Olbricht	Eröffnung »Sigmar Polke – Die Editionen«	042
13 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	Versöhnungsgebet aus Coventry	042
17 UHR	Björn Schulz Stiftung	Dem Leben eine Stimme geben – mit Jocelyn B. Smith	043
18 UHR	Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen und Betreuen	Live-Musik-Abend mit Stimmungs-Garantie	043
18 UHR	Stiftung Bildung und Gesellschaft	Primus des Jahres – Die Preisverleihung	043
18 UHR	Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche	»Nicht nur Ja und Amen« – Ökumenischer Gottesdienst zum »Workers Memorial Day«	044



A series of horizontal dotted lines for taking notes.



—
BITTE VORMERKEN

9. BERLINER
STIFTUNGSWOCHE
17.—27. APRIL 2018

Die Berliner Stiftungsrunde dankt allen teilnehmenden Stiftungen und Institutionen für die interessanten Beiträge und wünscht allen Berlinerinnen und Berlinern elf spannende Apriltage im Zeichen der Stiftungen.

Das **BÜRO DER BERLINER STIFTUNGSWOCHE** bedankt sich für die vielfältige Unterstützung, die auch in diesem Jahr der Berliner Stiftungswoche zuteil wurde.

Unser Dank gilt den engagierten Stiftungsvertretern, den Medien- und Vertriebspartnern, dem Programmierungsteam sowie den Helfern inner- und außerhalb unseres Büros.

Darüber hinaus bedanken wir uns insbesondere bei der **PAX-BANK** für die freundliche Unterstützung der 8. Berliner Stiftungswoche.

—
IMPRESSUM UND KONTAKT

BERLINER STIFTUNGSWOCHE gGmbH

Schiffbauerdamm 8 | 10117 Berlin
T (030) 81 46 65 00 | mail@berlinerstiftungswoche.eu

Die Berliner Stiftungswoche ist ein Projekt der Berliner Stiftungsrunde. Projektträgerin ist die Berliner Stiftungswoche gGmbH.

ABBILDUNGSNACHWEIS

Die Fotos wurden uns freundlicherweise von den jeweiligen Stiftungen zur Verfügung gestellt. Das Copyright liegt bei den Stiftungen bzw. bei den jeweiligen Fotografen.

HINWEIS Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Da sich einzelne Daten, z. B. Anfangszeiten, noch kurzfristig ändern können, prüfen Sie die Angaben bitte aktuell unter: www.berlinerstiftungswoche.eu

LAYOUT/PRODUKTION Kaiserwetter GmbH

BÜRO

Stefan Engelniederhammer | Geschäftsführer
Matthias Frenzel | Projektmanager

LENKUNGSKREIS DER 8. BERLINER STIFTUNGSWOCHE

Dr. Pascal Decker | Stiftung Brandenburger Tor
Kirsten Hommelhoff | Stiftung Mercator
Karin Kohler | Stiftung Zukunft Berlin
Regine Lorenz | Allianz Stiftungsforum Pariser Platz
Bärbel Mangels-Keil | Björn Schulz Stiftung
Martin Speer | Bundesverband Deutscher Stiftungen
Burkhard Wilke | DZI

STAND 03/2017

NUR FÜR ERWACHSENE 95,8 radioeins^{rbb}



Alle Geburtstagsereignisse unter radioeins.de/20

20 JAHRE
radioeins^{rbb}



www.berlinerstiftungswoche.eu



facebook.com/berlinerstiftungswoche
twitter.com/stiftungswoche

Medienpartner

